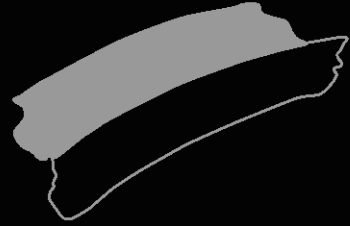


BALVEOPTIMUM
optimum
magazin

Hier Clip
anbringen

CHEMIE
WOCKLUM



Schöne
Oberflächen

Impressum

Herausgeber:

Turniergemeinschaft Balve GmbH

Fotos:

BiTS Iserlohn, Werner Ernst, Karl-Heinz Frieler, Fotodesign gr. Feldhaus, Hubert Fischer, Grand Vision, Thomas Hellmann, Ilja Hoepping, Markus Jentzsch, Jes Johannsen, Birgit Klemt, Stefan Lafrentz, Marcus Lechner, Manfred Leitgeb, Teamfoto Marquardt, Udo Milbret, Profoto, Reiter Revue Archiv, Dietmar Reker, Dagmar Sauer, Maximilian Schreiner, Holger Schupp, Jürgen Stroscher, Fotostudio Tölle, Enrico Verworner

Titelmotiv:

Als frischgebackene Weltcupsieger kamen sie nach Balve: Helen Langehanenberg (GER) und Damon Hill NRW Deutsche Meister Grand Prix Special 2013 Deutsche Meister Grand Prix Kür 2013

Texte:

Susanne Hennig,
Doris Röckinghausen,
Sarah Schnieder (Reiter Revue International),
Dagmar Sauer (Pressebüro Sauer),
Monika Schaaf

Redaktion, Art Direction und Gesamtkoordination:

PST Paul Schockemöhle Marketing GmbH
Jens Wehrkamp zu Höne
Rienhof 2 · 49439 Mühlen · Germany

Copyright:

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste nur nach vorheriger Genehmigung des Herausgebers.
© (2014) by Turniergemeinschaft Balve GmbH

Druck:

Zimmermann Druck & Verlag GmbH, Balve

Hinweis:

Dieses Turniermagazin ist klimaneutral gefertigt worden. Das bei der Herstellung entstandene CO₂ wird an anderer Stelle wieder eingespart. Gedruckt wurde ausschließlich auf PEFC-zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Der Inhalt dieses Turniermagazin wurde gedruckt auf Galaxi Keramik 115 g/qm von der Papier Union.

ClimatePartner
klimaneutral
gedruckt



Inhalt

Allgemein

Startlistengutscheine	3
Grußwort von Rosalie von Landsberg-Velen	5
Grußwort des FN Präsidenten Breido Graf zu Rantzau	7
Zeitplan	8
Organisation	17

Editorial

Historie – Reitturniere in Balve-Wocklum im Überblick.	21
Impressionen: Balve Optimum 2013	26
Balve Optimum 2014: Balve – Das sind wir!	28
Die Deutschen Meister von Balve 1984–2013	32
Freunde und Förderer des Turniers	34
Das „Pferd des Jahres 2013“	37
Der U25-Springpokal in Balve	38
Reiten gegen den Hunger Promis unterstützen mit Pferdestärken den guten Zweck!	40
Liberia – ein kleines Land in großer Not Die Kinder von Monrovia brauchen unsere Hilfe.	47
Von Gebissen und Jodhpurhosen	48
Es ist angerichtet – Reiterpromis am Kochtopf!	57
Interview mit Andreas Frädrich – Autor von „EssParcours“	59
Gabriela Grillo – Ein Leben in Gold, Zink und Schwefel	60
Eva Bitter – Titelverteidigerin mit Herz und Verstand	62
Jessica von Bredow-Werndl – Ein Traum wird Wirklichkeit	66
Auf ein Wort – Otto Becker	70
Jungjournalistenpreis „Der Goldene Steigbügel“ der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)	73

Optimum Partner

Optimum der Städte „Südwestfalen – Alles echt!“	74
Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis „Leidenschaft, die verbindet“	77
Rosier-Gruppe Menden Autos und Pferdesport passen perfekt zusammen	78
Campus Symposium	81
Das Balve Optimum und Warsteiner langjährige Partnerschaft geht in die nächste Runde	82
Provincial fördert Nachwuchs: Der Junioren-Förderpreis	102

Teilnehmer

Teilnehmer Dressur & Junioren Förderpreis Springen	83
Teilnehmer Springen	85

Prüfungen

Dressur	75
Springen	85
Ausstellerverzeichnis	120

SPORTS

DYNAMIK BRAUCHT QUALITÄT.

BORBET



BLX, XRT, MC in verschiedenen Farbausführungen auf www.borbet.de

Startlistengutscheine 2014

Markierungen in den Feldern entwerfen die jeweiligen Gutscheine

Fotos: J. Johannsen, M. Schreiner



Liebe Turnierbesucher,

mit den nachfolgenden Startlistencoupons können Sie sich die jeweilige Starterliste der genannten Prüfungen kostenlos bei unserem Info-Stand in der Ausstellermeile abholen. Um die Starterlisten zu erhalten, legen Sie bitte diese Seite am Info-Stand zur jeweiligen Entwertung vor.

Freitag, 16. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 11
**Deutsche Meisterschaften im
Springreiten · 1. Wertung**

Freitag, 16. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 1
**Deutsche Meisterschaften Dressur
Grand Prix · Qualifikation**

Samstag, 17. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 24
**Dieter Graf Landsberg Gedächtnis
Preis · Finale Große Tour**

Samstag, 17. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 2
**Deutsche Meisterschaften Dressur
Grand Prix Spécial**

Sonntag, 18. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 12
**Optimum Preis · Finale Deutsche
Meisterschaften im Springreiten**

Sonntag, 18. Mai 2014
Gutschein für Prüfung Nr. 3
**Deutsche Meisterschaften Dressur
Grand Prix Kür**

Tagungshotel zum Wohlfühlen

Traumhaft übernachten, erfolgreich tagen, stilvoll feiern, rundum entspannen – im SportSchloss Velen finden Sie Zeit und Raum für mehr Freude am Leben. Unser Haus verfügt über 102 Zimmer, darunter neun Suiten, in vier Kategorien sowie über zwei Restaurants, Festsäle, Lounge, Schwimmbad, Sportanlagen, Sauna und vieles mehr. 21 hervorragend ausgestattete Seminarräume ermöglichen Meetings und Tagungen für bis zu 200 Personen.



800 Jahre Tradition



Unser „Balve Optimum“ Angebot

Gönnen Sie sich eine Auszeit im SportSchloss Velen. Lassen Sie sich verwöhnen und nutzen Sie unser speziell für Sie abgestimmtes **Balve Optimum-Arrangement**:

- 2 Übernachtungen inklusive Frühstück
- ein Glas Begrüßungssekt
- 1 Abendessen im Rahmen der Halbpension
- 1 Abendessen Gourmet & Wein mit korrespondierenden Weinen
- Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Fitnessraum inklusive

Kategorie: Premium/Vis-à-Vis: 265,- EUR pro Person
Komfort/Försterei: 225,- EUR pro Person

Bei Abgabe der Eintrittskarte vom Reitturnier „Balve Optimum“ gewähren wir Ihnen 20,- EUR Rabatt.

Lassen Sie sich als Gast in unserem SportSchloss fürstlich verzaubern. Buchen Sie unser breit gefächertes Sportangebot individuell zu Ihrem Aufenthalt und genießen Sie zwischen Fitness & Entspannung unsere hervorragende Gastronomie. Erfreuen Sie sich an der Natur auf der neuen Schlossterrasse und im neu gestalteten Schlosspark. Wir freuen uns auf Sie!

Grußwort



Liebe Gäste, liebe Freunde des Reitsports, liebe Reiterinnen und Reiter,

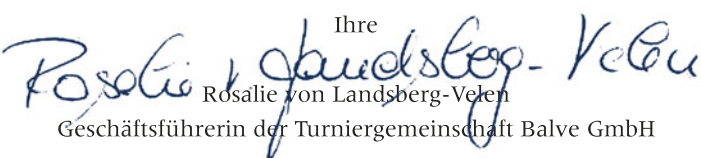
Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an – so lautet ein Hit von Udo Jürgens. Und auch unser BALVE OPTIMUM hat in diesem Jahr diese ehrwürdige Schnapszahl erreicht. Vor 66 Jahren fand das erste Turnier auf den Allhoff'schen Wiesen statt, 66 Jahre Reitsport auf höchstem Niveau mitten im Sauerland – darauf sind wir stolz. Tradition zu bewahren war und ist uns wichtig, es ist Anspruch und Ansporn zugleich. Der französische Wissenschaftler Georges-Louis Leclerc de Buffon sagte bereits im 18. Jahrhundert: „Wenn der Mensch je eine große Eroberung gemacht hat, so ist es die, dass er sich das Pferd zum Freunde gewonnen hat.“ Wie Recht er damals hatte! Und genau diese Freundschaft zwischen Zwei- und Vierbeinern ist es, an der wir Sie beim OPTIMUM hautnah teilnehmen lassen möchten. Wir freuen uns auf fairen und schönen Sport mit dem Partner Pferd. Und eines ist garantiert: Wenn Mensch und Tier zu einer Einheit werden, ist dies ein Anblick von größter Ästhetik. Doch sie macht auch deutlich: Eleganz und Anmut sind das Ergebnis harter Arbeit, Disziplin und Ausdauer in der Partnerschaft.

Eine Veranstaltung wie das OPTIMUM wird in jedem Jahr lange im Voraus geplant und organisiert. Viele unzählige Unterstützer setzen sich stets dafür ein, dass Ihr Besuch in Wocklum zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Diesen fleißigen, sichtbaren und unsichtbaren Helferinnen und Helfern danke ich schon jetzt für ihren unermüdlichen Einsatz! Ohne sie wäre das OPTIMUM nicht durchführbar!

Ebenfalls eine Schnapszahl feiern die Deutschen Meisterschaften in Wocklum: Bereits zum 11. Mal wird in unserem Stadion um die nationalen Titel in der Dressur und im Sprin- gen geritten. Spannender Sport im Parcours und im Viereck sind also garantiert, denn im September 2014 stehen die Weltreiterspiele an – und die Deutschen Meisterschaften sind die Sichtung zu den kontinentalen Wettkämpfen. Doch natürlich geht es beim Optimum nicht nur um die Titelnkämpfe, sondern auch um internationalen Spitzensport. Vielleicht sehen Sie in BALVE ja bereits den Olympiasieger von 2016? Was wäre der Sport ohne die Topstars von morgen? Daniel Deußer ist das beste Beispiel hierfür. Seine große Karriere begann hier im Stadion als Deutscher Meister 2013. Heute begrüßen wir ihn als Weltcupsieger 2014.

Das Sauerland als Region zu festigen und bekannt zu machen ist uns eine Herzensangelegenheit. Mit dem „Optimum der Städte“, dem „Optimum Wirtschaftsgespräch“, dem „Optimum-Award, der zum 2. Mal an einen unserer langjährigen Förderer vergeben wird, sowie der „Nacht der Show“ setzen wir markante Meilensteine, die uns als Marke unverkennbar machen und das BALVE OPTIMUM zu einem der wichtigsten Werbeträger unserer Region werden lassen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen spannenden Sport, beste Stimmung, Teamgeist und viele schöne Stunden! Mögen die Besten gewinnen.

Ihre

 Rosalie von Landsberg-Velen
 Geschäftsführerin der Turnierrgemeinschaft Balve GmbH



WIR HABEN EIN NÄSCHEN FÜR UNSERE REGION.

Nur wer ganz nah dran ist, bekommt das wahre Gefühl für die Region. Für RWE ist das eine Selbstverständlichkeit. Hier ist auch unsere Heimat. Und da gehört es einfach dazu, den Dialog mit unseren Kunden und Partnern zu suchen, um immer ganz nah dran zu sein. www.rwe.de



VOR**RWE**G GEHEN

Grußwort



Die Deutschen Meisterschaften in Balve

Ganz herzlich grüße ich alle Teilnehmer und Besucher sowie das Veranstaltungsteam der Deutschen Meisterschaften Dressur und Springen auf der Reitanlage des Schlosses Wocklum in Balve.

Nationale Titelkämpfe sind für jede Sportart ein besonderes Aushängeschild, wird an ihnen doch stets auch der aktuelle Leistungsstand der jeweiligen Disziplinen gemessen. In diesem Jahr kommt den Deutschen Meisterschaften im Hinblick auf die Ende August in der Normandie stattfindenden Weltreiterspiele eine zusätzliche Bedeutung zu.

Misst man den Pferdesport hierzulande an seiner Medaillenausbeute bei internationalen Championaten und Olympischen Spielen, so dürfte er wohl Deutschlands erfolgreichste Sportart sein. Ein Grund dafür ist die große Popularität, die der Pferdesport in unserem Land genießt. Rund 720.000 Mitglieder in rund 7.500 Vereinen und mindestens noch einmal so viele Menschen außerhalb der Vereine betreiben Sport und Hobby rund um das Pferd. Diese Zahlen verdeutlichen, wie beliebt der Pferdesport ist. Aus dieser gewaltigen Basis entwickelten sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte die Talente, die wir nun bei den Deutschen Meisterschaften bewundern können. Mindestens ebenso wichtig sind unsere

Reit- und Fahrvereine auch als Veranstalter von Turnieren, sind diese doch eine permanente Werbung, um neue Menschen für den Pferdesport zu begeistern.

Einer der rührigsten Veranstalter großer Turniere in Deutschland ist der Reitverein Balve, der in diesem Jahr zum elften Mal die Deutschen Meisterschaften austrägt. Mein großer Dank gilt daher allen Mitgliedern des Vereins, die sich bei diesem Ereignis einbringen. Den gleichen Dank richte ich der gastgebenden Familie von Landsberg-Velen, allen übrigen ehrenamtlichen Helfern sowie den Sponsoren, Mäzenen und Unterstützern dieser Veranstaltung aus. Sie alle dürfen für sich in Anspruch nehmen, mit ihrem Engagement den deutschen Reitsport wesentlich zu fördern.

Allen Aktiven wünsche ich unter Beachtung der unseren Sport kennzeichnenden fairen Haltung gegenüber den Pferden und Mitbewerbern den angestrebten Erfolg. Ihnen sowie den Besuchern und den Veranstaltern wünsche ich spannende Wettkampftage und viele fröhliche Stunden bei den Deutschen Meisterschaften Dressur und Springen in Balve.

Breido Graf zu Rantzau
Präsident der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)

Zeitplan

Balve Optimum 2014
Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten Turnierbüro

	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Uhrzeit	17:00 Uhr	08:00 Uhr	06:00 Uhr	07:00 Uhr	06:00 Uhr

Der Meldeschluss ist jeweils am Prüfungsvortag bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 14. Mai 2014

Schloss

Uhrzeit	Prfg.	Titel
18:00 Uhr		Vet-Check für alle CSI**-/CSIYH*-Pferde am Schloss

Donnerstag, 15. Mai 2014

Schloss

Uhrzeit	Prfg.	Titel
09:00 Uhr		Vet-Check für DM-Pferde Springen am Schloss
17:00 Uhr		Vet-Check für DM-Pferde Dressur am Schloss

Donnerstag, 15. Mai 2014

Springstadion

Uhrzeit	Prfg.	Titel	Seite
10:00 Uhr	Prfg. 25	Preis des Einrichtungshauses Ostermann Youngster Springprüfung	117
12:00 Uhr		Warm Up Teilnehmer nur mit Pferden, die an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen	
14:45 Uhr	Prfg. 20	Optimum Welcome Preis Eröffnungsspringen	111
19:00 Uhr	Prfg. 14	Preis des Amateur Springreiterclubs Deutschland Springprüfung Kl. M**	105
20:00 Uhr		Optimum-Welcome Party im Optimum-Zelt	

Zimmermann

Druck + Verlag GmbH



Südwestfalens größte Druckerei*

*Quelle: Südwestfalen-Manager, Ausgabe 3/2013



58802 Balve

Telefon 02375 8990

www.zimmermann-druck.de

Zertifizierungen | ISO9001 | ISO14001 | PSO | FSC® | PEFC® | ClimatePartner®

WENN MAN MAL
ABSEITS DES
PLATZES **SPIELEN** WILL.



Der Tiguan CUP mit bis
zu 2.800 €¹ Preisvorteil.

Lust auf mehr?

Der Tiguan CUP*.

In diesem Jahr können CUP-Träume endlich Wirklichkeit werden. Und das nicht nur auf dem Fußballplatz, denn auch auf der Straße wird es jetzt wieder spannend. Mit den neuen CUP Sondermodellen erleben Sie attraktive Modelle von Volkswagen so günstig wie noch nie. Mit zusätzlichen Ausstattungshighlights und einem maximalen Preisvorteil. Wenn das kein Grund zum Jubeln ist. **Kommen Sie vorbei und testen Sie zum Beispiel den Tiguan CUP bei einer Probefahrt.**

Mehr Informationen auf www.lust-auf-mehr.de

* Kraftstoffverbrauch des Tiguan CUP in l/100 km: kombiniert 8,5-5,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198-138.

¹ Maximaler Preisvorteil von bis zu 2.800 € am Beispiel des CUP Sondermodells Tiguan in Verbindung mit dem optionalen „Open Sky“ Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Trend & Fun. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

ROSIER

Leistung, die bewegt!

AVG Rosier GmbH & Co. KG

Fröndenberger Straße 144, 58706 Menden, Tel. 02373/171-02, www.rosier.de

Zeitplan

Balve Optimum 2014
Änderungen vorbehalten

Freitag, 16. Mai 2014

Dressurstadion

Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
09:15 Uhr	Prfg. 7	Piaff-Förderpreis Preis der Liselott-Schindling-Stiftung		
		Dressurprüfung Kl. S	Piaff-Förderpreis - Vorbereitungsprüfung	93
11:00 Uhr	Prfg. 1	Maecenas-Preis Grand Prix de Dressage	Deutsche Meisterschaften Meisterschaftswertung	87
15:30 Uhr	Prfg. 4	Preis der Nürnberger Versicherungsgruppe Dressurprüfung Kl. S	Einlaufprüfung zum Nürnberger Burg-Pokal	91

Freitag, 16. Mai 2014

Springstadion

Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
07:00 Uhr	Prfg. 17	Deutschlands U25 Springpokal Preis der Marien-Apotheke, Paderborn		
		Springprüfung Kl. S**	1. Qualifikation zur U25 Springserie	107
08:00 Uhr	Prfg. 26	Preis des Einrichtungshauses Ostermann Youngster Springprüfung	Youngster Tour	117
09:45 Uhr	Prfg. 23	Sauerland-Preis Springprüfung	Große Tour	113
12:30 Uhr	Prfg. 9	Preis der Wrede Industrieholding GmbH & Co. KG Springprüfung Kl. S**	Deutsche Meisterschaften Erste Wertung der Springreiterinnen	95
15:00 Uhr	Prfg. 11	Preis des Mittelstandes gegeben von der Lobbe Holding, der Vollmann Group und vom Deutschen Wertschriften Verlag	Deutsche Meisterschaften Erste Wertung Springreiten	99
		Springprüfung Kl. S**** mit zwei Umläufen		
19:30 Uhr	Prfg. 15	Preis des Amateur-Springreiterclubs Deutschland e.V. (ASC) Springprüfung Kl. S*	Amateur Tour	105



*Cantuccini e
Cantare*
[= singen]

Singen & Genießen

mit Giovanni Zarrella



www.cantuccini.de



unterstützt das BALVE OPTIMUM

Infos, Rezepte und vieles mehr unter: www.cantuccini.de



Zeitplan

Balve Optimum 2014
Änderungen vorbehalten

Samstag, 17. Mai 2014				Dressurstadion
Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
09:30 Uhr	Prfg. 2	Klaus Rheinberger Memorial	Deutsche Meisterschaften	
		Dressurprüfung Kl. S - Grand Prix Spécial	Meisterschaftswertung	87
13:45 Uhr		Deutsche Meisterschaft „Grand Prix Spécial“		
		Meisterehrung im Springstadion		87
14:00 Uhr	Prfg. 8	Piaff-Förderpreis		
		Preis der Liselott-Schindling-Stiftung		
		Dressurprüfung Kl. S - Kurz Grand Prix	Piaff-Förderpreis - Wertungsprüfung	93
16:15 Uhr	Prfg. 5	Preis der Nürnberger Versicherungsgruppe		
		Nürnberger Burg-Pokal		
		Dressurprüfung Prix St. Georges Spécial	Qualifikation zum Nürnberger Burg-Pokal 2014	91

Samstag, 17. Mai 2014				Springstadion
Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
08:00 Uhr	Prfg. 21	Preis der Babymarkt GmbH		
		Springprüfung Kl. S	Mittlere Tour	111
10:30 Uhr	Prfg. 18	Deutschlands U25 Springpokal		
		Preis der Firma DESCH Antriebstechnik GmbH & Co. KG		
		Springprüfung Kl. S**	2. Qualifikation zur U25 Springserie	109
12:00 Uhr	Prfg. 16	Preis der Firma Paul Müller GmbH, Balve		
		Springprüfung Kl. S* mit Siegerrunde	Amateur Tour	107
13:45 Uhr		Deutsche Meisterschaften „Grand Prix Spécial“		
		Meisterehrung		87
14:00 Uhr	Prfg. 10	Preis der platzmann federn gmbh & co. kg		
		Springprüfung Kl. S***	Deutsche Meisterschaften	
		mit 2 Umläufen	Finale der Springreiterinnen	97
17:30 Uhr	Prfg. 24	Dieter Graf Landsberg-Velen Gedächtnispreis, Championat von Balve		
		gegeben von den Firmen Chemische Fabrik Wocklum Gebr. Hertin GmbH & Co. KG,		
		OBO Bettermann GmbH & Co. KG und den Grillo-Werken		
		Springprüfung Kl. S mit Stechen	Große Tour	115
20:30 Uhr		Deutsche Meisterschaften der Springreiterinnen		
		Meisterehrung		97
anschließend		Optimum Nacht der Show & Warsteiner Party Night		



Siegertypen nach oben bringen.

Die Provinzial unterstützt talentierte Nachwuchs-Springreiter auf ausgewählten Turnieren.

Damit stärken wir den westfälischen Reitsport und begleiten alle Pferdefreunde so zuverlässig wie ein Schutzengel.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der  Sparkassen

Zeitplan

Balve Optimum 2014
Änderungen vorbehalten

Sonntag, 18. Mai 2014 Dressurstadion

Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
08:00 Uhr		Feldgottesdienst im Dressurstadion		
10:45 Uhr	Prfg. 3	Großer Optimum Dressur Preis Dressurprüfung Kl. S - Grand Prix Kür	Deutsche Meisterschaften Meisterschaftswertung	89
13:15 Uhr	Prfg. 6	Preis der Nürnberger Versicherungsgruppe Nürnberger Führzügelklassen	Führzügelklassen-Wettbewerb	91
13:45 Uhr		Meisterehrung Deutsche Meisterschaft Grand Prix Kür präsentiert von der Nürnberger Versicherungsgruppe im Springstadion		89

Sonntag, 18. Mai 2014 Springstadion

Uhrzeit	Prfg.	Titel		Seite
07:00 Uhr	Prfg. 27	Preis des Einrichtungshauses Ostermann Youngster Zwei-Phasen-Springprfg. Kl. S	Youngster Tour - Finale	119
08:30 Uhr	Prfg. 22	Preis der MEDICE Pütter GmbH & Co. KG Zwei-Phasen Springprüfung Kl.S	Mittlere Tour	113
10:45 Uhr	Prfg. 19	Deutschlands U25 Springpokal Preis des Elmgestüts Drei Eichen Springprüfung Kl. S*** mit Stechen	Finalqualifikation zur U25 Springserie	109
11:45 Uhr	Prfg. 13	Preis der Westfälischen Provinzial Versicherung Springprüfung Kl. S*	Junioren-Förderpreis	103
13:45 Uhr		Meisterehrung Deutsche Meisterschaft Grand Prix Kür präsentiert von der Nürnberger Versicherungsgruppe		89
14:00 Uhr	Prfg. 12	Optimum Preis der Warsteiner Brauerei Haus Cramer und der Turniergemeinschaft Balve GmbH Springprüfung Kl. S **** - Parcours A und B	Deutsche Meisterschaften Finale Springreiten	101
anschl.		Deutsche Meisterschaften im Springreiten Meisterehrung		101



Elite Sales International

XIII. ESI Sportpferde- und Fohlen-Auktion

Samstag, 30. August 2014 · 16.00 Uhr

ca. 80 elitäre Springpferde und Fohlen im Auktionsring

News und aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage

www.esiauction.com



Links: Luftzauber mit Gilbert
Böckmann Oldb. Landeschampion
der 6-j. Springpferde 2013

Rechts: Qinghai mit Guido
Klatte jun. Bundeschampion
der 6-j. Springpferde 2013



IN GENERATIONEN DENKEN

EVENTS 2014



Sichtung zum **Bundeschampionat**
der 5- und 6-jährigen Springpferde
Dienstag, 27. Mai 2014 - Mittwoch, 28. Mai 2014



Int. Jugend und Amateur Turnier
„EQUI Young Stars & Amateurs“
Donnerstag, 26. Juni 2014 - Sonntag, 29. Juni 2014

Weitere Hengste, News und aktuelle Termine entnehmen Sie unserer Homepage

Armitage

von Argentinus - Grannus - Inshallah AA



Organisation 2014

Fotos: M. Schreiner, J. Johamsen



Turnierkomitee: Barbara Gräfin von Brühl
Jakob Graf Landsberg-Velen
Wolfgang Brück
Reinhard Hertin
Ruth und Jürgen Echterhage
Josef Jost

Turnierleitung: Rosalie von Landsberg-Velen
Matthias Camminady
Carsten Rotermund
Frank Rothenberger

**Assistenz der
Turnierleitung:** Andreas Winkels

Turnierbüro: Petra Wälter
Claudia Mühling

Meldestelle: Turnier-Service
Gabriela Hollmann-Steinebach
Dietlind Hampel

Beauftragter FN/KLW: Dr. Hanfried Haring

Richter Dressur: Dr. Evi Eisenhardt
Kerstin Holthaus
Henning Lehrmann
Klaus Ridder
Martin Richenhagen
Katrina Wüst

Richter Springen: Dr. Hanfried Haring
Eckehard Hilker
Hans Wallmeier
Willem Jan Luiten (NL)

Stewards: Simone Gummelt (Chefsteward)
Hermann Erver
Karl-Heinz Streng
Michael Wassmann

Turnierärzte: Dr. Hermann-Josef Müller
Notfallambulanz Sundern

Sanitätsdienst: ASB Gruppe Menden

Veterinär Service: Dr. med. vet. Heinrich G. Hassenbürger
Dr. med. vet. Annette Herling
Dr. med. vet. Christian Rehage
Dr. med. vet. Michael Düe

Service Reitplätze: Karsten Koch

Regie Stallungen: Egon Appelhans
Conrad Albersmeier
Jana Rülke

Regie Dressurplätze: Christian Stocker
Friedhelm Pütz
Johannes Daniels

Regie Springstadion: Oliver Schulze-Brüning
Berthold Streiter
Manfred Dipping

Parcoursgestaltung: Frank Rothenberger
Christian Wiegand

Parcours-Service: Freiwillige Feuerwehr
Volkringhausen
Christian Ochel



wirtschaftsberater.de

Organisation 2014

Fotos: M. Schreiner, J. Johamsen



Medienbetreuung: Medienhaus Emsland GmbH
Stefanie Knobloch
Sabine Braungart

Television: WDR – PG Sports FS

EDV- & Ton-Service: hsr performance GmbH

Moderation: Arnaud Petit
Bertold Gilberg
Christian Stocker

Gesamtregie Technik: Gerold Vogel
Berthold Camminady
Heiner Tillmann
Marc Camminady

Protokoll: Claudia Waltermann-Harnacke
Jan Peer Hagenauer

Ehrenpreise: Ulrike Kampmann
Susanne Osterloh
Beate Overhoff
Petra Lutter
Marie Theresia Spallert
Leonie Gräfin von Brühl

Schleifenmädchen: Louisanne von Landsberg-Velen
Anna Harnacke
Ida Fritz
Aida Hundrieser
Rabea Hundrieser

Ehrengast Bereich: Elisabeth Prinzessin von Croÿ
Roswitha Lamm
Elisa Spelsberg
Elmar Kleine

Ausstellerbereich: Andreas Winkels

Gastronomie: Andreas Winkels
Martin Skiba / Jörn Hartnig
Optimum Zelt: Hummer Catering

Getränke-Service: Stephan Funke
St. Sebastian
Schützenbruderschaft Hagen e.V.

Nacht der Show: Ulrike Gast
Andreas Winkels

Verkehrs-Service: Jens und Heike Ludwig

Shuttle-Service: Autohaus Heinrich Rosier GmbH
Hartmut Korten

Kontroll-Service: Sicherheitsdienst Ehlen

Hufschmied: Manfred Eing

Kassen-Service: Team Petra Wälter

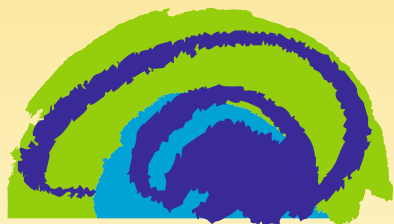
Wirtschaftsgespräch: Stephanie Kißmer

**Kinderdorf,
Info-Haus und
Merchandising:** Sylvia Erpelding

Dekorationen: Roswitha Lamm

Besichtigungen: Rudolf Rath

**Werbung- und
Kommunikation:** Mirco Schepp, Die Etagen GmbH



BALVER *...einfach stark!* FACHHANDEL

Uhren & Optik Biggemann · Bäckerei Tillmann · Schreiben und Schenken Hedt · Proverne Daniel Pütz
Elektro Minnerup · Taxi Zabel · Shell-Stadion Schneider · Handarbeiten Hamer-Linnhoff
Vereinigte Sparkasse im MK · Karl-Heinz Grote KG · Balver Grillstübchen · Metzgerei Jedowski
Wohnen und Schenken Neuhaus · KFZ- Helmut Ortlieb · Autohaus Bichmann · Autohaus Pape
Autohaus Levermann · Radio-Fernseh Staffel · Spielwaren Grewe · Restaurant Balver Höhle
Getränke Mertens · TUI Reisecenter Zimmermann · Provinzialversicherung Terbrüggen
Radio-Fernseh Schweitzer · Adler Apotheke Vohle · Restaurant Padberg
Schuhhaus Schneider · Apotheke am Drostenplatz · Blumenhaus Brambor · EDV-Martin Skiba
Blumenstübchen Collard · Elektrotechnik Busche · LVM Felix Bosse · Fußpflege Björn Freiburg
Signal-Iduna Versicherung Ahlemeyer · Maler Bathe · Balver Echo · Kasbar Bierfachgeschäft
Westfalenpost · Süderländer Volksfreund · Immobilien Schäfer
Volksbank im Märkischen Kreis · City Café Grote · Kiebitzmarkt Balve

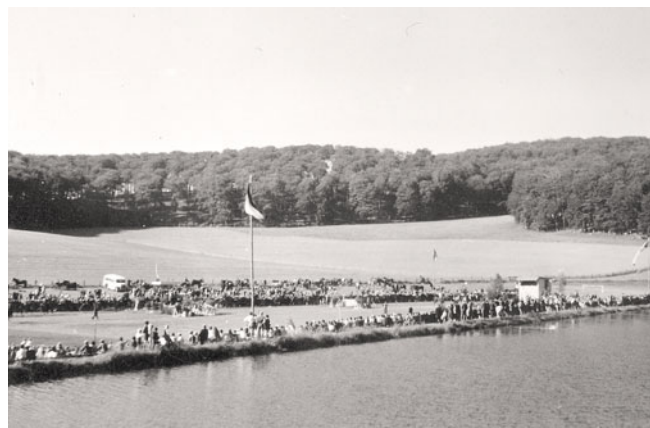
Balver Höhle - größte Kulturhöhle Europas

Ein besonderes Highlight für Ihre private oder geschäftliche Veranstaltung
Informationen zur Vermietung erhalten Sie unter 02375/1887 oder www.vermietung.schuetzen-balve.de

Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve e.V.

Die Reitturniere in Balve

auf der vom Reiterverein Balve (gegr. 1925)
in Eigenleistung geschaffenen Sportstätte am Schloss Wocklum



1950



1984

1948 Das erste Turnier ist auf grüner Weide am 20. Juni, dem Tag der Währungsreform von der Reichs- zur Deutschen Mark. Besucher zahlen mit alten 100 RM-Scheinen und verzichteten aufs Wechselgeld, so daß am Ende des Turniers 4.000 DM in der Vereinskasse sind.

1950–70 '50: Zum 25jährigen Vereinsjubiläum noch typisch ländliches Turnier, aber mit Reitern aus ganz Westfalen. In den Folgejahren sukzessive Erstellung einer ständigen Anlage. Drainierung der Reitplätze, Anschüttung von Tribünen für 4.000 Sitzplätze, ein Richterturm in zunächst Holzkonstruktion, Ausbau der Infrastruktur. Das erstrebte Sportkonzept: nationales Niveau mit Topreitern, doch Beibehaltung des ländlichen Charakters.

'56: 12.000 Zuschauer feiern den Olympiasieger (Stockholm) Hans Günter Winkler.

'57: H.G. Winkler mit „Halla“ Sieger im Großen Preis.

'70: Turnier am 1.-3. Mai beginnt im Schneesturm, endet aber bei strahlender Sonne.

1972–82 Kontinuierliche Fortsetzung der Investitionen, so in einen Dressurplatz mit fester Sitztribüne, in einen großen Trainingsplatz, in Gebäude und Infrastruktur. Der Gesamtkomplex wächst zunehmend in seine Endgestaltung.

'72: Sichtung der deutschen Springequipe für die Olympischen Spiele in München. Grand Prix-Sieger Dressur: Harry Boldt / Springen: Hermann Schridde.

'74: Grand Prix-Sieger Dressur: Harry Boldt / Springen: Hartwig Steenken – 10.000 Besucher.

'76: Olympisches Sichtungsspringen für Montreal, Sieger: Paul Schockemöhle. Auch Reiter aus Holland und den USA am Start.

'78: Grand Prix-Sieger in Dressur: Rainer Klimke, im Springen: Gerd Wiltfang.

'80: Grand Prix-Sieger in Dressur: Uwe Schulten-Baumer, im Springen: Gerd Wiltfang.

'82: Grand Prix-Sieger in Dressur: Rainer Klimke, im Springen: Norbert Koof.

1984–90 '84: Erstmals Ausrichter der Deutschen Meisterschaften Dressur und Springen, zugleich olympische Sichtung für die Spiele in Los Angeles - ca. 20.000 Zuschauer, großartige Atmosphäre. Die DM-Titel gewinnen: in Dressur: Gabriele Disterer (Damen), Rainer Klimke (Herren), im Springen: Karsten Huck.

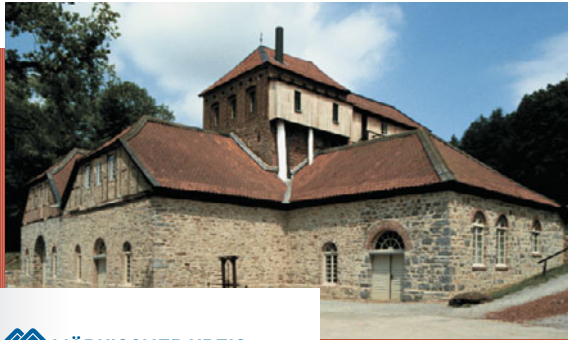
'86: Sichtung für die WM der Springreiter in Aachen. Nominiert werden u.a. Paul Schockemöhle mit „Deister“ und Michael Rüping mit „Silbersee“.

'88: Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Seoul, strahlende Sonne, erstmals seit 40 Jahren kein Regen. Topform zeigen in Dressur: Nicole Uphoff mit „Rembrandt“, im Springen: Karsten Huck mit „Nepomuk“.

'90: Vorbereitung auf die Weltreiterspiele in Stockholm, Hauptsponsor: Mercedes-Benz. Im Sport dominieren Dressurstar Nicole Uphoff und der Springstall Schockemöhle mit Franke Sloathaak und Otto Becker.

1992–97 '92: Das 2. Mal Ausrichter der DM Dressur und Springen, verbunden mit olympischer Sichtung für Barcelona. Die Meistertitel erringen: Isabell Werth „Gigolo“ / Klaus Balkenhol „Goldstern“ in der Dressur und Susanne Behring „Ulina“ / Ludger Beerbaum „Classic Touch“ im Springen - schönes Wetter und volles Haus.

'94: Vorbereitung auf die Weltreiterspiele in Den Haag. Führend: Klaus Balkenhol (Dressur) Ludger Beerbaum (Springen). Kälte, Regen und schlammiger Grasboden verursachen Probleme.



 **MÄRKISCHER KREIS**

Luisenhütte Wocklum
Wocklum 10
58802 Balve

Öffnungszeiten
Vom 1. Mai bis 31. Oktober
Di – Fr 9.30 – 17.00 Uhr
Sa, So, feiertags 11.00 – 18.00 Uhr

Buchen von Führungen, Informationen
Tel.: 0 23 52 / 9 66 - 70 34
E-Mail: museen@maerkischer-kreis.de
www.maerkischer-kreis.de

WASSER, DAMPF UND HEIßES EISEN

Luisenhütte Wocklum

Mitten im Sauerland die Wurzeln der Hüttentechnologie erleben: Einzigartig für Deutschland kann eine komplett erhaltene Hochofenanlage besichtigt werden.

Heute ist die Luisenhütte ein modernes besucherorientierte Erlebnismuseum. Das Museum zeigt, wie Eisen hergestellt und zu Gussprodukten weiterverarbeitet wurde. Wasserrad und Dampfmaschine können in Betrieb gesetzt werden.



Ihre deukavallo-Händler in der Nähe:

 **KIEBITZ® MARKT**
Gödde

Hönnetalstr. 10-12, 58802 Balve
Telefon 02375/ 30 93

Landhandel
Franz Arndt GmbH
Bahnhofstr. 8, 58739 Wickede (Ruhr)
Telefon 02377/ 70 77

Für Sportferde aller Disziplinen

deukavallo 
Sportmix
Misli für hohe Leistung

- ▶ Energie aus Getreide & Öl
- ▶ mit aufgepopptem Mais
- ▶ keine Dopinggefahr durch Kräuter
- ▶ 0,60% Lysin
- ▶ 530 mg Vitamin E



deukavallo 
Leinvital
Krömelstruktur

- ▶ für Sport- und Zuchtferde
- ▶ zur Verdauungsunterstützung
- ▶ kein Aufkochen nötig
- ▶ plus Vitamin E und L-Carnitin für Leistungs- und Muskelaufbau



Die Reitturniere in Balve

auf der vom Reiterverein Balve (gegr. 1925)

in Eigenleistung geschaffenen Sportstätte am Schloss Wocklum - Fortsetzung



2000

'95: Das Springstadion erhält eine Sand-Tretschicht. Deutsche Jugendmeisterschaften in allen Disziplinen. 360 Teilnehmer mit 440 Pferden (Stallzelte und Transporter auf den Feldern) kämpfen im Nonstop-Programm um die Medailen. In der Reithalle 1.500 Fans beim Voltigieren. Ein strapaziöses, aber schönes Turnier.

'96: Die 3. DM Dressur & Springen, zugleich wieder olympische Sichtung für Atlanta. Der Allwetter-Boden bewährt sich. Ausbau des VIP-Bereichs. Die DM-Titel: Isabell Werth „Gigolo“ / Klaus Balkenhol „Goldstern“ in Dressur und Cora Ackermann „Cidre“ / Ulrich Kirchhoff „Jus de Pommes“ im Springen.

'97: Das Turnier trägt erstmals den Namen „Balve Optimum“. Alle deutschen Cracks sowie Reiter aus Holland und der Schweiz sind dabei. Besondere Freude: Markus Beerbaum, damals mit Meredith Michaels-Beerbaum und allen Pferden in Wocklum beheimatet, gewinnt den Großen Preis.

1998-2001 **'98:** Umbau der Westseite des Springstadions in ein erhöhtes Plateau. Das Jubiläum - 50 Jahre Turniere Balve - wird in einem von Frohsinn geprägten Event mit bester Besetzung begangen. Gesamtgeldpreis: 358.000 DM. Ulla Salzgeber beherrscht die Dressur, Marcus Ehning und Lars Nieberg dominieren im Springen.

'99: Die Tribünen A im Springstadion erhalten Schallensitze. Dr. Rainer Klimke siegt in zwei Dressurprüfungen beim letzten Turnierstart vor seinem Tod. Ludger Beerbaum gewinnt den „Optimum-Preis“.

'00: Die 4. DM Dressur und Springen sowie olympische Sichtung für Sydney. Komplettierung der Schallensitze im Springstadion, nochmalige Erweiterung des VIP-Bereichs. Ein Turnierverlauf,



2002

bei dem alles stimmte: der Sport, die Organisation, die Besucherzahl und sogar das Wetter. Die Meisterwürde erringen: Ulla Salzgeber „Rusty“ / Michael Klimke „Whitefoot“ in Dressur und Ludger Beerbaum „Goldfever“ im Springen.

'01: Noch nationales Turnier, aber in Kombination mit der „Riders Tour“ sind bereits 7 Gastnationen am Start. In den Springen vorne: Rodrigo Pessoa (BRA), Malin Baryard (SWE), Ludger Beerbaum und Lars Nieberg.

2002-05

'02: Das erste offizielle CDI / CSI, wieder verbunden mit der „Riders Tour“. Am Start viele Stars der Weltelite. Es siegen: in den Grand Prix Prüfungen Ulla Salzgeber mit „Rusty“ und im Optimum-Preis Malin Baryard (SWE) vor Ludger Beerbaum und Marcus Ehning. Nachts Regen, tags Sonne, volles Haus.

'03: Erhebliche Finanzierungsprobleme infolge der damaligen Wirtschaftskrise. Dennoch ein guter Turnierverlauf mit Teilnehmern aus 21 Nationen.

'04: Zum 5. Mal DM in Dressur und Springen und olympische Sichtung für die Spiele in Athen. Trotz ständiger Gewitterregen am Samstag bleiben alle Plätze bereitbar. Am Sonntag strahlt die Sonne zu großartigem Sport. Die Meistertitel erringen in Dressur: Ulla Salzgeber „Rusty“ / Martin Schaudt „Weltall“ und im Springen: Ludger Beerbaum „Gladdys“ / Katharina Offel „Ballerina“.

'05: Erneut international mit 17 Nationen. Es dominieren in der Dressur: Heike Kemmer und im Springen: Roger Bost (FRA), Thomas Frühmann (AUT) und H. Heinrich Engemann (GER). Ein bewegendes Ereignis dieses Turniers ist die Verabschiedung von „Rusty“, dem Weltklasse-Dressurpferd von Ulla Salzgeber, aus dem Turniersport.

Die Reitturniere in Balve

auf der vom Reiterverein Balve (gegr. 1925)
in Eigenleistung geschaffenen Sportstätte am Schloss Wocklum - Fortsetzung



2010

2006-10 '06: Unsere notwendig gewordene Terminverlegung in den August führt diesmal leider auch zum Verzicht auf die Dressurprüfungen. Dennoch kennzeichnen allenthalben frohe Mienen und gute Atmosphäre diese Reitertage. Den Optimum Preis gewinnt Christian Ahlmann mit „Cöster“ vor Marco Kutscher mit „Cash“.

'07: 27 Nationen am Start, weil sich auch Reiter aus Asien bei uns für die olympischen Spiele 2008 qualifizieren müssen. Damit sind wir organisatorisch an unserer Kapazitätsgrenze und Gewittergüsse kommen noch hinzu. Trotzdem gelingt der Ablauf im Sport bestens. Die Dressurprüfungen beherrscht Nadine Capellmann und die Springprüfungen Jessica Kürten (IRL) sowie Markus Renzel. 14.000 Zuschauer.

'08: Das Jubiläum - 60 Jahre Turniere Balve - vereint sich mit der 6. Ausrichtung der DM Dressur und Springen; und dies anhand eines ganz neuen Sportkonzepts, indem die Meisterschaftsprüfungen durch internationale Springen ergänzt werden und so allen Reitern zusätzliche attraktive Starts bieten. Große Akzeptanz und beste Stimmung bei den Teilnehmern sowie ein Besucherrekord sind das erfreuliche Ergebnis. Die Meister/innen in der Dressur lauten: Isabell Werth „Warum nicht“ (Damen) / Matthias Alexander Rath „Sterntaler“ (Herren) und im Springen: Eva Bitter „Niels“ (Damen) / Meredith Michaels Beerbaum „Checkmate“ (Springreiten).

'09: Da aufgrund des positiven Verlaufs der DM 2008 die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften in Dressur und Springen bis zum Jahr 2011 an Balve übertragen ist, entspricht das Sportprogramm etwa dem Vorjahr.



2011

Die ganze deutsche Elite und Topreiter aus 13 Nationen werden von 15.000 Besuchern bejubelt. Das Dressurstadion erhält eine neue Gestalt. DM-Titelträger werden in Dressur Grand Prix Spécial: Isabell Werth, in Dressur GP Kür: Matthias Alexander Rath / im Springen der Damen: Rebecca Golasch und im Springen der Herren: Philipp Weishaupt. Den internationalen Großen Preis gewinnt Taizo Sugitani (JPN).

'10: Enorme Terminprobleme und Kollisionen mit anderen Veranstaltern zwingen zum Verzicht auf die Deutschen Meisterschaften. Aber durch Kooperation mit der DKB-Riders Tour wird ein internationales Springturnier geschaffen, das sich sodann als ein sportlich großartiges Highlight erwies. Sieger im Optimum-Preis wird der Holländer Albert Zoer. Dennoch hat ein Teil unseres Stamm-Publikums die Dressur vermisst.

'11: Dieses Turnier stellt uns gleich vor einige Herausforderungen: das riesige Interesse am Start des Star-Hengstes „Totilas“ zwingt uns zum Ausbau der Dressurarena auf 2.500 Plätze; und permanenter Regen mit Problemen auf den Parkplätzen zwingt zu einigen Provisorien. Dennoch können die Besucher in neuer Rekordzahl wieder einmal bei Deutschen Meisterschaften Sport auf Weltniveau erleben. In der Dressur gehen die DM-Titel (GP.Spécial und GP. Kür) an Matthias Alexander Rath mit „Totilas“; im Springen der Damen an Janne-Friederike Meyer und im Springen der Herren zum 9. Male (davon 4x in Balve) an Ludger Beerbaum. Die große Show „Optimum Night“ am Samstag-Abend findet trotz des miserablen Wetters begeisterte Resonanz.

2012

Das Jahr 2012 beginnt für uns mit einem Paukenschlag: Im März verkündet die FN, dass die Deutschen Meisterschaften bis zum Jahr 2016 beim Optimum stattfinden werden. Unsere Bewerbung und unsere Bemühungen haben Zustimmung gefunden. Sogleich beginnen wir mit den



2012

Optimierungen. Um feinsten Sportgenuss zu erleben, werden Terrasse und Galerie neu herausgeputzt und ausgebaut, ebenso werden die Parkmöglichkeiten erweitert. Eine größere Fläche besitzt seit 2012 auch der Ausstellerbereich mit angeschlossenem Kinderdorf. Erneuert werden Untergrund und Tretschicht auf dem Dressurplatz, um auch bei schlechtem Wetter optimale Sportbedingungen vorfinden zu können. Das wird dann auch direkt aufs Exempel geprobt. In der Grand Prix Kür am Sonntag schüttet es wie aus Eimern. Dem hochklassigen Sport tut das keinen Abbruch, der Platz bleibt wunderbar. Helen Langehanenberg sichert sich beide Titel (GP Special und GP Kür). Auf dem Springplatz wird eine zweite TV-gerechte Flutlichtanlage erbaut, die das abendliche Sport- und Showprogramm glanzvoll in Szene setzt. Neuer Deutscher Meister bei den Springreitern (Herren) wird Marc Bettinger, der sich erstmals mit der Meisterschärpe schmücken darf. Mit einer blitzschnellen sauberen Runde verweist er Janne Friederike Meyer auf den Silberrang, die – nachdem sie schon Gold in der Damen-Konkurrenz gewonnen hat – kurz davor war, erstmals in der Geschichte der Deutschen Meisterschaften sowohl Gold bei den Damen als auch bei den Herren zu gewinnen. Stargast beim OPTIMUM-Wirtschaftsgespräch ist Ursula von der Leyen, Bundesministerin für Arbeit und Soziales.

2013

Eine Premiere findet beim Balve Optimum 2013 statt. Erstmals wird der „Optimum Award“ verliehen, eine Auszeichnung, mit der langjährige und engagierte Unterstützer, Partner und Sponsoren

geehrt werden. Den Award erhält der Unternehmer Ulrich Bettermann (OBO Bettermann) aus Menden während des Schlossempfangs für sein großes Engagement als Sponsor des Balve Optimum. Übergeben wird die Auszeichnung von Gräfin Rosalie von Landsberg-Velen und dem



2013

CDU-Bundestags-Abgeordneten und Vorsitzenden des Innenausschusses, Wolfgang Bosbach. Ulrich Bettermann verspricht, „auch weiterhin die Großveranstaltung in Wocklum durch mein Sponsoring zu unterstützen“.

Feinster Sport wird natürlich wie immer geboten – auch wenn es bei den Goldmedaillen in der Dressur keine Überraschungen gibt: Helen Langehanenberg und ihr Hengst Damon Hill NRW brillieren wie auch im Vorjahr sowohl im Grand Prix Special als auch in der Kür. Vizemeisterin in beiden Wettbewerben wird Isabell Werth mit Don Johnson FRH. Rang drei im Special fällt an Anabel Balkenhol und Dablino, mit Bronze in der Kür werden Fabienne Lütke-meier und D’Agostino geehrt. Für die 23-Jährige ist es die erste Medaille bei Deutschen Meisterschaften im Seniorenlager.

Bei den Springreitern siegt erstmals Daniel Deußer mit seinem Ausnahmepferd Cornet D’Amour. Im finalen Stechen ist er schneller als Carsten-Otto Nagel (Silber) und Patrick Stühl-meyer (Bronze). In Balve kann der 22-Jährige mit Lord Lohengrin nicht nur seine erste Medaille bei den Senioren entgegennehmen, sondern auch noch sein zweites Pferd Lancan auf Rang sechs platzieren.

Bereits ihren fünften Titel sichert sich Eva Bitter im Sattel von Perigueux bei den Springreiterinnen. In einem rasanten Stechen schnappt die Bad Essenerin ihrer Konkurrentin Katrin Eckermann den Titel vor der Nase weg. Bronze gewinnt Sarah Nagel-Tornau, die zwar ohne Abwürfe bleibt, aber mit insgesamt 0,5 Zeitfehlerpunkten nicht ins Stechen einziehen kann.

IMPRESSIONEN BALVE OPTIMUM 2013



1 2



3



4



5



6



7



8

1. Deutsche Meisterschaften Dressur Grand Prix Special: Isabell Werth (Silber), Helen Langehanenberg (Gold) & Anabell Balkenhol (Bronze)
2. Die Gastgeberin des Wirtschaftsgesprächs Rosalie von Landsberg-Velen mit den Gästen Jürgen Echterhage, Christian Buschkotte (Provinzial), Ulrich Bettermann (OBO), Professor Jörg Ottersbach, Wolfgang Kubicki, Ruth Echterhage und Franke Elbe
3. Gratulation an Carsten-Otto Nagel zum Sieg mit Corradina im Optimum Preis der Warsteiner Brauerei. Es gratulieren Rosalie & Louisanne von Landsberg-Velen & Manfred Nieder (Verkaufsdirektor Warsteiner Brauerei)
4. Simone Blum, Fabienne Lütke-meier & Victoria Michalke
5. Deutsche Meisterschaften der Springreiter: Carsten-Otto Nagel (Silber), Daniel Deußer (Gold) & Patrick Stühlmeyer (Bronze)
6. Dressurrichter Martin H. Richenhagen & Katrina Wüst
7. Reinhard & Gabriele Hertin (Chemie Wocklum)
8. Klaus Balkenhol und Helen Langehanenberg
9. Deutsche Meisterschaften der Springreiterinnen: Katrin Eckermann (Silber), Eva Bitter (Gold) & Sarah Nagel-Tornau (Bronze)
10. Wolfgang Bosbach überreichte den Optimum Award an Ulrich Bettermann
11. Chef-Steward Liane Wallmeier & Wolfgang Brinkmann
12. Kai & Andrea Hagen (Sparkasse MK)
13. Modeschöpferin Sigi Spiegelburg und Verleger Wolfgang Hölker
14. Pia Luise Aufrecht & Gert-Jan Bruggink
15. Auf dem Weg zum Meistertitel: Daniel Deußer und Cornet D'Amour
16. Die Band Dakkapel sorgte bei strahlendem Sonnenschein für gute Stimmung
17. Rosalie von Landsberg-Velen und Moderatorin Sabine Hartelt (WDR)
18. Madeleine Winter-Schulze, Christoph Koschel & Isabell Werth freuten sich auf den Schlossempfang

SIONEN

Fotos: J. Johannsen (10), M. Schreiner (8)



9 10



11



12



13



14 15



16



17 18





In der Arena des Balve Optimum wird seit 66 Jahren großer Sport geboten. Garanten hierfür sind die familiäre Atmosphäre und das Herzblut aller Helfer, Aktiven und Unterstützer

Balve Optimum 2014:

Balve – Das sind wir!

66 Jahre alt und kein bisschen verstaubt: Das Balve Optimum wird in jedem Jahr ein Stückchen besser. Einige Dinge sind aber dennoch über all die Jahre gleich geblieben: der Topsport im Dressur- und Springreiten, die familiäre Atmosphäre und das Herzblut aller Helfer, Aktiven, Unterstützer und Veranstalter. Das Balve Optimum ist eben wie guter Wein! Wir entführen Sie einmal hinter die Kulissen.

Wie heißt es so schön: Nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Und dieser Ausspruch trifft den Nagel auf den Kopf. Wenn nach dem Balve Optimum die letzten LKW's vom Gelände gefahren sind, da rattert es schon in den Köpfen der Aktiven. Was können wir noch verbessern? Was wollen wir für das nächste Jahr Neues überlegen? Die Vorbereitungen beginnen nahezu unmittelbar. Wenn das Balve Optimum seine Pforten öffnet, dann erstrahlen die Allhoff'schen Wiesen im Glanz. Alles steht, alles hat seinen Platz, das Team ist eingespielt. Natürlich potenzieren sich der Aufwand und der Arbeitseinsatz je näher das Turnier rückt. Blicken Sie mit uns doch einmal hinter die Kulissen des Balve Optimum: Etwa 20.000 Zuschauer werden an den vier Turniertä-

gen die Allhoff'schen Wiesen „unsicher“ machen – dafür stehen 5.000 überdachte Sitzplätze sowie viele Stehplätze zur Verfügung. Auf 400 Metern verspricht die Ausstellermeile ein tolles Shopperlebnis. Insgesamt gibt es eine Zeltfläche von 6.000 m²: Rund 100 Pagodenzelte werden rund um den Turnierplatz errichtet – und es gibt 400 mobile Boxen, damit es den vierbeinigen Stars in ihrem Heim auf Zeit auch an nichts fehlt. 200 Sportler kommen nach Balve, doppelt so viele Helfer sind unermüdlich im Einsatz. Sportler aus 20 Nationen werden erwartet. Ohne Moos nix los, auch das stimmt: Etwa 150.000 Euro werden in jedem Jahr für Investitionen aufgewendet, die gleiche Summe fließt in Mietboxen, Zelte und mobile Tribünen. Natürlich ist das Balve Optimum auch ein Wirtschaftsfaktor:

Über 100.000 Euro verbleiben in Hotels, Pensionen, und so weiter... Wer kennt das Sprichwort „Wer nicht wirbt, stirbt“? Richtig – und somit werden etwa 75.000 Euro in Werbung, Druck-sachen und Medien investiert. Auch die Wirtschaft kurbelt das Balve Optimum gehörig an: 110.000 Euro gehen in die allgemeine Gastronomie und die VIP-Bewirtung (ohne öffentlicher Verkauf), 290.000 Euro verbleiben im Dienstleistungsbereich. Den Löwenanteil nehmen jedoch die Preisgelder, Gebühren und Versicherungen mit gut 370.000 Euro ein.

Von Emotionen und Berichten

Ausgaben und Investitionen sind der eine Teil, um ein Turnier zum Erfolg zu führen, der andere ist mit Geld kaum



Die Optimum Shopping-Meile lädt zum Bummeln ein aufzuwiegen: Die Emotionen, die Gefühle, die Leidenschaft, die hinter einem solchen Event stecken – und diese sowohl bei Veranstaltern als auch bei den Gästen. Rund 5760 Minuten Spannung, Sport und Nervenkitzel verspricht das Balve Optimum, über fünf Stunden davon werden im Fernsehen live übertragen (WDR/ARD/ZDF) – und natürlich auch im Radio (Radio MK/WDR). Mehr als 80.000 User nutzen den Livestream im Internet, um quasi dabei zu sein, wenn die nationalen Titelkämpfe und die internationalen Prüfungen ausgefochten werden. Darüber berichten natürlich auch die Printmedien: Die Reitsportfachzeitschriften und Magazine ebenso wie die Tageszeitungen (Welt am Sonntag, FAZ, Ruhrnachrichten) präsentieren die Titelträger und Sieger – und erzählen von

Die besten ihrer „Gilde“ werden im Rahmen der Deutschen Meisterschaften beim Balve Optimum gekürt



Fotos: M. Schreiner (1), J. Johannsen (3)



ARD-Sportmoderatorin Sabine Hartelt interviewt den Deutschen Meister 2013, Daniel Deußer

Triumphen, Tränen und Topleistungen. Denn eines ist garantiert: Die neuen Deutschen Meister im Dressur- und Springreiten werden beim Balve Optimum garantiert gesucht und gefunden. In diesem Jahr gar zum 11. Mal. Bis 2016 ist unser Turnier sicher noch der Austräger der wichtigsten nationalen Entscheidung. Ein Event der Superlative: Dies ist dem Land NRW sogar einen Preis wert: Das Balve Optimum wurde für die Bestleistung „Das größte familiär geführte Internationale Reitturnier“ prämiert und ist nun Teil einer landesweiten Kampagne: „Germany at its best: Nordrhein-Westfalen“.

Wer steigt aufs Treppchen?

Beim Balve Optimum ausgezeichnet werden die besten ihrer „Gilde“ im

Rahmen der Deutschen Meisterschaften: Wer ist in diesem Jahr siegreich? Es wird auf jeden Fall spannend – das war auch 2013 so. Bei den Springreitern stieg Daniel Deußer erstmals aufs Siebertreppchen. Mit Cornet D'Amour hängte er Carsten-Otto Nagel und Patrick Stühlmeyer im Stechen um die Meisterschaft ab. Es folgte die Nominierung zur EM in Herning und bekanntlich die Silbermedaille mit der Mannschaft. Gelingt dem 32-Jährigen die Titelverteidigung? Zuzutrauen wäre es ihm, denn sein elfjähriger Cornet Obolensky-Sohn zählt zu den besten Springpferden der Welt – und die Motivation ist groß: Die Weltmeisterschaften in der Normandie stehen auf der Wunschliste. Leicht wird es ihm die Konkurrenz aber nicht machen. Bei den Damen sicherte sich Eva Bitter in 2013 Gold.

Im Dressurlager wird die Entscheidung sicherlich etwas vorhersehbarer. An Helen Langehanenberg und ihrem Damon Hill NRW führt derzeit einfach kein Weg vorbei. Konstant und immer besser zeigt sich das Paar auf den Vierecken dieser Welt. Aber man soll ja nicht den Tag vor dem Abend loben – und nicht nur die jungen Wilden, sondern auch die Routiniers im Sattel greifen nach dem Edelmetall. Ob Jessica von Bredow-Werndl, Isabell Werth, Anabel Balkenhol, Kristina Sprehe und so weiter... - sie alle sind Aspiranten auf Edelmetall.



Spektakuläre Laser-Show am Samstag Abend während der „OPTIMUM Nacht der Show“

Nachwuchs steht parat

Neben den nationalen Titelfkämpfen und den großen internationalen Prüfungen sind auch wieder die Wettbewerbe für den zwei- und vierbeinigen Nachwuchs von größtem Interesse – schließlich ist es gut möglich, die Sieger der Zukunft präsentiert zu bekommen. Insgesamt 27 Prüfungen stehen auf dem Zeitplan, darunter eine Qualifikation zum Nürnberger Burg-Pokal. Sieben- bis neunjährige Dressurtalente zeigen, was in ihnen steckt – und das auf höchstem Niveau. Kein Wunder, dass der Burg-Pokal gerne als inoffizielle Deutsche Meisterschaft der Nachwuchs-Grand Prix-Hoffnungen betitelt wird. Im Piaff-Förderpreis werden sich Grand Prix-Newcomer bis 25 Jahre im Sattel empfehlen. Prüfungen für siebenjährige Jumper und Wettbewerbe für Amateure runden das Programm ab.

Es wird Abend...

... und dann geht es bunt weiter: Nach der letzten Prüfung am Samstagabend heißt es in der „OPTIMUM Nacht der Show“ ab 20.30 Uhr in der Arena wieder Spaß, Sport und gute Musik! So gibt es Action, Exoten und Athletik auf und neben dem Pferd. Viele Top-Show-acts versprechen Abwechslung, Rasanzen und atemberaubende Momente. Lassen Sie sich überraschen. Auch TV-Stars kommen nach Balve, um „Gegen

den Hunger“ zu reiten. Die Erlöse kommen der Welthungerhilfe zugute. Moderatorin Annica Hansen sowie die SchauspielerInnen Madlen Kaniuth, Charles Rettinghaus und seine Tochter Lena, Annika Ernst, Vaile Fuchs und Falk-Willy Wild zeigen, dass sie sattelfest sind. Und natürlich stehen die Promis auch für Autogrammünsche zur Verfügung. Wer nach der „OPTIMUM Nacht der Show“ noch immer nicht



Matthias Bouten & Lezard im Nürnberger Burg-Pokal

nach Hause möchte, der kann direkt im Anschluss ab 23 Uhr weiter zur „Party Night“, die von der Warsteiner Brauerei präsentiert wird. Für eine elektrisierende Stimmung sorgen dieses Jahr DJane Hanna Hansen und Saxophonist Gentleman Dee. Im Optimum-Zelt warten kühle Drinks und coole DJs auf Partywütige – und sicherlich auch die Möglichkeit, einem der Reiter zu einem Sieg zu gratulieren.

Die Sieger im Großen Spring-(Optimum-) Preis 1988 – 2013

Jahr	Prüfung	Sieger
1988	Großer Spring-Preis	Karsten Huck & Nepomuk
1989	Regional-Turnier	
1990	Großer Spring-Preis	Franke Sloothaak & Walzerkönig
1991	Regional-Turnier	
1992	Finale Dt. Meisterschaft	Ludger Beerbaum & Classic Touch
1993	Regional-Turnier	
1994	Großer Spring-Preis	Dietmar Gugler & Fatinitza
1995	Dt. Jugend-Meisterschaften	
1996	Finale Dt. Meisterschaft	Ulrich Kirchhoff & Jus de Pommes
1997	Optimum-Preis	Markus Beerbaum & Lady Weingard
1998	Optimum-Preis	Lars Nieberg & Giorgio
1999	Optimum-Preis	Ludger Beerbaum & Neron de la Tourelle
2000	Finale Dt. Meisterschaft	Ludger Beerbaum & Goldfever
2001	Optimum-Preis	Lars Nieberg & Albertino
2002	Optimum-Preis	Malin Baryard (SWE) & Butterfly Flip
2003	Optimum-Preis	Rodrigo Pessoa (BRA) & Baloubet du Rouet
2004	Finale Dt. Meisterschaft	Ludger Beerbaum & Gladdys
2005	Optimum-Preis	Heinrich-Hermann Engemann & Aboyeur
2006	Optimum-Preis	Christian Ahlmann & Cöster
2007	Optimum-Preis	Markus Renzel & Conally
2008	Finale Dt. Meisterschaft	Meredith Michaels-Berbaum & Checkmate
2009	Finale Dt. Meisterschaft	Toni Haßmann & Lolita
2010	Optimum-Preis	Albert Zoer & Uruguay
2011	Optimum-Preis	Hans-Dieter Dreher & Magnus Romeo
2012	Optimum-Preis	Rolf Moormann & Acorte
2013	Optimum-Preis	Carsten-Otto Nagel & Corradina

Preisträger neben dem Sattel

Nicht nur Reiter werden in Balve ausgezeichnet: Jung-Journalisten, die sich um den „Goldenen Steigbügel“ – einen Preis der Deutschen Reiterlichen Vereinigung – beworben haben, erfahren, ob sie als Sieger in den Kategorien „Fachpresse“ und „Print allgemein“ hervorgehen. Zum zweiten Mal vergeben wird der „OPTIMUM Award“ im Rahmen der „Night of the Proms“ am Freitagabend beim Empfang auf dem Schloss. Der Award steht für außerordentliche Verdienste und langjährige Verbundenheit zum Balve Optimum.

Regionalität

Regionale Integration hat beim Balve Optimum seinen festen Platz – gemäß dem Motto „Zukunft braucht Herkunft“. Das „Optimum der Städte“ vereint in diesem Jahr die Regionen Südwestfalens zu einem gemeinsamen Auftritt – mit dem diesjährigen Motto „Automotive“. Erleben Sie das „Opti-



Rolf Moormann (GER) & Acorte im Großen Preis der Warsteiner Brauerei Haus Cramer 2013

mum der Städte“ innerhalb der Ausstellermeile und lassen Sie sich von der Vielzahl an spannenden Regionen und Städten inspirieren!

Wirtschaftsgespräch

Das OPTIMUM Wirtschaftsgespräch findet bereits zum 9. Mal statt und hat sich fest im Terminkalender namhafter

Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft verankert.

Spannung, Sport, Show, Stars und starke Leistungen – das Balve OPTIMUM International 2014 kann beginnen!

Dagmar Sauer

**SIE MÜSSEN NICHT AUF
JEDER WELLE MITREITEN.
DIE RELEVANTEN GENÜGEN.**



Der SÜDWESTFALEN MANAGER ist mehr als ein regionales Unternehmernmagazin. Wir verbinden die wichtigsten Wirtschaftsthemen mit den neuesten Trends abseits des Büros. Von regionalen Unternehmensnews und hervorragend recherchierten Branchenrankings der wichtigsten b2b-Branchen über die besten Tipps, um beruflich weiterzukommen, bis hin zu den neuesten Automobil-Trends: Hier finden Sie alle Themen, die Sie nicht nur bei der Arbeit interessieren. Für die wichtigsten Top-Entscheider aus der Region auf den Punkt gebracht.

Jetzt anrufen und informieren:
Telefon 02932/9775-0
www.suedwestfalen-manager.de

**SÜDWESTFALEN
MANAGER**
Wirtschaft. Regional. Spannend.

Die Deutschen Meister von Balve

Deutsche Meisterschaften in Balve - Dressur

Reiterinnen

Balve 1984

1. Gabriele Disterer
Paquito
2. Ingeborg Mohnsen
Gran Chaco
3. Gabriela Grillo
Grandison

Balve 1992

1. Isabell Werth
Gigolo
2. Monica Theodorescu
Grunox
3. Nicole Uphoff
Rembrandt

Balve 1996

1. Isabell Werth
Gigolo
2. Monica Theodorescu
Grunox
3. Nicole Uphoff
Rembrandt

Balve 2000

1. Ulla Salzgeber
Rusty
2. Heike Kemmer
Albano
3. Isabell Werth
Agnelli

Balve 2004

1. Ulla Salzgeber
Rusty
2. Heike Kemmer
Bonaparte
3. Ann Kathrin Linsenhoff
Renoir-Unicef

Balve 2008

1. Isabell Werth
Warum Nicht FRH
2. Heike Kemmer
Bonaparte
3. Nadine Capellmann
Elvis

Grand Prix Spécial

Balve 2009

1. Isabell Werth
Warum Nicht FRH
2. Matthias Alexander Rath
Sternaler-Unicef
3. Ulla Salzgeber
Herzruf's Erbe

Reiter

1. Dr. Reiner Klimke
Ahlerich
2. Uwe Sauer
Monte Video
3. Herbert Krug
Muscadeur

1. Klaus Balkenhol
Goldstern
2. Sven Rothenberger
Andiamo
3. Holger Münstermann
Ferano

1. Klaus Balkenhol
Goldstern
2. Martin Schaudt
Durgo
3. Dr. Rainer Klimke
Biotop

1. Michael Klimke
White Foot
2. Hubertus Schmidt
My Fair Lady
3. Rudolf Zeilinger
Livijno

1. Martin Schaudt
Weltall VA
2. Hubertus Schmidt
Wansuela suerte
3. Klaus Husenbeth
Piccolino

1. Matthias Alexander Rath
Sternaler-Unicef
2. Klaus Husenbeth
Piccolino
3. Hubertus Schmidt
Wansuela suerte

Grand Prix Kür

1. Matthias Alexander Rath
Sternaler-Unicef
2. Isabell Werth
Warum nicht FRH
3. Ulla Salzgeber
Herzruf's Erbe

Deutsche Meisterschaften in Balve - Springen

Reiterinnen

Balve 1984

1. Sabine Knepper
Rio Grande
2. Iris Bayer
Pandur
3. Jutta Köhler
Skorpion

Balve 1992

1. Susanne Behring
Ulina
2. Sabine Brucker
Aberdeen
3. Barbara Reitter
Brie

Balve 1996

1. Cora Ackermann
Cidre
2. Gudrun Hackel
Placido
3. Daniela Theis
Princess

Balve 2000

1. Claudia Vasall
Kastor
2. Susanne Behring
Activ
3. Helena Weinberg
Silwa Wapiti
3. Eva Bitter
Luna Luna

Balve 2004

1. Katharina Offel
La Ballerina
2. Eva Bitter
Stakkatto
3. Mylene Diederichsmeyer
Konni

Balve 2008

1. Eva Bitter
Niels
2. Pia-Luise Aufrecht
MCB Sandy
3. Karin Ernsting-Engemann
Conley

Balve 2009

1. Rebecca Golasch
Lassen Peak
2. Anna-Maria Jakobs
Credo
3. Eva Bitter
Argelith Niels

Reiter

1. Karsten Huck
Calando
2. Franke Sloothaak
Farmer
3. Peter Luther
Livius

1. Ludger Beerbaum
Classic Touch
2. Franke Sloothaak
Walzerkönig
3. Sören von Rönne
Taggi

1. Ulrich Kirchhoff
Jus de Pommes
2. Franke Sloothaak
Weihaiwei
3. Holge Wulschner
Capriol

1. Ludger Beerbaum
Goldfever
2. Marcus Ehning
For Pleasure
3. Sören von Rönne
Chandra
3. Franke Sloothaak
Jolie Coeur

1. Ludger Beerbaum
Gladdys S
2. Marcus Ehning
Sandro Boy
3. Meredith Michaels-Berbaum
Shutterfly

1. Meredith Michaels-Berbaum
Checkmate
2. Alois Pollmann-Schweckhorst
Lord Luis
3. Marco Kutscher
Cornet Obolensky

1. Philipp Weishaupt
Souvenir
2. Thomas Mühlbauer
Asti Spumante
3. Carsten-Otto Nagel
Corradina

Die Balver „Hall of Fame“ 1984–2013

Deutsche Meisterschaften in Balve - Dressur

Grand Prix Special

Balve 2011

1. Matthias Alexander Rath
Totilas
2. Isabell Werth
El Santo NRW
3. Anabel Balkenhol
Dablino

Balve 2012

1. Helen Langehanenberg
Damon Hill NRW
2. Matthias Alexander Rath
Totilas
3. Kristina Sprehe
Desperados

Balve 2013

1. Helen Langehanenberg
Damon Hill NRW
2. Isabell Werth
Don Johnson FRH
3. Anabel Balkenhol
Dablino FRH

Grand Prix Kür

1. Matthias Alexander Rath
Totilas
2. Christoph Koschel
Donnperignon
3. Isabell Werth
El Santo NRW

1. Helen Langehanenberg
Damon Hill NRW
2. Matthias Alexander Rath
Totilas
3. Kristina Sprehe
Desperados

1. Helen Langehanenberg
Damon Hill NRW
2. Isabell Werth
Don Johnson FRH
3. Fabienne Lütkemeier
D'Agostino

Deutsche Meisterschaften in Balve - Springen

Reiterinnen

Balve 2011

1. Janne Friederike Meyer
Holiday by Solitour
2. Judith Emmers
Papillon
3. Eva Bitter
Perigieux

Balve 2012

1. Janne Friederike Meyer
La Coco
2. Kathrin Müller
Shakespeare
3. Anna-Maria Jakobs
Georgenhof's Lausejunge

Balve 2013

1. Eva Bitter
Perigieux
2. Katrin Eckermann
Firth of Lorne
3. Sarah Nagel-Tornau
Ambassador N.T.

Reiter

1. Ludger Beerbaum
Coupe de Coeur
2. Marcus Ehning
Plot Blue
3. Janne Friederike Meyer
Cellagon Lambrasco

1. Marc Bettinger
Oh D'Eole
2. Janne Friederike Meyer
Cellagon Lambrasco
3. Rolf Moormann
Acorte

1. Daniel Deußner
Cornet D'Amour
2. Carsten-Otto Nagel
Corradina
3. Patrick Stühlmeyer
Lord Lohengrin

Gasthof

Im Kohl

Neuenrade

Wählen Sie drei aus neun
Schnitzelvariationen!

Dazu Pommes Frites, Kroketten
oder Rösti und Salatbeilage

Reservieren Sie Ihren Tisch!



Schnitzeltag im Kohl



Bahnhofstr. 5 · 58809 Neuenrade
info@im-kohl.de · www.im-kohl.de
(0 23 92) 80 71 77



DEHOGA-Klassifizierung für Gasthöfe

Balve – Das sind wir!

Freunde und Förderer des Turniers

Das Balve Optimum ist weithin bekannt und beliebt für seine familiäre Atmosphäre. Dazu tragen nicht nur die Veranstalter und Helfer bei, sondern ebenfalls die langjährigen Partner, Sponsoren, Aussteller, Unterstützer und Dienstleister. Unter dem Motto „Balve – Das sind wir!“ möchten wir Ihnen ein paar von diesen näherbringen.

Text: Dagmar Sauer

Manfred Niehoff aus Soest
Coca Cola Erfrischungsgetränke AG,
Verkaufsberater Gastronomie

Das erste Mal beim Balve Optimum war ich vor 40 Jahren – eigentlich fast mein ganzes Berufsleben über, ich bin seit 42 Jahren im Job. Ich bin seit 40 Jahren jedes Mal in Balve – und so habe ich einen guten Blick über all die Veränderungen bekommen. Wenn man es vor 40 Jahren sieht und heute, ist das schon ein riesiger Unterschied. Damals war



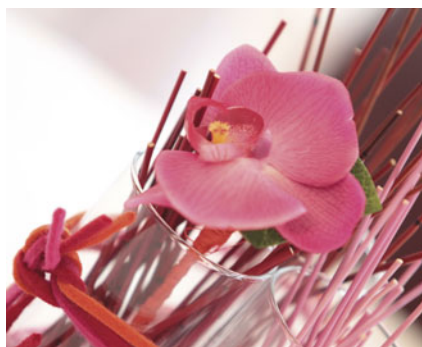
alles noch sporadischer, es gab noch keinen Richterturm, es gab keine Überdachung bei den Sitzplätzen und es gab nur zwei Bierwagen auf dem ganzen Gelände sowie eine mobile Theke. Von Jahr zu Jahr habe ich mitbekommen, wie es immer professioneller wurde. Ich hatte sogar auch schon mal die Bewirtung übernommen in Regie mit Party-service Frohne und der Metzgerei Jedowski, der Aufwand wurde dann aber zu groß für uns alleine. Heute steckt ein Riesenteam hinter dem Balve Optimum. Man kann das Turnier wachsen sehen und fühlen. Was wir da mittlerweile in jedem Jahr an Gerätschaften, Kühlschränken etc. anschleppen, ist schon enorm. Mit zwei LKW bringen wir das Equipment nach Balve.



Manfred Eing aus Iserlohn
Staatlich geprüfter
Hufbeschlagsschmied

Ich bin bestimmt schon seit 10 Jahren in Balve im Einsatz. Das Turnier wird von Jahr zu Jahr besser. Was man dem Optimum wirklich anmerkt, ist, dass alle Leute hinter dem Event stehen und es so viele ehrenamtliche Helfer gibt – das ist für ein Turnier dieser Größe nicht üblich. Das Optimum ist durchstrukturiert, gut organisiert, es besticht durch Herzlichkeit und familiäre Atmosphäre. Für mich als Hufschmied gibt es immer was zu tun. Als Hufschmied sollte man in Balve wirklich englisch sprechen können, was ich zum Glück tue. Letztes Jahr bin ich mit einem Segway zu den Reitern gefahren, das war sehr cool. Ich hoffe, das Segway bekomme ich dieses Jahr wieder. Das macht nämlich auch noch einen riesen Spaß!





Pflanzen Gockel aus Bestwig
Pflanzen-Center & GaLABau

Mindestens 15 Jahre verschönern wir schon das Gelände rund um die Allhoff'schen Wiesen. Bei so einem prestigeträchtigen Turnier dabei zu sein, ist schon etwas Besonderes! Sehr gerne erledigen wir die Aufgaben und hoffen, mit unseren Pflanzen, Blumen und Gestecken für etwas Freude zu sorgen. Wir wünschen allen Teilnehmern und Besuchern tolle Wettbewerbe, bestes Wetter und fairen Sport!

Kai Hagen
Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis

Balve ist deutschlandweit als das „familiäre Reitturnier“ bekannt und die Sparkassen Finanzgruppe ist der größte Sportsponsor in Deutschland, die Veranstaltungen vom Breiten- bis hin zum Spitzensport, für Kinder, Jugendliche und Profis unterstützt.



Insofern liegt es nahe, dass die Sparkasse auch bei dem Projekt „Kinderdorf“ von Anfang an nicht nur als finanzieller Partner, sondern auch mit Tatkraft dem Balve Optimum zur Seite steht. Rund um die zahlreichen Spielgeräte, die von morgens bis abends zur Verfügung ste-

hen, kümmert sich jedes Jahr ein großes Team von jungen Sparkassenmitarbeitern um das Wohl der vielen kleinen Gäste, die im Kinderdorf spielen und toben können. Von Menschen der Region für Menschen der Region – so kann man das Sponsoringengagement der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis am besten formulieren.

Marco Köhler
Schubidu - die Spaßmacher!
Das feuerrote Spielmobil

Die Kinderbetreuung im Kinderdorf beim Balve Optimum ist wirklich vorbildlich, erlebt man so sehr selten. Für mich ist das die Kinderbetreuung des Jahres – das kann ich tatsächlich sagen. Da sind Pädagogen und Betreuer, die



mit den Kindern basteln, sie schminken und einfach komplett betreuen... Das Kinderdorf ist wie ein eigenes Gelände, ein echtes Kinderparadies. Auch den Eltern sei gesagt, dass da paradiesische Zustände herrschen. Man kann seine Kinder guten Gewissens dort abgeben und das Turnier genießen. Seit einigen Jahren ist unser feuerrotes Spielmobil mit von der Partie und wir sind froh, Teil dieses Kinderparadieses zu sein!



Anne & Fred Roos aus Bünde
Turnierspezialitäten Roos

Seit dreiundzwanzig Jahren besuchen wir mit unseren Eisspezialitäten das Balver Turnier. Wir freuen uns immer wieder dabei zu sein. In den vielen Jahren haben wir die positive Entwicklung miterleben dürfen und freuen uns, dass uns in Balve die langjährigen Kunden treu geblieben sind.

Ulrich Bettermann
OBO Bettermann aus Menden

Das Balve Optimum ist eine sehr gute Veranstaltung für die Region. Leider würdigen die Menschen der Region es meiner Meinung nach nicht genug, was die Familie von Landsberg-Velen hier auf die Beine stellt. Die meiste Wertschätzung erfährt das Turnier von den Leuten, die von außerhalb kommen. Letztes Jahr war ich der erste, der sich über den Optimum-Award freuen durfte. Ich habe mich sehr geehrt ge-



fühlt, auch deshalb, da ich mich dem Balve Optimum auch persönlich sehr verbunden fühle. Über 20 Jahre habe ich den Graf von Landsberg-Velen unterstützt und bin sogar mal als Hautsponsor miteingesprungen.



**Wir wünschen dem
Balver Optimum viel Erfolg!**

Schrott- und Metallgroßhandel

Eisenschrott · Kernschrott · Blechschrott · Eisenspäne
Mischschrott · Gratschrott · Stanzabfälle · Maschinen-
schrott · Kühlschrott · Nirosta-Schrott · VA-Schrott
Chromschrott · NE-Metalle · Aluminium · Messing
Kupfer · Bronze

Mulden- und Containerdienst

Bauschutt · Baumischabfälle · Abfall zur Verwertung
Sperrmüll · Holz · Pappe/Papier

A.MENSCHEN

Entsorgungsfachbetrieb

Im Ohl 7 · 58791 Werdohl

Tel 02392 9296-0 · Fax 02392 9296-60

menshen@menshen.de · www.menshen.de

Das „Pferd des Jahres 2013“

Ehrung zur Leserwahl der Reiter Revue International

Es war die 29. Auflage der beliebten Leserwahl in der Fachzeitschrift Reiter Revue International. Und es ist das zweite Mal für Damon Hill NRW! Denn Deutschlands derzeit erfolgreichstes Dressurpferd war bei den RRI-Lesern wieder hoch im Kurs.



Im vergangenen Jahr wurde Damon Hill NRW in Balve zum Pferd des Jahres 2012 gekürt

Er hat es wieder geschafft! Damon Hill NRW ist „Reiter Revue Pferd des Jahres 2013“. Der 1,65 Meter große Hengst konnte nicht nur die Richter am internationalen Dressurviereck überzeugen. Er verzauberte auch die Reiter Revue-Leser so sehr, dass 51,66 Prozent ihn wie schon im vergangenen Jahr zu ihrem Pferd des Jahres wählten. Kein Wunder, denn 2013 war ein besonderes Jahr für ihn und seine Reiterin Helen Langehanenberg. Erst gewannen sie das Weltcupfinale im schwedischen Göteborg, dann folgten die Deutsche-Meister-Titel in Special und Kür und der Sieg im Großen Dressur-Preis von Aachen. Bei den Europameisterschaften im dänischen Herning sicherte das Paar mit einer grandiosen Runde die Goldmedaille der Mannschaft und belegte außerdem noch Rang zwei im Einzel und in der Kür. „Der Mannschaftsritt in Herning, der unglaublicherweise doch noch die Goldmedaille brachte, das war für mich das absolute Highlight 2013“, resümiert Helen Langehanenberg. „Das war bis dato der Ritt unseres Lebens.“ Die Stärken des 14-jährigen Donnerhall-Sohns seien

Damon Hill NRW

Spitzname: Dami
Geburtsjahr: 2000
Geschlecht: Hengst
Zuchtgebiet: Westfalen
Abstammung: Donnerhall-Rubinstein I
Züchter: Heinrich Sauer, Bad Sassendorf
Besitzer: Christian Becks
Pflegerinnen: Miriam Börner & Katharina Junge

„seine Bewegung und seine Einstellung zum Sport. Er gibt immer alles, liebt es, sich zu präsentieren, hat einen tollen Charakter, ist verschmust und menschenbezogen.“ Die Reiterin gerät ins Schwärmen, wenn sie von dem Pferd erzählt, das sie an die Spitze der internationalen Dressur-Elite katapultierte. Selbst wenn sie von seiner größten Schwäche berichtet, kann sie sich ein Lächeln nicht verkneifen. „Das einzige, was er wirklich nicht gerne mag, ist unten am Bauch zwischen den Beinen geputzt zu werden.“

Deshalb bekommt „Dami“ in den Erholungspausen nach einem Turnier auch putzfrei. Bei den Deutschen Meisterschaften hier in Balve ist der Westfale übrigens dieses Jahr nicht am Start. Aufgrund seiner beeindruckenden Beständigkeit in den vergangenen Monaten hat ihm der Dressurausschuss des Deutschen-Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) freigegeben. „Da der Hengst auch in der Zucht beansprucht wird, haben wir uns entschieden, ihm eine längere Wettkampfpause zu gewähren“, so der Ausschuss-Vorsitzende Klaus Roeser. Helen Langehanenberg



Damon Hill und Helen Langehanenberg zu Hause in Billerbeck

wird mit anderen Pferden in einigen Prüfungen am Start sein, die nicht in die Meisterschafts-Wertung einfließen. Und natürlich wird sie zur Ehrung des „Reiter Revue Pferd des Jahres“ im Rahmen der „Nacht der Show“ stellvertretend für Damon Hill NRW kommen. Und da hat sie sicherlich eine Menge über ihren vierbeinigen Star zu erzählen.

Sarah Schnieder

Reiter Revue International Pferd des Jahres 2013:

1. **Damon Hill NRW**
Dressur51,66 %
2. **Halunke FBW**
Vielseitigkeit12,22 %
3. **Danny Boy**
Voltigieren11,21 %
4. **Cabus**
Fahren9,67 %
5. **Cornet D'Amour**
Springen8,28 %
6. **Regaliz**
Para-Equestrian6,96 %

Die Ehrung findet im Rahmen „Nacht der Show“ am Samstag, 17. Mai, im Springstadion des Balve Optimum statt.



Jens Christ & Acorat bei der ersten U25-Springpokal-Station in Braunschweig

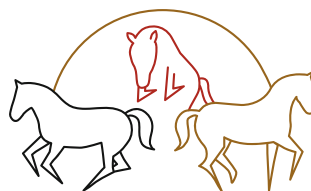
Der U25-Springpokal in Balve

Balve – hier treffen sich die Besten im Parcours. Hier wird der Deutsche Meister ermittelt. Und hier dürfen sich die besten U25-Springreiter/-innen zeigen. Balve ist die dritte Station für die neue Springserie Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport.

Der ehemalige FN-Präsident Jürgen R. Thumann, der Pferde- und Turniersport-Experte aus Hagen a.T.W., Ullrich Kasselmann, der Vorsitzende vom Springausschuss des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR), Peter Hofmann – sie alle unterstützen den deutschen Springnachwuchs. Denn sie alle sind ‚drin‘ in der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport. Sie und viele andere sind Förderer der Stiftung, die im März 2013 gegründet wurde. Das Ziel: Die Position des deutschen Pferdesports im internationalen Vergleich zu sichern und weiter zu fördern.

Die Pferdesportwelt ist in den vergangenen Jahren immer dichter zusammen gerutscht. Nahezu überall auf der Welt tauchen neue Spitzenreiter auf, neue Teams mit Toppferden, neue Sponsoren und erstklassige Turniere.

Um dieser wachsenden Konkurrenz auch künftig standhalten zu können, müssen deutsche Pferdesportler erstklassig gefördert werden und beritten sein. Und: Sie müssen frühzeitig ihre



**STIFTUNG DEUTSCHER
SPITZENPFERDESSPORT**

Chance bekommen. Deshalb widmet sich die Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport mit ihrem ersten Förderprojekt, Deutschlands U25 Springpokal, den Nachwuchs-Springreitern und -reiterinnen.

Der U25 Springpokal entstand auf Initiative der Bundestrainer Otto Becker und Heinrich-Hermann Engemann. Finanziert je zur Hälfte aus den Mitteln der Stiftung und der Familie Müter, Elmgestüt Drei Eichen (Königslutter), kann sie Reitern bis 25 Jahren den Übergang in den internationalen Spitzensport erleichtern. Auf den vier ausgewählten Turnieren – Braunschweiger Löwen Classics, Mannheimer Maimarkt-Turnier, Deutsche Meisterschaft in Balve sowie das Finale in Hamburg (29. Mai bis 1. Juni) – werden jeweils zwei S**-Springen als Qualifikationsprüfungen und ein S***-Springen als Finalqualifikation ausgeschrieben. Teilnehmen können Reiterinnen und Reiter der Leistungsklassen 1 und 2, die von den Bundestrainern für die Serie nominiert wurden – 15 pro Station. Jeder Reiter darf bei höchstens zwei Stationen an den Start gehen.

Fotos: Jürgen Stroscher



Jens Christ ist der Sieger der ersten U25-Springpokal-Station in Braunschweig. Mit seinem 13-jährigen Acorado-Sohn Acorat gewann er die Drei-Sterne-S-Springprüfung vor Niklas Krieg auf Ayers Rock.

Nach einem speziellen Wertungssystem sammeln die Teilnehmer Punkte, die 20 Punktbesten dürfen zum Finale nach Hamburg.

steiner Acorat die erste U25-Station in Braunschweig gewonnen und freute sich: „Dieser Sieg gehört für mich auf jeden Fall zu meinen größten Erfolgen.“

Zu den Nominierten gehört auch Jens Christ. Der 23-Jährige hat mit dem Hol-

Deutschlands U25 Springpokal bietet einerseits Startmöglichkeiten auf hoch-

karätigen Turnieren und andererseits auch Training und Management durch die Bundestrainer, die die Teilnehmer bei allen Turnieren unterstützen. Für die erfolgreichsten Reiter ist ein Lehrgang vorgesehen. Die Besten aus dem Finale werden zudem in einem Senioren-Nationenpreis eingesetzt, und der Gesamtsieger der Serie darf sich über einen Startplatz beim CHIO Aachen freuen.

Sowohl von Seiten der Stiftung als auch für Familie Mütter ist bereits klar: Sie werden Deutschlands U25 Springpokal auch 2015 unterstützen. Dann wird das Finale nicht in Hamburg, sondern im Rahmen der Europameisterschaften in Aachen ausgetragen. So können Deutschlands beste Youngster schon mal Championsluft schnuppern...

Weitere Informationen unter www.spitzenpferdesport.de

www.dertagwarperfekt/erhatmichüberrascht/einausflugvomallerfeinsten/erststundenlangshoppeninlädendiewirklichmalwasbesondereswaren/tollemode/undaccessoires/allesfürhausundgarten/kreativstatt0815/weitermitwellnessimtraumhaftenspa/hastduochnichtgesehen/echtestopniveau/unddanndasabendessen/regionalekücheneuinterpretiert/modernegourmetkücheunteraltemfachwerk/sowasvonlecker/wohererwusste/diesesmagazin/diehabenjetztaucheineechtguteneuehomepagedastehtallesdrauf/aberauchalles/wirwollendaufjedemfallnochmalhin/mankanndanämlichauchtollgolffen/undwandern/wowireigentlichwaren/natürlichimsauerland/jetztmitneuerseiteonlineschnellregistrierenundgewinnen/5x5gängemenüsfürzweipersonen.de

Balve Optimum: Reiten gegen den Hunger

Promis unterstützen mit Pferdestärken den guten Zweck!

Mit Leidenschaft Gutes tun – das trifft für unsere prominenten Gäste beim Balve Optimum vollends zu. Bei „Reiten gegen den Hunger“ werden Schauspielerin Madlen Kaniuth, Schauspielerin, Sängerin & Autorin Vaile Fuchs, Schauspieler Falk-Willy Wild, Schauspieler Charles Rettinghaus und seine Tochter Lena sowie Schauspielerin Annika Ernst am Samstagabend für den guten Zweck in den Sattel steigen. Ebenfalls mit dabei: Moderatorin Annica Hansen, die neben ihrer ps-starken Einlage auch als Co-Moderatorin fungieren wird! Wir stellen Ihnen die 7 Promis einmal genauer vor!

Text: Dagmar Sauer

Madlen Kaniuth: Reiten ist Freiheit!

Ihre roten Locken sind ihr Markenzeichen, ebenso wie ihre Vielseitigkeit – und die stellte Madlen Kaniuth schon oft unter Beweis. Ob forsch und frech in Comedyserien oder als laszives mörderisches Biest im Krimi - die gebürtige Warenenerin lebt und liebt die Schauspielerei. Und dass sie in den unterschiedlichsten Rollen auf den Bühnen dieser Welt stehen möchte, das wusste sie schon als Kind. So wundert es nicht, dass Madlen Kaniuth nach erfolgreichem Abitur 1993 während eines einjährigen USA-Aufenthaltes Tanz- und Gesangsunterricht nahm und sich ihrem Traum Stück für Stück

Madlen Kaniuth: Reiten ist Freiheit!



näherte. Konsequenterweise absolvierte die Pferdenärrin in den folgenden Jahren 1995 bis 1998 in Berlin eine professionelle Schauspiel- sowie Gesangs- und Tanzausbildung.

Erste Engagements, in denen sie ihre schauspielerischen und gesanglichen Qualitäten unter Beweis stellen konnte, ließen nicht lange auf sich warten: „West Side Story“ (Oper Bonn), „Anything goes“ und „On the town“ (Staatstheater Oldenburg), „Cats“ (Capitoltheater Düsseldorf) sowie diverse Hauptrollen in Musicals und Musical-Galas in Deutschland und Europa sind nur einige. Bis heute ist Kaniuth dem Gesang treu geblieben und ist als Frontfrau der Coverbands „80Special“ und „Nightliners“ in ganz Deutschland unterwegs. Bekannt wurde die Lebenslustige vor allem durch ihre durchgängige Rolle der quirligen Sekretärin „Brigitte Schnell“ in der RTL-Soap „Alles was zählt“. Des Weiteren wirkte sie auch in einer Vielzahl anderer deutscher TV-Produktionen mit, wie „Pastewka“, „Die Anrheiner“, „Die Sitte“, „Unter uns“, „Die Camper“ und „Notruf Hafenkante“, Hotel 13“, „Tatort“ Ihr internationales Kinodebüt feierte sie mit einer Nebenrolle in dem italienischen Film „Le Anime Veloci“. Vor kurzem beendete Madlen die Dreharbeiten für den Kinofilm „Happy End“.

Seit 2001 lebt Madlen - übrigens ein echter Fußballfan - in Köln und seitdem gehört ihr Herz der Stadt und natürlich erst Recht dem 1. FC Köln. Aber noch etwas anderes ist fest in ihrem Herzen verankert: Die Pferde! Seit Kindesbeinen an ist Madlen hoch zu Ross zu finden – und auch heute noch genießt die sportliche Schauspielerin Stunden auf dem Pferderücken, wann immer es ihre Zeit zulässt! Für Madlen das Gefühl absoluter Freiheit! Wenn die rührige Schauspielerin ein Pferd sieht, dann leuchten ihre Augen, dann vergisst sie alles um sich herum! Ihr Talent im Sattel bewies die Wahl-Kölnerin auch bei der Neuverfilmung der Immenhof-Saga im letzten Jahr, wo sie eine Profireiterin mimte.

www.madlenkaniuth.de

Foto: Dagmar Sauer

Vaile Fuchs:
Mit PS durch die Wildnis

Schauspieler, Sängerin und Songwriterin Vaile Fuchs ist zwar eine zarte Erscheinung mit rotblonden Locken und blauen Augen. Aber sie kann auch anders: Bereits ein paar Mal ist sie mit ihren zwei Pferden monatelang durch die Wälder Schwedens geritten. Über ihre Erfahrungen hat Vaile das Buch „Frei sein“ (www.droemer.de) geschrieben, das 2010



Foto: Enrico Verworn

Vaile Fuchs: Mit PS durch die Wildnis

erschienen ist. Vaile wurde einem breiten Publikum durch ihre Rolle in der ARD-Seifenoper „Marienhof“ bekannt. Zudem spielte sie unter anderem bei diversen Folgen beim ARD-Dauerbrenner „Tatort“ mit. Im ersten Post-Palü-Tatort „Aus der Traum“ aus dem Saarland war sie als Sängerin mit dem Titelsong zu sehen, den sie auch selbst komponierte. Zudem veröffentlichte Vaile schon mehrere Alben. Ihre große Liebe sind die Pferde.

Vaile, weißt du noch, wann du das erste Mal auf einem Pferd gesessen bist?

Auf dem Ponyhof Junkern Beel, ich war erst sechs Jahre alt und musste meine Eltern so lange anbetteln, bis sie mitkamen, denn Ferien auf dem Ponyhof war erst für Kinder ab acht Jahren erlaubt.

Pferde sind für dich Lebensbegleiter, mit denen du durch dick und dünn gehst. Was schätzt du an den Pferden?

Ihre Selbstverständlichkeit. Sie nehmen das Leben, wie es eben kommt, ohne zu lamentieren und zu hadern. Sie machen immer das Beste daraus.

Wie ist es gerade als Frau, monatelang durch die einsame Wildnis zu reiten? Hattest du manchmal auch Angst?

Ich glaube nicht, dass es eine Rolle spielt, ob man als Frau oder als Mann in die Wildnis zieht. Die Angst ist mein ständiger Begleiter. Sie schützt mich und die Pferde vor Unachtsamkeit. Ich betrachte meine Ängste nicht als Feind. Sie sind Teil meines Lebens und lehren mich, Dinge wirklich zu schätzen.

Was war dein intensivster Moment mit deinen Pferden?

Wir hatten viele intensive Momente. Aber als ich eines Nachts im Wald aufwachte, weil ich Trommeln aus der Erde hörte und besorgt nach meinen Pferden sah, musste ich feststellen, dass das Trommeln der Herzschlag meines am Boden liegenden Pferdes Marina gewesen war. Sie hatte sich in einem Strick verheddert und konnte nicht mehr aufstehen. Hätte mich der Schlag ihres Herzens nicht geweckt, wäre sie vielleicht an Kreislaufversagen gestorben. Das war sehr intensiv.

www.vaile.de und www.vailefuchs.de

Falk-Willy Wild:
Von großen Worten und starken Piraten

Falk-Willy Wild ist ein Schauspieler mit Leib und Seele. Nach seiner Schauspielausbildung an der Schauspielschule Ernst Busch in Rostock arbeitete er seit 1990 als Theaterschauspieler – unter anderem am Teatro Vacello in Rom, am Volkstheater Rostock, am Schauspielhaus Schwerin, am Hebbel-Theater und am Renaissance-Theater Berlin, am Berliner Ensemble, am Theater Stralsund und am Hans Otto Theater in Potsdam. Sein TV-Debüt gab Wild 1994 in dem Fernsehfilm „Natalie – Endstation Babystrich“.

In der Folgezeit übernahm Falk-Willy Wild durchgehende Serienrollen, vor allem aber Episodenhauptrollen und auch Gastrollen in verschiedenen Familienserien, Arztserien und Kriminalfilmen, wie als Klinikarzt Dr. Samuel Müller in „Alphateam – Die Lebensretter im OP“ und als Jochen Lachner in der RTL-Soap „Unter uns“, in „Hallo Robbie“ oder „SK Kölsch“. Von 2009 bis 2011 übernahm er eine durchgehende Serienhauptrolle als attraktiver Landschaftsarchitekt Markus Bredow in der ZDF-Fernsehserie „Unser Charly“. 2012 war Wild als Clemens Winter in einer der Hauptrollen der ARD-Telenovela „Rote Rosen“ zu sehen. Besondere Aufmerksamkeit erlangte der sportliche Schauspieler auch in 2013, als der



Falk-Willy Wild: Von großen Worten und starken Piraten

gebürtige Dresdner in dem sozialkritischen ARD-Film „Komasaufen“ in einer der Hauptrollen als Sozialarbeiter Lehwald brillierte. Falk-Willy Wild ist wahrlich vielseitig – und kann immer wieder überraschen. Zu seinen Hobbys zählen Fechten, Steptanz, Segeln, Motorboot und das Reiten!

So verwundert es nicht, dass sich Falk-Willy Wild, der in Berlin zuhause ist, auch hoch zu Ross bereits des Öfteren vor und hinter der Kamera zeigte. „Zum Reiten bin ich durch meinen Beruf gekommen. Wir Schauspieler sagen gern einmal „Ja“, wenn wir nach besonderen Fähigkeiten gefragt wer-

den“, so Wild. Und weiter: „So wurde ich für den Historienfilm „Kunz von Kaufungen - Der Prinzenräuber von Altenburg“ als Hauptrolle angefragt und sagte sofort: ...ja, klar kann ich reiten! Was so nicht ganz stimmte. Also nahm ich bis Drehbeginn drei Wochen fast jeden Tag Reitstunden – und machte meine Sache anscheinend sehr gut. Seitdem bin ich noch durch zwei andere Filme geritten und werde in diesem Jahr als Pirat beim Action-Open-Air-Theater „Die Schatzinsel“ vom 20.06.14 bis 06.09.14 in Grevesmühlen zusammen mit Katy Karrenbauer und Rocco Stark angeritten kommen!“ Zuvor dürfen sich die Gäste in

Balve auf eine Reiteinlage von Falk-Willy Wild freuen!

www.falkwillywild.com

<http://www.piratenopenairtheater.de>

Annica Hansen:

Mit „Wölbchen“ im 7. Himmel

Die bildhübsche, pferdeverrückte Moderatorin Annica Hansen glänzt im TV durch ihre Natürlichkeit, Schlagfertigkeit und Energie. Gerne probiert sie neue Dinge aus und lässt ihre Zuschauer an der Action teilhaben. Ob als Gastgeberin bei der Pro7-Primetime-Sendung „Elton zockt“, ob bei „Galileo“ (Pro7) oder bei „Teuer oder Billig – Wir testen die Besten“ (Kabel 1) – Annica ist stets für Neues zu haben. Ruhe und Ausgleich findet die rührige Moderatorin bei ihrer Stute „Wölbchen“ in der Nähe von Köln – denn das Reiten gehört zu den größten Leidenschaften der sportlichen Blondine, die vielen Pferdesportaffinen durch ihre Moderationen bei „PferdTV“ und vom CHIO Aachen bekannt ist. In Balve wird Annica Hansen beim Showabend als Co-Moderatorin und im Sattel zu sehen sein. Ab dem 22. Mai moderiert Annica Hansen die Prime-Time-Sendung „Keep your light shining“ (Pro 7).

Foto: privat



SEEGARTEN
Hotel & Restaurant

Das "Drumherum" zum Optimum.

Sorpedamm 21, Sorpese, 02935.96460, www.hotel-seegarten.com

neumarketing.de



EL DIABLO
DINER - BAR - BISTRO

Sorpedamm, Langscheid, 02935.964666, www.gehzumteufel.com

Foto: privat



Annica Hansen: Mit „Wölbchen“ im 7. Himmel

Annica, wie lange bist du schon mit dem Pferdevirus infiziert?

Eigentlich kann ich mich an eine Zeit ohne Pferdevirus gar nicht erinnern. Mit 6 oder 7 Jahren kam die Frage auf, was ich denn machen wolle. Zum Ballett oder vielleicht Tennis spielen? Aber ich wollte zum Pferd. Und von da an war ich schwer aus dem Stall wegzubekommen. Ich glaube, ich war während meiner Jugend sogar mehr bei den Pferden als zu Hause.

Deine Stute heißt „Wölbchen“. Erzähl uns doch einmal von ihr!

Wölbchen habe ich anfangs als Reiteteiligung geritten. Die Besitzerin war

schwanger, wollte eins ihrer Pferde abgeben und plötzlich hatte ich mein erstes eigenes. Ich hätte kein besseres bekommen können, wir passen perfekt zusammen. Sie ist manchmal genauso eigensinnig wie ich. Der schönste Moment des Tages ist, wenn ich in den Stall komme, sie ihre Nase aus der Box streckt und mir entgegen wiehert.

Ein Leben ohne Pferde – wäre das möglich?

Nein, ich glaube auf Dauer wäre ich unglücklich. Wenn ich nach Drehtagen aufgekratzt oder müde nach Hause komme, ist die beste Methode zum runterkommen, ein paar Stunden im Stall zu verbringen. Ich werde immer

gefragt, wieso ich mir den Turnierstress zusätzlich zum Job überhaupt antue. Ich muss dann immer lachen, weil ich die Zeit beim Pferd nie als Stress empfinde. Eine bessere Erholung gibt's gar nicht. Manchmal sitze ich einfach mit Wölbchen auf der Wiese und genieße es, ihr beim Grasen und Blödsinn machen zuzuschauen.

Dressur oder Springreiten – was liegt dir mehr?

Ich reite Dressur und Springen - auch auf Turnieren. Mein Herz schlägt zwar deutlich mehr für den Parours, aber ich habe auch das Viereck lieb gewonnen und dort auch schon die ein oder andere Schleife mit Wölbchen abgeräumt.

www.annicahansen.com

Annika Ernst: Das beste Weihnachtsgeschenk war ein Pferd!

Vom Dorf in die Hauptstadt: Schon früh stand für Annika Ernst fest, dass sie Schauspielerin werden wollte. Bereits während ihrer Schulzeit am Gymnasium Neuenhaus im Landkreis Bentheim begann sie Theater zu spielen. Konsequenterweise verließ sie nach



ALFRED BRÖCKER

I N D U S T R I E B E D A R F & M E C H A N I K

Grafweg 3 · 58840 Plettenberg
Tel : 02391/ 9083 0 · Fax : 02391 / 9083 14 · www.alfred-bröcker.de



Annika Ernst: Das beste Weihnachtsgeschenk war ein Pferd!

ihrem Abitur die ländliche Idylle und absolvierte von 2001 bis 2004 ein Schauspielstudium an der Schauspielschule Charlottenburg in Berlin. Während dieser Zeit besuchte sie zusätzlich einen dreimonatigen Method-Acting-Workshop im Actors Studio in New York City. Einem breiten Publikum wurde sie u.a. durch ihre Rolle in Til Schweigers Kinofilm „Zweiohrküken“ bekannt, nachdem sie 2009 an dessen Castingshow „Mission Hollywood“ teilgenommen hatte und dort den zweiten Platz belegte. Von September 2010 bis Juni 2011 spielte Annika Ernst die Conny Küppers in der ZDF-Telenovela „Lena – Liebe meines Lebens“. Im Anschluss daran übernahm die Schauspielerin mit den roten Haaren eine

mehrmonatige Gastrolle in der ARD-Serie „In aller Freundschaft“, in der sie von August 2011 bis März 2012 als Dr. Anne Wieland zu sehen war. Seit November 2013 spielt sie die weibliche Hauptrolle in der ZDF-Serie „Herzensbrecher – Vater von vier Söhnen“. Dort steht sie dem Pfarrer nicht nur im Büro mit Rat und Tat zur Seite. Derzeit steht Annika Ernst in Köln für die zweite Staffel der erfolgreichen Vorabendserie vor der Kamera!

Pferde waren immer schon eine große Leidenschaft von Annika Ernst. „Das allerbeste und aufregendste Weihnachten hatte ich, als ich 12 Jahre alt war: Bei uns in der Garage stand ein Pferd!“ Warmblutwallach „Rasmus“ ist mittlerweile im Rentenalter angekommen und genießt seine Pension bei Annikas Eltern. Wann immer es ihr voller Terminkalender zulässt, besucht sie ihren Rasmus.

www.agentur-magnet.de

Charles und Lena Rettinghaus: Tochter hält Papa auf Trab!

Nicht nur als Schauspieler ist Charles Rettinghaus erfolgreich. Auch „nur“ seine Stimme dürfte Vielen mehr als nur bekannt vorkommen, denn der Wahl-Berliner hat sich sowohl als Film- und Fernsehschauspieler als auch als Synchron-Sprecher einen Namen gemacht. Seine männlich markante Stimme ist nicht nur aus Fernsehserien wie „Lost“, „King of Queens“ oder „CSI“ bekannt: Regelmäßig synchronisiert er unter anderem auch Jamie Foxx, Billy Zane, Jean Claude van Damme oder Robert Downey jr. Daneben ist seine Stimme in zahlreichen deutschen Werbespots zu

Fotos: Marcus Lechner

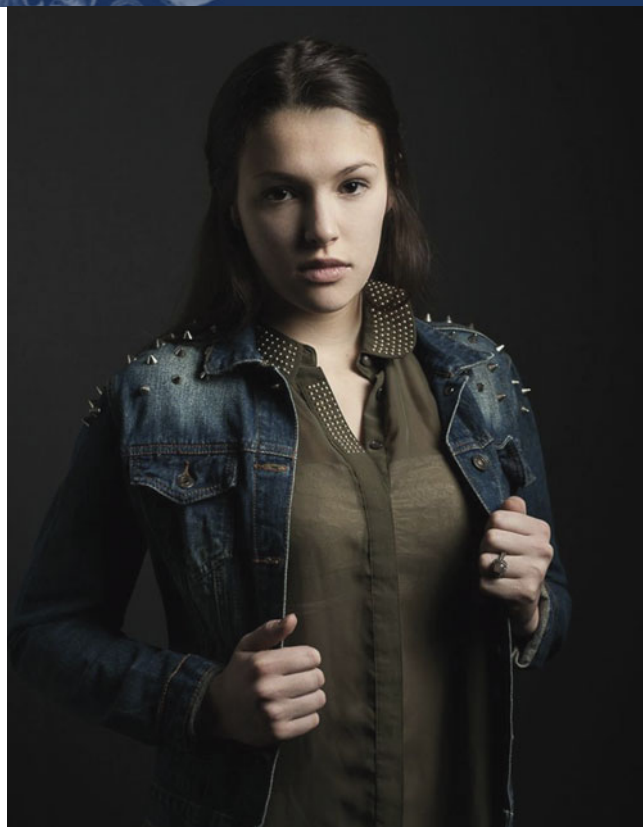


Das aktuelle Gastgeberverzeichnis
erhalten Sie unter...

Hönnetal / Sauerland-Touristik e.V.
Tel. 0 23 75 / 926-190 · Fax 0 23 75 / 926-191

www.hoennetal.de

Hönnetal
IM SAUERLAND



Charles und Lena Rettinghaus: Tochter hält Papa auf Trab!

hören, unter anderem für Media Markt, McDonald's, den Grünen Punkt, Opel und TV Movie. Vor der Kamera war Rettinghaus unter anderem im „Tatort“, der „Küstenwache“, „Akte Ex“, „Soko Leipzig“, „Mord an Bord“, „Bezaubernde Cindy“, oder „Pastewka“ zu sehen.

In dem mit Preisen überhäuften Kurzfilm „On Air“ (Shocking Shots Awards) spielt Charles Rettinghaus die Hauptrolle des „Nachtschlitzers“. 2014/2015 erscheint das Werk als Langfilm in den deutschen Kinos, ebenfalls mit Rettinghaus als Bösewicht in der Hauptrolle. Er kann aber auch sanft: Für eine Rolle musste Charles das Reiten lernen und

nahm etwa vier Monate lang Reitunterricht – sehr zum Wohlwollen seiner jüngsten Tochter Lena Marie Rettinghaus. Die 17-Jährige, die bereits als Spring- und Dressurreiterin so manche Schleife sammeln konnte und derzeit das Babelsberger Filmgymnasium in Potsdam besucht, wird in Balve beim Promi-Reiten antreten. „Sie hält mich sehr auf Trab – und ja, auf Turnieren bin ich ihr TT, also Turniertrottel. Ich habe ihre Reitambitionen immer unterstützt. Seit Lena drei Jahre alt ist, sitzt sie im Sattel“, so Charles Rettinghaus. „Pferde sind faszinierende, sensible, edle Tiere – aber ich habe auch Respekt!“

www.charles-rettinghaus.de




JEDOWSKI
 SAUERLÄNDER LANDMETZGEREI

**FAMILIENBETRIEB IM SAUERLAND
 HÖCHSTE QUALITÄT
 HANDWERKLICHE FRISCHE
 MIT GUTEM GEWISSEN**

Hauptstrasse 7 · 58802 Balve · 0 23 75 - 30 26
metzgerei-jedowski.de

HEFER STREPPPEL BRÜCK & PARTNER

Rechtsanwälte & Notare



Hagen

Paul Streppel
Rechtsanwalt & Notar

Dr. Klaus-Georg Mock
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht

Dr. Andreas Pohl
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Dr. Thomas P. Streppel
Rechtsanwalt & Notar

Dr. Alexander Schulte
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Mike Peter

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Lars Friebertshäuser
Rechtsanwalt

Iserlohn

Wolfgang Brück
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Herbert Kremer
Rechtsanwalt

Andreas Greuel
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Balve

Simone Hammecke-Klüter
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Hagen

Feithstraße 127
58097 Hagen
Tel: 0 23 31 / 80 19-0
Fax: 0 23 31 / 80 19-19
hagen@hsb-partner.de

Iserlohn

Konrad-Adenauer-Ring 12
58636 Iserlohn
Tel: 0 23 71 / 82 46-0
Fax: 0 2 371 / 82 46-46
iserlohn@hsb-partner.de

Balve

Am Drostentplatz 7
58802 Balve
Tel: 0 23 75 / 93 92 79-0
Fax: 0 23 75 / 93 92 79-9
balve@hsb-partner.de

www.hsb-partner.de

Liberia – ein kleines Land in großer Not

Die Kinder von Monrovia brauchen unsere Hilfe



Margret Gieraths-Nimene (kl.Foto) bangt um ihr Lebenswerk - und um ihre Schützlinge



Hunderte ernste Kinderaugen bestaunen die fremden Gäste. Gudrun Bauer besucht mit einem Team der Welthungerhilfe das „Gerlib Community Center“ in Monrovia – eine Zuflucht für Kinder in Not in dem vom Bürgerkrieg zerstörten Liberia. 200 verwaiste, entwurzelte, traumatisierte Kinder im Alter von eins bis siebzehn finden hier Trost und Halt, eine warme Mahlzeit, einen Platz zum Lernen und Spielen. Alleinstehende Mütter, oft selbst noch minderjährig, geben ihre Kleinen in die Obhut des Zentrums. Eine angeschlossene Klinik bietet kostenlose Behandlung.

Doch nun bangt die deutsche Leiterin Margret Gieraths-Nimene (62) um ihr Lebenswerk. Vor 30 Jahren hat sie mit ihrem Mann, einem liberianischen Arzt, die Armenklinik gegründet und unter Lebensgefahr durch den grausamen Bürgerkrieg gebracht. 2009 kam das „Gerlib (German-Liberian) Community Center“ dazu. Nach dem Tod

ihres Mannes blieb der agilen Rheinländerin die Liebe zu Liberia. 2013 bekam sie für ihr segensreiches Wirken das Bundesverdienstkreuz – aber kaum finanzielle Hilfe. Die „Freunde Liberias e. V.“ in Deutschland haben Computer für die Schulklassen des Zentrums gespendet – aber es gibt keine Stromversorgung; das Geld für einen Generator fehlt. Spenden fließen nur spärlich; die Einrichtung steht vor dem Aus. Margret Gieraths-Nimene hat den Besuchern die traurige Geschichte von den Donuts erzählt. Einmal pro Woche bekam jedes Kind so einen süßen Kringel, ein traditionelles Ritual – und für ihre Schützlinge ein Freudentag, der nun auch dem Sparzwang zum Opfer fiel. Viele weinten, als sie es erfuhren.

Gudrun Bauer und die Welthungerhilfe suchen nun nach Wegen, die Tränen der Kinder von Monrovia zu trocknen und ihr Refugium zu retten.

Infos: www.welthungerhilfe.de

Reiten gegen den Hunger

Das im vergangenen Jahr mit dem Projekt „Reiten gegen den Hunger“ begonnene Engagement für die Welthungerhilfe wird auch 2014 fortgesetzt. Zweck der Initiative der Bauer Media Group und der Performance Sales International GmbH (P.S.I.) ist es, Spendengelder für die Welthungerhilfe zu generieren. Die Welthungerhilfe ist eine große unabhängige Hilfsorganisation, die sich gegen Hunger und Armut in der Welt einsetzt. Das Engagement erstreckt sich von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau, bis hin zu langfristig angelegten Entwicklungsprojekten. Hinter der Welthungerhilfe stecken aber vor allem viele engagierte Menschen, die alle die gleiche Vision haben: Alle Menschen dieser Welt führen ihr Leben eigenverantwortlich in Würde und Gerechtigkeit – frei von Hunger und Armut. Gudrun Bauer und die Bauer Media Group – Europas größtes Zeitschriftenhaus – unterstützen die Welthungerhilfe seit Jahren. Die Hamburger Verlegerin hat sich auf vielen Reisen in die ärmsten Länder persönlich von der guten Arbeit der Hilfsorganisation überzeugt.

Spendenkonto

Reiten gegen den Hunger

IBAN: DE87 2003 0000 0015 9037 43

BIC: HYVEDEMM300 · HypoVereinsbank

REITEN gegen



den HUNGER

Zugunsten der



Von Gebissen und Jodhpur- hosen

New York, Paris, Mailand, London, Berlin — Auf den Laufstegen der großen Modemetropolen wurde auch in diesem Jahr wieder eines klar: Der Reiter-Look ist aus den Herbst/Winter-Kollektionen nicht mehr wegzudenken. Stiefel, Handschuhe, Hosen oder gar Manschettenknöpfe sind vom Pferdesport inspiriert.

„**M**ode ist nicht nur eine Frage der Kleidung. Mode hat etwas mit Ideen zu tun, damit, wie wir leben“, das wusste schon der irische Schriftsteller Oscar Wilde (1854–1900) zu berichten. Recht hat er damit behalten. Auch wenn viele Modetrends zumeist „nur“ ein Gefühl davon vermitteln, wie wir gerne leben möchten. Die einzelnen Stilrichtungen in den jeweiligen saisonalen Kollektionen berichten von vielerlei Lebensgefühlen: Mal „pompos“, dann eher „schlicht“ oder richtig „rockig“. Dem Geschmack sind keine Grenzen gesetzt. Einige Stilrichtungen sind jedoch wahre „Klassiker“, halten sich jahrelang auf dem hart umkämpften Modemarkt und faszinieren Menschen rund um den Globus. So wie der so genannte Reiter- oder Country-Look. Aber warum?

Natur und Nostalgie

Die Idylle des britischen Landlebens übt eine große Anziehungskraft auf

*Edler und extravaganter
Look von APART Fashion*





Pferdesport als Kernthema im Kampagnen-Motiv des Luxus-Labels Gucci mit Model Charlotte Casiraghi

viele unterschiedliche Menschen aus: Szenen wie aus einem Rosamunde Pilcher-Film werden damit assoziiert, in dem schöne Menschen in sportlich, lässig aber auch geschmackvoller Kleidung auf herrlichen Anwesen leben, sich mit Tieren beschäftigen und eine Erhabenheit ausdrücken, die man sich in Großstädten wohl oft nur schwer vorstellen kann. Ein Lebensgefühl von unbeschwerter, aber eleganter Bodenständigkeit, die nichts mit überkandideltem Luxus zu tun hat. Attraktiv und nachahmenswert. Das hat auch die Modeindustrie längst erkannt. Orientierte man sich früher eher an großen Hollywood-Schauspielern, so stehen immer mehr die Sportler und deren Lifestyle im Vordergrund, um erfolgreiche Kollektionen zu kreieren, die für einen weltweit großen Umsatz sorgen. Klamotten eben, mit denen sich viele Menschen identifizieren können. Der Reiter-Look hat mit seinem ganz eigenen Stil Designer rund um den Globus inspiriert, die gerade für die kühlere Jahreszeit viele Details aus dem Pferdesport übernehmen. So schrieb die Modezeitschrift Vogue: „Der neue Country-Look ist lässig, edel und extravagant. Erhaben über das angestaubte Image bietet der trachtig angehauchte Chic mannigfaltige Kombinationsmöglichkeiten: Klassische Basics wie Cashmere-Rolli, weiße Bluse oder enge Jeans bilden den Ausgangspunkt. Reiterstiefel, dicke Wollschals, Norweger-Muster, taillierte, von der Jagdmode inspirierte Jäckchen, Armstulpen und Tweedmäntel machen den Look zur vollendeten Spielerei mit Natur und Nostalgie. Der englische Adel lässt grüßen.“ Aber auch der Western-Stil gehört zum Begriff der Country-Looks. Mit Cowboy-Hüten, Lederwesten, Jeans, geknoteten Halstüchern und Westernstiefeln ist dieser ebenso modern.

Britischer Landhaus-Chic bei Dolce & Gabbana

Reitest Du?

Was in kleinem Maße begann, das wird in diesem Jahr zum Volltreffer. Ereilten zunächst nur kleine Details wie aus Reiterstiefeln inspirierte alltagstaugliche Stiefel und Stiefeletten die Modeszene, so findet der Country-Look-Begeisterte nun





RUZWANA BASHIR · GLOBAL CITIZEN + CEO *of* PEEK.COM



AMERICAN-DESIGNED, WORLD-TESTED. SINCE 1975 · TUMI.COM

Gucci, bekannt für seine aufwendigen Modekreationen, feiert mit der „Horsebit-Collection“, für die Pferdegebisse Pate standen, weltweite Erfolge



Accessoires und Klamotten in Hülle und Fülle. Es ist nahezu möglich, sich als Reiter zu „verkleiden“. Fragen wie „Reitest Du“ dürften an der Tagesordnung stehen. Reiter und Pferdesport interessierte Menschen mögen bekannter Weise Qualität und stilvolle Materialien. Designer setzen auf diesen Trend, denn er verbindet Ausgefallenheit mit Natürlichkeit und Lässigkeit. Neben eh schon auf Reiter attraktiv wirkende Marken, wie Tommy Hilfiger, Burberry, Lacoste, Hermès oder Ralph Lauren, der in seiner aktuellen Blue Label Collection eine Hommage an den Pferdesport kreierte, setzen auch die anderen Modeschöpfer auf den Reiter-Look. Das italienische Edel-Label Dolce & Gabbana beispielsweise wirbt in ihrer aktuellen Kampagne mit Szenen wie aus einem britischen Landleben, verbindet Modernität und Ausgefallenheit mit Funktionalität und Schick. Oder aber Gucci, bekannt für seine aufwendigen Modekreationen, feiert mit der „Horsebit-Collection“, für die Pferdegebisse Pate standen, weltweite Erfolge. Die französische Luxusmarke Dior brachte vor knapp sechs Jahren seine Saddle-Bag,

eine Tasche mit Trensengebissen und Steigbügel-Elementen, auf den Markt – bis heute ein Kassenschlager.

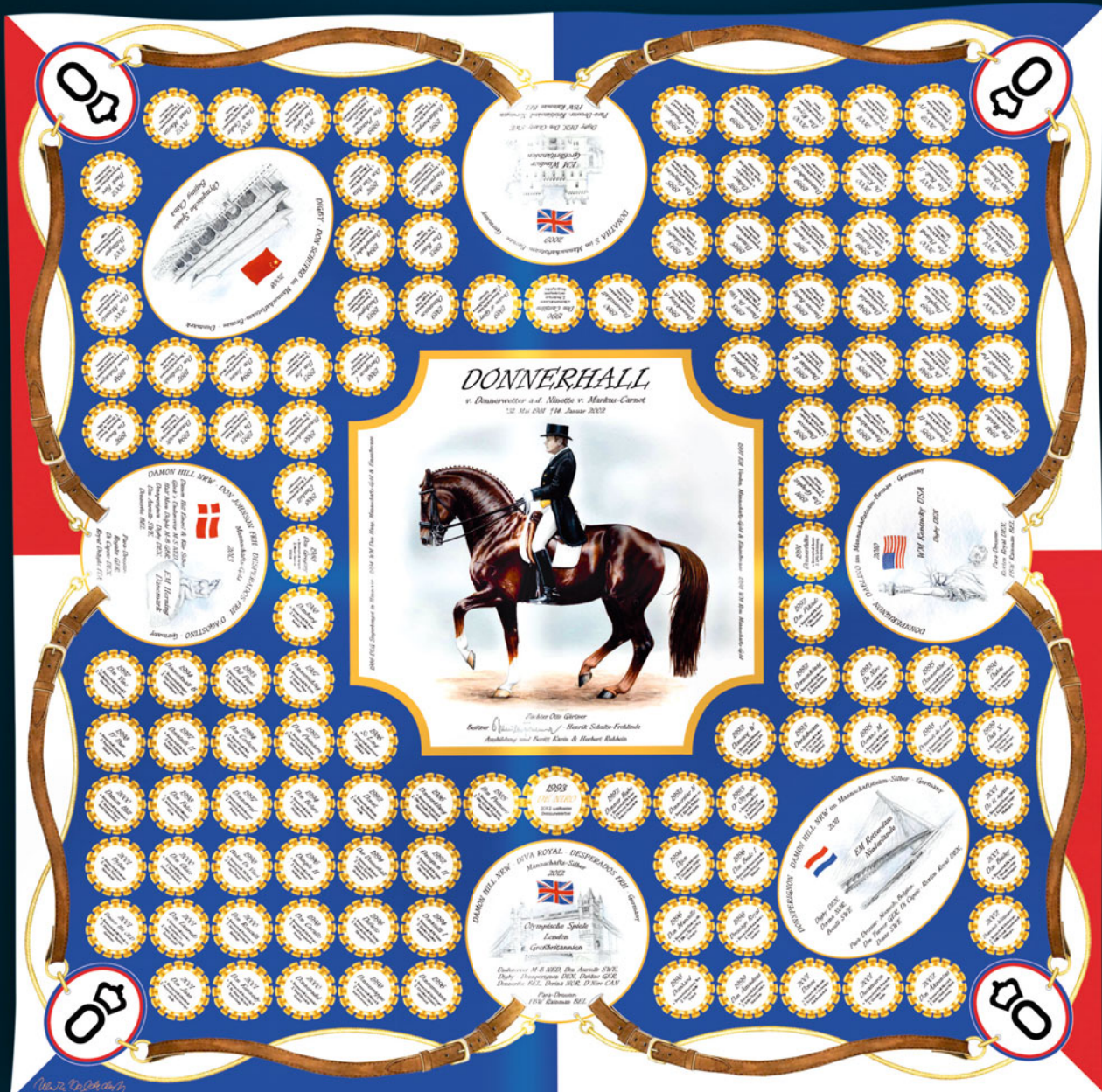
Revival der Jodhpurs

Und wenn Designer in ihren Kollektionen nicht ausschließlich auf den Pferdesport setzen, so tun sie es doch in einzelnen Stücken. Reiterstiefel beispielsweise sind aus der Mode nicht mehr wegzudenken, Reiterho-

sen, Handschuhe im Reiterlook, Polos, Tweed-Jacken und, und, und. Natürlich hat die Mode-Industrie den Stil aufgepeppt. Nicht alles muss typisch bleiben, in der Mode ist vieles erlaubt: edle Details und Accessoires verleihen dem sportiven Reiterlook die nötige Portion Eleganz. So wie Reiterhosen, deren Stil und Schnitt Einfluss auf die normale Alltags- und sogar Designermode nehmen. Immer wieder werden bestimmte Elemente wie der Breeches-Schnitt übernommen oder auch stilisierte Chaps und Kniebesätze als Applikationen verwendet. Eine Hose, die man als Reiter bereits vor vielen Jahrzehnten getragen hatte, kommt nun wieder in Mode und erlebt ein Revival: An den Oberschenkeln weit geschnitten und zu den Waden sich verjüngend, kann man die Jodhpurhose zu Reiterstiefeln, High Heels oder Sandalen tragen. Ein Frauenliebling also. Dabei wurde sie ursprünglich von Männern getragen. Die Engländer stateten mit der knöchellangen, an den Oberschenkeln seitlich ausladenden Reithose ihre in Indien stationierte Kavallerie aus. Entstanden war das Modell Anfang des 20. Jahrhunderts aus der sich nach unten verengenden indischen Reithose. Ihren Namen erhielt die Jodhpurhose nach dem für seine Pferdezucht und die Verbreitung des Polospiels bekannten indischen Fürstenstaat Dschodhpur.

Das Label GANT präsentiert Hosen und Handschuhe im Reiterlook





DONNERHALL ♦ DAS TUCH ZUM HENGST

Weltpremiere für das seidene Donnerhall-Tuch. Dargestellt sind 121 in Deutschland gekörte Hengste, eingetragen im HB 1 mit Abstammung und Züchtern. Zudem finden Sie die Erfolge der Donnerhall-Abkömmlinge auf 6 Championaten, Olympia, WM, EM von 2008–2013, einschließlich der Para-Reiter.

Sie können aber auch in „Donnerhall“ schlafen. Ihm zu Ehren haben wir ein Gästezimmer in unserem irischen Herrenhaus neu gestaltet. Wir bieten Ihnen einen außergewöhnlichen Rahmen, um individuell mit der ganzen Familie oder mit Freunden Urlaub zu machen. Erleben Sie Irland! Entdecken Sie ARTRAMON!

www.spirit-of-artramon.com

Das Donnerhall-Tuch können Sie bei dieser Veranstaltung am Stand der Künstlerin Britta Arends-Weinrich erwerben.

Schon vergangenen Herbst schickte Designer Nicolas Ghesquière lässige Modelle in Kaki, Weiß oder Schwarz über den Laufsteg. Weil Ghesquière mit Miuccia Prada und Marc Jacobs ein Dreigestirn der Mode bildet, dessen Kreationen grundsätzlich eine Saison später von allen Kollegen kopiert werden, ist es nur natürlich, dass sich die Reiterhose danach so richtig durchsetzen wird. Jean Paul Gaultier hat nicht nur für seine eigene Linie, sondern auch für Hermès gleich eine ganze Batterie Jodhpurhosen kreiert. Die schönsten Modelle sind aus Krokodilleder. In Weiß. Also bitte ausziehen, bevor Sie die Pferdebox misten.

Man(n), ist der schick

Aber nicht nur Frau sondern auch Mann kann diesen Trend tragen: In diesem Herbst ist auch in Sachen Männermode der Country-Look wieder angesagt, der bereits im vergangenen Jahr den ein oder anderen Herrn schick gekleidet hat. Er definiert sich über Farben, die der Natur entnommen sind, wie braun, beige, moosgrün oder weinrot. Zudem sind die favorisierten Stoffe des Country-Looks Cord, Tweed und Wolle. Mit Cordhosen zum Tweedsakko ist Man(n) der absolute Renner. Karos und Streifen sind erlaubt und gewollt. In Sachen Mäntel sind Trenchcoats und Dufflecoats stark vertreten, Anzüge dürfen gerne aus kariertem Wollstoff sein. Toll zu kombinieren ist der Country-Look mit einem Pullunder, optimaler Weise laut Modeindustrie aus Kaschmir mit V-Ausschnitt oder Schiebermütze. Komplettiert wird der Trend durch die Wahl des passenden Schuhs. Halbschuhe können aus Rau- oder Glattleder sein, bei kalten Temperaturen passt aber auch eine Stiefelette mit Krepptsole hervorragend. Nie aus der Mode kommen Polo-Shirts, die sowohl Mann als auch Frau und Kind lässig, elegant und sportlich kleiden. Seit fast 80 Jahren gehören diese Oberteile zum „Muss“ eines jeden Kleiderschranks. Inspiriert und erfunden wurden die Polos laut Legende von Firmengründer Rene Lacoste, der sie einst als Tennis-Hemd



Bei GANT ist in diesem Herbst auch in Sachen Männermode der Country-Look angesagt

kreierte. Doch längst haben diese „Klassiker“ die Pferdesport- und natürlich die Polosport-Szene erobert. Gerade Polo ist untrennbar mit diesen Oberteilen verknüpft.

Aus Sport wird Trend

Doch nicht nur die Modeszene orientiert sich an der Pferdeszene, auch umgekehrt kann funktionelle Sportbekleidung unverändert zum Trend werden. Wie beispielsweise die Produkte des argentinischen Modelabels „La Martina“. La Martina ist eigentlich ein argentinischer Hersteller von Reitsätteln und seit einiger Zeit auch von Sport- und

Freizeitkleidung. Er ist vor allem als Trikot-Ausstatter von Polo-Mannschaften bekannt. Neben den verschiedenen Nationalteams, unter anderem Argentinien und Deutschland, stattet La Martina auch die Universitätsteams von Harvard, Yale, Oxford, Cambridge und das College von St. Xavier in Mumbai (Indien) aus. Seit Ende 2004 wurde eine breitere Öffentlichkeit auf das Label aufmerksam, da vermehrt prominente Mitmenschen wie Dieter Bohlen und Mike Krüger dies bei Fernsehauftritten tragen. Seither gehören Produkte von La Martina zum guten Ton in der Modeszene.

Der Sommer.
Inspiriert von
SinnLeffers.



www.sinnleffers.de

BOSS
HUGO BOSS

CINQUE

GANT

TOMMY HILFINGER

ESPRIT

s.Oliver®

T
TOM TAILOR

OPUS

SinnLeffers

Reitermode modern

So intensiv wie sich die Modeszene am Reitsport orientiert, so gekonnt versucht auch die Pferdesport-Mode sich modern zu halten. Gab es früher eher schlichte Reithosen, so stehen den Sportlern heute unzählige Modelle, Schnitte und Farbkombinationen zur Verfügung. So berichtete die Messe Spogahorse: „So schrill ging es noch nie zu im Reitsport, zumindest, was Mode und Ausrüstung angeht. Leuchtende Farben wie Pink in allen Schattierungen, Apfelgrün oder Orange sind absolute Hits dieses Sommers und drängen die gedeckten Traditions-Farben der eigentlich eher als konservativ geltenden Reiter in den Schatten. Tannengrün oder Dunkelblau jedenfalls müssen zurzeit im Schrank hängen bleiben, wenn Reiter oder Reiterin auch nur halbwegs modisch mitmischen will.



Deutliche Einflüsse aus dem Pferdesport sind in der Kollektion des veganen Berliner High-Fashion Labels Umasan zu erkennen

Derzeit lassen Hersteller wie Joules die Kids in bunten Pastelltönen wie fröhliche Frühlingsblumen durch die Landschaft reiten. Die Firma eurostar setzt auf Pink. Pikeur staffierte jüngst sogar seine Starreiter wie die drei Beerbaums mit Jacken aus, die die Reiterwelt so noch nicht gesehen hat: in einem Grau-Oliv mit knall-orangefarbenen Kragen – ein eleganter, moderner Hingucker.“ Aber nicht nur bei den Farben gehen die Hersteller neue Wege. Figur betonte Schnitte und Welt-raum-Materialien liegen voll im Trend und lassen Amazonen so sexy wie Lara Croft im Sattel wirken.

Diese Entwicklung zeigt eines: Der modische Country-Look der Designer findet sich nicht immer in den tatsächlichen Outfits der Reiter wieder. So stellt sich aber unweigerlich die Frage:



Wer orientiert sich denn nun an wem? Ist aber eigentlich auch nicht so wichtig, solange man sich wohl fühlt.

Dagmar Sauer

Princely präsentiert edle Taschen mit aufwändigen durch den Pferdesport inspirierten Details



So isst das Sauerland

Dicke Sauerländer Bockwurst

...von Metten ist knackig, saftig und einfach lecker. Ideal zum Picknick, köstlich serviert oder für den schnellen Hunger. Sie schmeckt immer - auch ohne Senf!



BESTES AUS FLEISCH

WERKSVERKAUF

FLEISCH & SNACKS
WURST

Produktvielfalt für Genussreiter
im Metten Werksverkauf!

Industriestr. 2a, 57413 Finnentrop
Nähere Infos unser:
www.metten.net/werksverkauf



Es ist angerichtet

Reiterpromis am Kochtopf!

Essen ist Genuss. Aber es ist auch noch viel mehr als das. Als Sportler spielt die richtige Ernährung eine „gewichtige“ Rolle – beim Reiten natürlich sowohl beim Zwei- als auch beim Vierbeiner. Dass Liebe wirklich durch den Magen geht, zeigt unter anderem das Buch „EssParcours“. Eine Reise durch die kulinarische Ebene der Reiterszene.

Text: Dagmar Sauer



Helen Langehanenberg

Foto: Holger Schupp

Ein positives Körpergefühl ist eine Grundbedingung für sportliche und berufliche Erfolge. Wichtig ist deshalb eine gesunde Ernährung. Gerade bei sportlich aktiven Menschen muss die Zusammenstellung der Mahlzeiten ausgewogen sein, um zum gewünschten Erfolg zu führen, sprich: indem sie die für den Sport nötige Energie und das Baumaterial für den Muskelzuwachs liefert wie Kohlenhydrate, Ballaststoffe, Mineralstoffe, Spurenelemente, Vitamine und Eiweiß. Aber haben unsere Reiterpromis das auch wirklich drauf? Im Buch „EssParcours“, erschienen im FNVerlag, haben viele Topsportler ihre Türen geöffnet und intime Einblicke in die heimische Küche gewährt. Lieblingsrezepte unserer Reitstars - perfekt zum Nachkochen! Neben gesunder Kulinarik gab es auch viele „Leckereien“, mit denen man und frau sich und auch den Partner Pferd prima

einmal belohnen kann. Also alles gut soweit an der Küchenfront der Reiter. Aber sehen Sie selbst...

Helen Langehanenberg

Wenn Eleganz und Feinheit auf Reitkunst trifft, dann ist von Helen Langehanenberg die Rede. Die zierliche 31-Jährige und ihr schicker Partner Damon Hill NRW verzaubern das Dressurpublikum rund um den Globus. Die amtierende Deutsche Meisterin in Grand Prix Special und der Grand Prix Kür, Weltcupsiegerin von 2013, Mannschaftseuropa- und Vizeeuropameisterin in der Kür und im Special 2013 und Mannschaftssilbermedaillengewinnerin der Olympischen Spiele 2012 wird auch in Balve wieder für Spannung und schönste Dressur sorgen. Mit Bodenständigkeit und Fleiß kam sie zum Erfolg, das spiegelt auch ihre Leibspeise

wider: Westfälische Hochzeitssuppe. Wir wünschen guten Appetit!

HELENS HOCHZEITSSUPPE

Zutaten (für 4 Personen)

Für den Fond:

1 kg Suppenhuhn
1 kg Beinscheibe oder Tafelspitz
1 Blumenkohl
1 Stange Porree
1 Bund Möhren
1 Bund Petersilie
einen halben Sellerie frisch
2 Liter Wasser
Salz
eventuell Brühwürfel
kleine Suppennudeln

Für den Eierstich:

2 Eier
ein Schuss kalte Milch
Backpulver
Salz, Muskat
1 Liter Wasser

Für die Grießklöße

1/4 Liter Milch
40 g Butter
3 EL Grieß
1 Ei
Salz, Muskat

Zubereitungszeit: ca. 60 Minuten

Nährwerte pro 100 g:
 kj{kcal} 217 (52)
 Eiweiß 4,3 g
 Kohlenhydrate 1,9 g
 Fett 3,4 g





Foto: Holger Schupp

Klaus, Anabel und Judith Balkenhol mit Beistellpony von ehemals Rabauke, „Muskatnuss alias Nüsschen“

Anabel, Klaus und Judith Balkenhol

Die Balkenhols sind eine echte Institution der Dressur: Klaus, Anabel und die gute Seele der Familie, Judith, sind gleichermaßen geschätzt und gefürchtet, denn man weiß: Wenn Balkenhol draufsteht, dann ist „Gefahr“ und Präzision im Verzug! Mit Freude, Leiden-

schaft, Leib und Seele leben die drei den Dressursport, die Erfolge sind kaum noch zählbar, die Komplimente könnten schöner nicht sein. In Rosendahl bei Coesfeld ist das Zentrum der Balkenhols, auch wenn Anabel derzeit in Marbach zuhause ist. In Balve ist die Familie vereint, wir freuen uns auf die Balkenhols! Auch ihnen ist der Erfolg

nicht zu Kopf gestiegen, dankbar und glücklich sind die drei für das, was sie erreicht haben. Wenn Zeit und Muße herrscht, dann wird gemeinsam gekocht und gegessen, sehr gerne mögen die Balkenhols Kartoffelpuffer mit Apfelmus. Mmmhhh, lecker!!

Buchtipp:

„EssParcours – Wenn Reiter kochen. Die Geheimrezepte der Sieger“ von Andreas Frädrich. Erschienen im FN Verlag, 176 Seiten, 19,90 €, www.fnverlag.de

Gute Rezepte für besseres und erfolgreiches Reiten sind immer gefragt. In „EssParcours“ kommen Reiterpromis fachlich zu Wort: hinterm

KARTOFFELPUFFER MIT APFELMUS

Zutaten

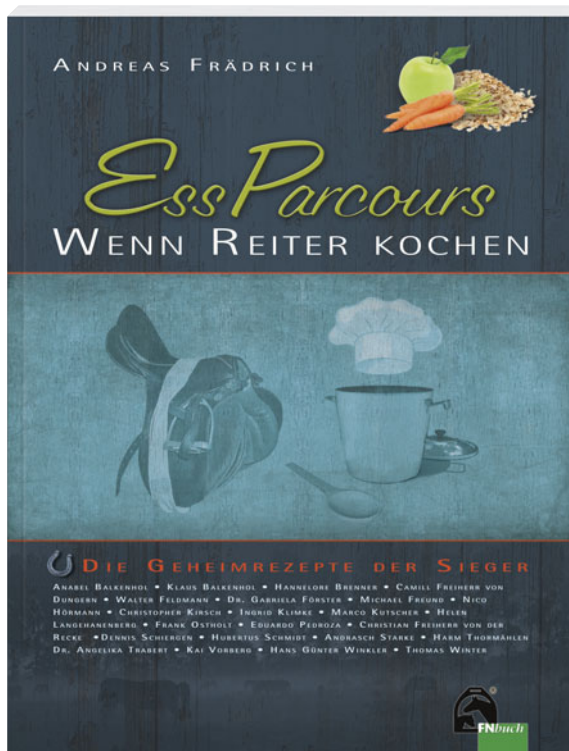
7 kg geschälte Kartoffeln
7 Zwiebeln
2-3 Eier (je nach Größe der Eier)
7 EL Kartoffelstärke (optional)
Öl, zum Braten, am besten ist Butterschmalz
7 Prise frisch geriebene Muskatnuss (optional)
frisch gemahlener; weißer oder schwarzer Pfeffer (optional)
1 Prise Salz
1 Glas (selbst gemachter) Apfelmus

Nährwerte pro 100g:

kj(kcal)	385 (92)
Eiweiß	2,6 g
Kohlenhydrate	79,6 g
Fett	0,2 g



Herd und vor dem Pferd – mit ihren Geheimrezepten und Zutaten für den großen Sport - ganz privat.



Interview mit Andreas Frädriich

Autor von „EssParcours“

Andreas Frädriich, geboren 1969 in Berlin, ist Journalist und von Berufs wegen als Pressesprecher auf Krisenkommunikation und Reputationsmanagement spezialisiert. Frädriich züchtet zudem Holsteiner Springpferde, ist Besitzertrainer im Rennreiten, ambitionierter Jagdreiter, spielt auch Polo, und pendelt zwischen Warendorf und der Hauptstadt. Er ist darüber hinaus Landesbeauftragter fürs Deutsche Kuratorium für Therapeutisches Reiten in Berlin und Brandenburg.

Text: Dagmar Sauer



Reiten und Ernährung – zwei Lieben, die durch den Magen gehen?

Ja, absolut. Wie wichtig und sinnlich beides dem Menschen ist, zeigt sich schon, dass die Küche der zentralste Ort zu Hause, so wie der Stall der zentralste Ort aller Pferdefreunde ist. Was Kochen und Reitsport verbindet: Man braucht sehr viel Spezialwissen, viel Gefühl, jahrelange Erfahrung und eine gewisse Liebe zum Detail.

Sportler sein geht auch mit der Ernährung einher – welche Erfahrungen hast du mit den Reitern gemacht?

Vielen fehlt oft die Zeit zum Kochen und Genießen. Ich glaube aber auch, dass das ein allgemeines gesellschaftliches Phänomen ist. Ich konnte beobachten, dass sich viele Reiter, wenn sie Zeit zum Verweilen hinterm Herd haben – nach einem sportlichen Erfolg oder einfach mal beim Feiern am großen Tisch – sich mit ihrem Lieblingsgericht dann selbst ausgiebig belohnen –

sozusagen wie ein Belohnungs-Lekkerli.

Wie kamst du auf die Idee, bei unseren Topreitern in den Kochtopf zu schauen? Gab es Überraschungen?

Es hat mich bei meinen Buchrecherchen und „Topf- und Boxen-Gesprächen“ überrascht, wie übergreifend verrückt und auch entbehrungsreich die ganze Pferdegemeinde ist – egal welche Disziplin – es gibt größere Ähnlichkeiten unter allen Reit- und Fahr-sportlern als man ahnt. Ich hatte immer den Traum, möglichst alle Pferdeportarten unter einen Buchdeckel zu vereinen – und mir dann überlegt: Was ist da verbindender und zeitgemäßer als Kochen?

Achten die Reiter mehr auf ihre eigene oder auf die Ernährung ihrer Pferde?

Lässt sich mit einem Schmunzeln

schnell beantworten: Reiter ernähren ihre Pferde zumeist besser als sich selbst. Übrigens, mancher Reiter könnte ruhig noch sportlich fitter sein, hmm, das, glaube ich, betrifft mich auch... Andererseits nehmen Wohlstandskrankheiten auch bei Pferden zu, so dass man feststellen muss: wie der Herr so das Gescherr. Schau dir den Ernährungs- und Trainingszustand vom Pferd an und du weißt, wie der Reiter unterwegs ist (oder nicht).

Hast du alle Gerichte direkt probiert oder zuhause nachgekocht?

Die meisten habe ich zuhause nochmal nachgekocht, und ich habe selbstverständlich alles probiert und gekostet, und da auch einige völlig neue Inspirationen mitgenommen. Ich finde, dass die meisten Reiter sehr bodenständig kochen.

Fotoshooting zum Buch „EssParcours“ zu Hause bei Helen Langehanenberg





Gabriela Grillo

Ein Leben in Gold, Zink und Schwefel

Viele Menschen verfolgen in ihrer Laufbahn eine Richtung. Klar wird da auch mal nach links oder rechts geblickt, aber die Marschroute ist in etwa immer dieselbe. Nicht so bei Gabriela Grillo. Die 62-jährige gebürtige Duisburgerin führt ein Leben, das in den unterschiedlichsten Facetten erscheint.

Die Künste waren es, die Grillo zunächst nach dem Abitur begleiteten. Musikwissenschaft und Theaterwissenschaft, aber auch Germanistik studierte sie – ein deutlicher Gegensatz zu dem, wofür die Familie stand und steht: Zink und Schwefel nämlich. Als Ururenkelin von Wilhelm Grillo wurde Gabriela geboren, und der gehörte zu den Gründervätern der Ruhr-Industrie. Von einer Eisenwarenhandlung entwickelte sich das Familienunternehmen zu einem internationalen Unternehmen im Bereich Metalle und Chemie in heute fünfter Generation.

Doch Gabriela Grillo interessierte sich als junge Frau weniger für Metalle, sondern vielmehr für Pferde. Seit ihrem sechsten Lebensjahr saß sie im Sattel und wurde von ihren Eltern, die pferdebegeistert waren, gefördert. Im Viereck

war sie Zuhause und konnte nach zwei Rheinischen Meister-Titeln 1976 bei ihrem ersten Championat gleich ihren größten Erfolg der Karriere feiern: Olympiagold! Als 23-Jährige reiste sie nach Montreal zu den Olympischen Spielen und war damit in der Mannschaft das absolute Küken. Denn neben ihr auf dem Podest standen bereits gestandene Dressurgrößen: der 46-jährige Harry Boldt und der 40-jährige Dr. Reiner Klimke. Die beiden Routiniers halfen dem Olympianeuling, legten Spitzenresultate vor, sodass sich Grillo mit ihrem Trakehner Ultimo auf einer sicheren Basis mit Platz zehn für das Einzelfinale qualifizierte. Doch die Mülheimerin haderte etwas mit sich. Sie hatte auf Anregung von Bundestrainer Willi Schultheiss das Aufwärmen von Ultimo um eine halbe Stunde verlängert, damit er im Viereck nicht zu heiß würde. „Das hat Ultimo aber nicht ge-

fallen“, berichtet Grillo. „Er reagierte entsprechend in der Prüfung.“

Große Titelsammlung

Am nächsten Tag allerdings kehrte die Dressurreiterin wieder in ihren alten Trainingsrhythmus mit Ultimo zurück – und das Paar steigerte sich gewaltig: Platz vier hinter Olympiasiegerin Christine Stückelberger aus der Schweiz und ihren beiden Teamkollegen Harry Boldt und Reiner Klimke. „Eine Sensation“, freut sich die Förderin des Balve Optimums noch heute, die eine lange freundschaftliche Beziehung zum verstorbenen Graf Landsberg und seiner Familie pflegt und selbst einige Male in Balve ins Viereck ritt.

Ein Jahr später wurde Grillo wieder für die Mannschaft nominiert, diesmal für die Europameisterschaften – und auch



Das deutsche Olympia-Team 1976 in Montreal: Harry Boldt mit Woyczek, Gabriela Grillo mit Ultimo und Reiner Klimke mit Mehmed

hier konnte sie den Titel gewinnen. Dasselbe wiederholte die Buchautorin 1979 und ebenso zwei Jahre später. 1981, in Österreich, kam auf Galapagos sogar noch Einzel-Bronze hinzu. Auch auf das Konto von Grillo, die als Wegbereiterin für die Erfolge deutscher Dressurreiterinnen gesehen werden kann, gehen mehrere Titel bei den Deutschen Meisterschaften, ein zweiter Platz und drei Mal Bronze. Außerdem war Sie bei Weltmeisterschaften am Start.

Doch im Gegensatz zu vielen ihrer Reiterkollegen gab es im Leben von Ga-

briela Grillo beruflich nach ihrer aktiven Karriere eine große Wende – sie stieg nun doch in die Familientradition ein. Seit 1993 bereits ist die Olympiasiegerin geschäftsführende Gesellschafterin der Wilhelm Grillo Handelsgesellschaft, seit 2004 auch Aufsichtsratsvorsitzende der Grillo-Werke. Doch die Vielbeschäftigte engagiert sich weit über ihr Unternehmen hinaus, war unter anderem Kuratoriumsmitglied der Universität Duisburg-Essen. Ebenso setzt sie die Arbeit ihres Vaters fort, der Mitbegründer des Vereins zur Errichtung des heutigen evangelischen Krankenhauses in Duis-

burg-Nord war: Sie wurde 2010 Kuratoriumsmitglied bei der Stiftung zur Förderung evangelischer Krankenhäuser. Die weitere Liste ihrer Engagements ist lang.

Ein faszinierendes Leben mit so unterschiedlichen Ausprägungen, das noch bemerkenswerter wird, wenn man weiß, dass Gabriela Grillo bei all ihrem Handeln die Lebenseinstellung ihres Vaters zu ihrer eigenen gemacht hat: „Alles, was du tust, das tue mit ganzem Herzen und ganzer Seele.“

Monika Schaaf

Mit Ultimo feierte Gabriela Grillo große sportliche Erfolge

Gabriela Grillo mit dem Foto von ihrem Erfolgspferd





Eva Bitter aus dem niedersächsischen Bad Essen ist die amtierende Deutsche Meisterin der Springreiterinnen

Eva Bitter

Titelverteidigerin mit Herz und Verstand

Fünf Mal in ihrer Karriere holte Eva Bitter bereits in der Damenkonkurrenz den deutschen Meistertitel, zwei Mal davon in Balve. Noch gut in Erinnerung ist das Herzschlagfinale des vergangenen Jahres, als die an für sich eher zurückhaltende Springreiterin im Stechen mit dem Celler Landbeschäler Perigueux mächtig Tempo machte und sich die Goldmedaille gegen Katrin Eckermann erkämpfte. „Das war echt rasant“, schüttelt die Niedersächsin noch heute fast ungläubig den Kopf und lacht. „Man weiß ja, wie Katrin lospfeffern kann. Ich allerdings bin ja nicht gerade bekannt dafür, volles Risiko zu gehen. Aber wenn es dann um so einen Titel geht, überwinde ich mich doch das eine Mal im Jahr.“

Nein, es ist nicht die Angst, die in solch einer Situation bei Eva Bitter mitspielt, sondern der Gedanke ans Pferd. „Ich finde einfach, dass man den Pferden sehr viel abverlangt in diesen Momenten. Aber ich verurteile das nicht, vielmehr be-

wundere ich den Spitzensport, wie er jede Woche passiert. Das ist einfach Können. Es ist toll, wie ein Ahlmann, Ehning oder Beerbaum das so im Griff haben – und damit ist das Risiko auch überschaubar. Nur mich selbst kostet es einfach Überwindung, so drauf zu hal-

ten. Für mich wäre es daher nichts, mich jede Woche mit allen um diese Hundertstel zu streiten, die dann darüber entscheiden, ob man gerade 50.000 Euro versemelt hat.“ Dennoch, an Ehrgeiz fehlt es der gelernten Industriekauffrau nicht. Nur ist ihr Fokus ein an-



Eva Bitter und Perigueux bei den Deutschen Meisterschaften 2013 in Balve



2008 gewann Eva Bitter den Titel mit Argelith Niels



Eva Bitter und Marco Kutscher werden zukünftig gemeinsam den Stall in Bad Essen betreiben



Eva Bitters Nachwuchsrack Argelith Squid

derer: die Ausbildung von Jungpferden. Und so war auch ihr erster Triumph in Balve ein ganz besonderer für sie. In 2008 nämlich konnte sie mit Argelith Niels die Meisterschaft gewinnen, einem selbst ausgebildeten niederländischen Wallach, der bei dem Titelgewinn erst acht Jahre alt war. Eva Bitter erinnert sich: „Das war eben deswegen sehr speziell, weil ich überhaupt nicht damit rechnen konnte. Er ist damals zum ersten Mal auf diesem höheren Niveau gesprungen.“

Hoher Anspruch

Seit vielen Jahren schon gehört Eva Bitter zum Teilnehmerfeld beim Balve Optimum. Gerne reitet die blonde Amazone am Schloss Wocklum, „weil die Veranstalter mit viel persönlichem Engagement und Herzblut bei der Sache sind.“ Auch in diesem Jahr wird

Eva Bitter am Start sein, vermutlich sogar mit zwei Pferden. Perigueux, ihr Fuchshengst, tritt zur Titelverteidigung an, außerdem Madeleine Winter-Schulzes Stute Caresse oder gar Bitters Nachwuchsrack, der achtjährige Argelith Squid. „In jedem Fall kämpfen wir wieder mit“, gibt die Partnerin von Marco Kutscher die Marschrichtung vor. Meist ist die einstige Mannschafts-europameisterin der Jungen Reiter mit ihrem Nachwuchs unterwegs. „Auf einem gewissen Niveau habe ich meinen Platz gefunden“, ordnet sie sich realistisch ein. „Mir geht es darum, die jüngeren Pferde gut zu präsentieren. Ich habe bei der Ausbildung einen hohen Anspruch an mich – mit dem Ziel des Verkaufs.“

Eva Bitter betreibt seit 2007 in Bad Essen einen eigenen Ausbildungsstall. Doch so nüchtern, wie sich das Ziel

„Verkauf“ auf einem Stück Papier aus ihrem Mund liest, klingt es nicht, wenn sie darüber spricht. Und nüchtern fühlt sich die Späteinsteigerin in den Sport („Mit 13 Jahren bin ich noch A-Springen geritten und war weit weg vom Goldenen Reitabzeichen“) beim Weggeben ihrer Pferde auch nicht. Im Gegenteil. Wenn Lieblinge wie Satisfaction, Status oder Saint Amour dem Stall den Rücken kehren, sind das schlimme Zeiten für Bitter. „Ich leide dann schon mal eine Woche so richtig“, gibt sie zu. „Andererseits tröstet es mich schnell, wenn ich sehe, dass die Pferde ein gutes Zuhause bekommen. Oder als beispielsweise Satisfaction mit Marco in Göteborg das Weltcup-Springen gewonnen hat, stand ich mit Tränen in den Augen vor dem Monitor. Ich kann mich da richtig ehrlich mitfreuen. Und letztlich ist es so, dass man nicht alles haben kann. Damit sich der

FÜR ALLE
GEBISS-
REIHEN!



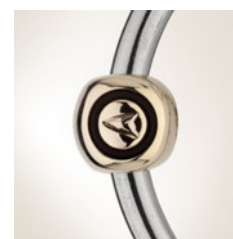
SENSOGAN®

Entdecken Sie die neue Dimension des Reitens.

Mit dem patentierten und toxikologisch getesteten Gebissmaterial **SENSOGAN** ist SPRENGER die konsequente Weiterentwicklung des Materialmix Aurigan gelungen. Durch die neue Legierung wird eine noch höhere Verträglichkeit für das äußerst empfindliche Pferdemaul erzielt. Der innovative Materialmix mit reduziertem Kupferanteil und dem Spurenelement Mangan regt dosiert und gezielt die Kautätigkeit des Pferdes an.

Der Einsatz von **SENSOGAN** ist die Entscheidung für eine absolut feinfühligste Verbindung zum Pferd.

Alle **SENSOGAN** Gebisse sind mit einem schwarzen Ring an den Seitenteilen gekennzeichnet.



Informieren Sie sich online auf **www.sprenger.de** über die in SENSOGAN erhältlichen Produkte.





Leider findet Eva Bitter kaum Zeit für ihr angefangenes Hobby, dem Motorfliegen

Stall trägt, muss ich auch Pferde verkaufen. Würde ich das nicht machen, müsste ich mehr Unterricht geben, aber dann hätte ich die Zeit nicht für den eigenen Sport.“

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Zeit ist ein fehlendes Wort in dem Duden eines jeden Profireiters. Im Fall Eva Bitter war diese vielleicht noch knapper bemessen, was die langjährige Beziehung zu ihrem Partner Marco Kutscher anging. Der lebte und wirkte bislang bekanntermaßen im Betrieb von Ludger Beerbaum, wohnte 60 km entfernt. „Da kam abends nach einem langen Arbeitstag dann doch immer wieder die Frage auf: Wer fährt jetzt zum anderen?“ Doch zukünftig muss sich das Paar darüber nicht mehr den Kopf zerbrechen – Kutscher wird in Bad Essen leben und die beiden werden den Stall gemeinsam betreiben. Ein großer Schritt für Bitters Partner, der all seine Erfolge seinem Mentor Beerbaum zu verdanken hat. Das weiß die 40-Jährige, die ihren runden Geburtstag im vergangenen Jahr ganz ins Motto der 70er-Jahre stellte, sehr zu schätzen: „Ich werde Marco zuarbeiten und bin bereit, ihm auch Pferde von mir abzugeben. Marco soll nicht der sein, der am Zaun steht.“ Ein Preis, den sie gerne hergibt für ein tägliches gemeinsames Frühstück und die Möglichkeit, auch mal in den Tag hinein leben und den Alltag zusammen erle-

ben zu können. „Wir trauen es uns jetzt auch zu“, erklärt Bitter. „Meine Ergebnisse mit den Pferdeverkäufen lassen uns daran glauben. Und wir haben uns gesagt: Wenn nicht jetzt, wann dann?“

Mit einem zweiten Standbein schafft sich Eva Bitter zudem eine weitere Absicherung, arbeitet nämlich zur Hälfte im Unternehmen ihrer Eltern, Angelith Bodenkeramik. „Reiten und Unternehmen ist schon viel, ab und zu auch zu viel. Man muss aufpassen, dass man sich nicht verzettelt und beides nur halb macht“, kennt die Ausbilderin die Gefahren der Doppelaufgabe. Ob in Zukunft mehr Reiten oder mehr Unternehmen auf dem Programm steht, steht noch in den Sternen. Mehr Zeit für ihr mal angefangenes Hobby – das Motorfliegen – für das sie vor einigen Jahren den Schein gemacht hat, wird sie jedenfalls in naher Zukunft nicht haben. „Aber vielleicht entdecke ich es ja in 20 Jahren wieder, vielleicht Marco dann auch. Ja... ich kann mir richtig gut vorstellen, wie Marco und ich zusammen mit der Fliegerbrille in der Maschine sitzen, einer als Pilot, der andere als Co-Pilot mit der Karte in der Hand, und wir beide orientierungslos in die Ferne fliegen. Mein Wunsch ist es jedenfalls schon seit langem, mehr von der Welt zu sehen.“

Monika Schaaf



Eva Bitter & Madeleine Winter-Schulzes Stute Caresse

2013 feierte Eva Bitter ihren 40. Geburtstag ganz im Motto der 70er-Jahre.



Jessica von Bredow-Werndl

Ein Traum wird Wirklichkeit

Die Hallensaison 2013/14 wird Jessica von Bredow-Werndl sicherlich nicht mehr so schnell vergessen. Zum ersten Mal wurde sie von Bundestrainerin Monica Theodorescu für den Weltcup nominiert. Ihr Ziel bei der wichtigsten Indoor-Dressurserie: sich weiterentwickeln.

Text: Monika Schaaß

„Auf meiner ersten Station in Odense wollte ich das Wort Finale nicht mal in den Mund nehmen“, denkt die aufgeweckte Bayerin ein paar Monate zurück. Doch von Etappe zu Etappe steigerte sich die Dressurreiterin zusammen mit ihrem KWPN Hengst Unée BB. Und irgendwann merkte sie: „Hoppala – ich kann mich vielleicht doch qualifizieren.“ Der Durchbruch erfolgte in Neumünster, als die beiden in einem starken internationalen Feld mit über 82 Prozent Platz drei belegten. Der Erfolg blieb keine Eintagsfliege – im Gegenteil. Jessica von Bredow-Werndl ist im internationalen Spitzensport angekommen. Das untermauerte sie mit ihrem Weltcup-Sieg im schwedischen Göteborg vor Publikumsliebbling und Lokalmatador Patrik Kittel – und der Qualifikation fürs Finale, in dem sie einen tollen siebten Platz erreichte. „Es hat wirklich lange gedauert, das alles zu verarbeiten“, schwebt die 28-Jährige auf Wolke sieben. „Nach Göteborg bin ich sogar erst

einmal weggefahren, damit sich das alles setzen kann.“

Ein gesunder Prozess

Als sich 2012 Unées Besitzerin Beatrice Büchler-Keller – eine langjährige Förderin des Balver Turniers – dafür entschied, den schönen Dunkelbraunen in den Beritt der Nachwuchsreiterin zu geben, war die damalige Studentin vor eine ganz neue Situation gestellt. Ausbilden, das war ihr tägliches Geschäft, aber ein ausgebildetes Pferd übernehmen? „Ich hatte das wirklich etwas unterschätzt“, gibt die Frohnatur offen zu. „Wenn ich Pferde ausbilde, habe ich viel Einfluss, das war hier erst einmal nicht der Fall. Außerdem war ich nicht gerade die erfahrenste mit Hengsten. Es hatte zwar schnell bei uns gefunkt, aber es war kein ‚Ich kam, sah und siegte‘. Ich würde sagen, wir haben einen gesunden Prozess durchlaufen.“ Und mittlerweile ist auch ein ganz wesentlicher Erfolgsfaktor eingetreten:

Der Dritte des Nürnberger Burg-Pokals 2010 ist ganz heiß darauf, aufs Turnier zu fahren. Von Bredow-Werndl: „Am Anfang hat er ja regelrecht den Kopf weggesteckt. Es war wichtig, dass er anbeißt, dass er die Lust darauf entwickelt. Jetzt ist er ganz willig und eifrig und stiefelt mit einer Arroganz auf den LKW, das macht richtig Spaß.“

Pferde statt Skifahren

Maßgeblichen Anteil an der Entwicklung von Jessica Bredow-Werndl trägt ihr Bruder Benjamin. „Benni ist mein Haupttrainer und ich bin seiner“, erzählt die Sympathieträgerin, die wie ihr Bruder sonst auch viel mit Jonny Hilberath zusammen arbeitet. „Es ist viel wert, dass wir uns haben.“ Der eineinhalb Jahre ältere Bruder und seine Schwester führen ein Leben mit vielen Parallelen. Und doch wurde beiden das Reiten nicht mit in die Wiege gelegt. Mutter Micaela war Skifahrerin, Vater Klaus wurde dreifacher Deutscher

Jessica von Bredow-Werndl und ihr Bruder Benjamin trainieren sich gegenseitig



Durchbruch in Neumünster mit Unée BB



Fotos: S. Lafrenz (1), H. Fischer (1)

Foto: Holger Schupp. Make Up by Maya Kams



A photograph of Jürgen Klopp, a man with a beard and glasses, wearing a grey sweater and a black vest, standing on a grassy soccer field with his arms crossed. In the background, a young boy is crouching next to a soccer ball, and there are trees and a grassy hill under a clear sky.

„Das große Ziel
immer im Auge
behalten.“

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Jetzt von unserer
einzigartigen
genossenschaftlichen
Beratung profitieren!

Wir machen den Weg frei.



Nur wer seine Ziele im Auge behält, kann sie auch verwirklichen. Gut, wenn man sich auf diesem Weg auf einen starken Partner verlassen kann: Mit unserer genossenschaftlichen Beratung helfen wir Ihnen, Ihren ganz persönlichen Antrieb zu verwirklichen und Ihre Ziele zu erreichen. Lassen Sie sich beraten – vor Ort in einer Filiale in Ihrer Nähe oder online unter **www.volksbank-im-mk.de**.



Volksbank
im Märkischen Kreis eG



Jessica arbeitet viel mit Jonny Hilberath zusammen

Meister im Segeln. Es gab keinen im Hause, der den beiden eine leistungssportliche Karriere im Sattel vorlebte. Aber es gab eine Tante, die eine Lewitzer-Pony-Zucht betrieb. Und so kamen die Geschwister aufs Pony und zu ihren ersten Voltigier- und Reitstunden. Auf den Skiern standen die Werndl-Kinder dennoch. „Wir waren sogar beide im Kader“, berichtet die Mehrfach-Europameisterin der Junioren und Jungen Reitern. „Unsere Tage sahen damals so aus: erst Skifahren, dann Ponys reiten und danach kamen die Hausaufgaben.“ Als die Tante ihren Betrieb auf Aubenhausen irgendwann aufgab, zogen die Werndls relativ unbedarft auf die Anlage, auch, weil Mutter Micaela nun ihren Jugendtraum leben konnte. Die beiden Geschwister entschieden sich einstimmig fürs Reiten. Mittlerweile ist hier im Voralpenland in Ostermünchen auf zwölf Hektar ein echtes Pferdeparadies entstanden. „Wir waren zum richtigen Zeitpunkt mutig genug“, guckt Jessica von Bredow-Werndl zufrieden auf die Entscheidung, die die Familie einst getroffen hatte.

Während die Reiterin zwei Jahre lang sogar noch das Fitnessstudio des Familienunternehmens Quest leitete, hat sie sich nun ganz für das Reiten entschieden und führt in Hauptverantwortung die Reitanlage, mit Unterstützung ihrer Mutter. Benjamin Werndl hingegen arbeitet halb im Immobilien-Unternehmen, halb in Aubenhausen. „Aber er ist genauso ehrgeizig wie ich“, lacht die Top 10-Reiterin der Welt.



Mit dem 7. Platz im Reem Acra FEI World Cup Finale in Lyon hat sich von Bredow-Werndl in der Weltspitze etabliert

Ohne Stress durch die Sichtung

Unterstützung erhält Jessica von Bredow-Werndl auch von ihrem Mann Max. Seit über fünf Jahren sind die beiden ein Paar, im vergangenen Jahr läuteten die Hochzeitsglocken. Seitdem heißt Jessica nicht mehr nur „Werndl“, sondern trägt auch den Beinamen „von Bredow“. „Das ‚von‘ lasse ich meistens weg“, schmunzelt die Ausbilderin. „Mir war es wichtig, meinen eigenen Namen zu behalten, um die Connection zu meinem Bruder und Aubenhausen zu demonstrieren. Aber gar nicht den Namen von meinem Mann anzunehmen, das wollte ich auch nicht.“

Max von Bredow, selbst im Vielseitigkeitssattel zu Hause – aber nur als Hobby – begleitet seine Frau mehr und mehr zu den Turnieren. „Er kommt mir da sehr entgegen, weil wir uns sonst nicht so oft sehen würden“, freut sich die 28-Jährige. Und besucht sie ihn denn auch mal bei einem Busch-Turnier? „Schon, aber das macht mir Angst. Ich muss schon sagen: Ich bin saufroh, dass er nicht so

verrückt ist wie ich, was den Sport angeht. Aber weil er selbst reitet, akzeptiert er meine Verrücktheit. Das ist toll.“

Wie weit es für die Dressurreiterin aus Bayern in Zukunft noch gehen kann, lässt sie offen. Den Sichtungsweg in Richtung Weltreiterspiele möchte sie in jedem Fall bestreiten, sich dabei aber keinen Stress machen: „Wir haben in Deutschland einfach so viele tolle Paare, die in die Mannschaft wollen.“ Dem Team einen Schritt näher gekommen ist Jessica von Bredow-Werndl jedoch bereits, sie wurde für den Championskader nominiert. Nun steht sie da, wo sie immer hin wollte. „Es ist ein Traum, der Wirklichkeit wird“, strahlt die Marketing-Absolventin, die eine lange Durststrecke zu überwinden hatte. „Nach der Deutschen Meisterschaft möchte ich sagen können: Das war die beste Leistung, die ich je gebracht habe. In diesem Punkt bin ich selbst mein härtester Konkurrent.“ Und schmunzelnd merkt sie an: „Es ist ganz schön anstrengend, sich immer verbessern zu wollen.“



Auf ein Wort – Otto Becker Spitzenreiter werden gemacht

Über große Siege und erste harte Jahre als Bundestrainer, über die Perspektivegruppe in Warendorf und über die Nachwuchsförderung im westfälischen Reitsport sprachen wir mit Otto Becker, dem Bundestrainer der deutschen Springreiter.

Text: Doris Röckinghausen, Provinzial

Herr Becker, Sie zählten zu den erfolgreichsten deutschen Springreitern. Warum zogen Sie 2008 nach dem Sieg beim Großen Preis in Hannover einen Schlussstrich, um ins Trainerlager zu wechseln?

Das Jobangebot kam 2008 für mich überraschend. Aber – der deutsche Reitsport steckte damals in der Krise. Die olympischen Spiele in Hongkong hatten uns mit Dopingvorwürfen konfrontiert, so dass das Vertrauen in den Reitsport wieder aufgebaut werden musste. Für mich persönlich war das eine echte Herausforderung. Den Zeitpunkt, meine aktive Laufbahn als Reiter zu beenden, hielt ich als damals 50-Jähriger nach

Hannover auf dem Höhepunkt meiner Karriere für genau richtig.

Mittlerweile steht der deutsche Reitsport wieder sehr gut da. Wie haben Sie das gemacht?

Das habe ich nicht alleine gemacht, sondern im Team zusammen mit Heiner Engemann, den anderen Bundestrainern, den Reitern und dem Verband. Wir haben uns damals offen und ehrlich den Fragen der Öffentlichkeit gestellt, das war nicht immer angenehm. Und wir haben hart gearbeitet. Die Erfolgsbilanzen unserer langjährigen Reiter können sich gut sehen lassen. Darauf ruhen wir uns aber nicht aus. Wir engagieren

uns ganz stark in der Jugendarbeit. Denn, bis die Nachwuchstreiter auf dem Niveau unserer Weltklassereiter sind, kann es Jahre dauern.

Warum glauben Sie, befindet sich ausgerechnet hier in Westfalen der Talentschuppen des deutschen Reitsports?

Westfalen ist traditionelles Reiter- und Pferdeland mit einer hohen Leistungsdichte. Wir haben hier viele sehr talentierte Nachwuchstreiter. Eine natürlich gewachsene Bodenständigkeit schafft hier die stabile Basis für den Reitsport, gepaart mit Ehrgeiz und der notwendigen Offenheit für eine erfolgreiche Pferdezucht. In Münster und dem

Foto: Tamijola Marquardt

Münsterland geht es mal konservativ, mal jung und lebendig zu, aber eben nicht überdreht. Auch meine Frau und mich hat übrigens genau diese gesunde Mischung hierher gezogen.

Das Potential ist das eine, aber aus den jungen Talenten erfolgreiche Paare zu formen, das andere. Was macht eine erstklassige Jugendförderung aus?

Damit die jungen Reiter das Siegen überhaupt lernen können, ist es wichtig, dass sie auf den jeweils für sie geeigneten Turnieren Erfahrungen sammeln. Nur wer den Druck kennen lernt, kann ihn auch beherrschen lernen. Und, indem wir sie für die Turniere melden, steigt die Motivation der meisten Reiter ganz entscheidend. Hier sind insbesondere die Jugendserien oder auch zum Beispiel der ‚Preis der Besten‘ in Warendorf entscheidende Wettkämpfe, bei denen sie sich in ihrer Altersgruppe messen und beweisen können.

Wir kümmern uns aber auch über den Reitsport hinaus. In Warendorf bieten wir zusätzlich eine Perspektivgruppe an, in der junge Leute neben der intensiven Reiterausbildung parallel eine klassische Ausbildung bekommen.

Und dazu braucht es Geld...

Genau. Der gesamte Reitsport lebt von Sponsoren und Mäzenen. Insbesondere die Reiter und Turnierveranstalter sind auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Da sind die westfälischen Jugendserien, so wie der Juniorenförderpreis der Provinzial Versicherung Gold wert – im wahrsten Wortsinn. Hier haben so erfolgreiche Reiter wie Christian Ahlmann, Markus Ehning oder Felix Hassmann angefangen, bedeutende Schleifen und Medaillen zu sammeln. Der zusätzliche Anreiz für die jungen Reiter liegt bei den einzelnen Serienetappen, wie zum Beispiel beim Juniorenförderpreis hier in Balve, darin, dass sie Punkte für das große Finale beim Turnier der Sieger in Münster sammeln können.

Wir wünschen Ihnen und den deutschen Reitern weiterhin viel Erfolg und freuen uns mit Ihnen auf die Weltreiterspiele in der Normandie im Spätsommer dieses Jahres. Vielen Dank!

2000 gewann Otto Becker mit seinem legendären Schimmelhengst Dobel's Cento bei den Olympischen Spielen in Sydney mit der Mannschaft Gold, im selben Jahr entschied er den Großen Preis in der Aachener Soers für sich, gewann 2002 das Weltcup-Finale in Leipzig sowie 2004 im olympischen Athen in der Mannschaftswertung Bronze. Unzählige weitere Erfolge machten den gelernten Winzer zu einem der erfolgreichsten deutschen Springreiter. Mit fünfzig Jahren sattelte Otto Becker um und ist seit 2009 Cheftrainer der bundesdeutschen Reiterequipe. Seit 2004 betreibt der gebürtige Großostheimer eine eigene Reitanlage in Albersloh bei Münster.



Mein Garten. Mein Zuhause.

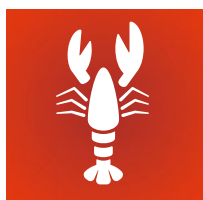
Klute Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Schwermecketal 2 · 59846 Sundern-Stockum

Telefon 02933 9 83 83 0 · Fax 02933 9 83 83 10

info@klute-garten.de · www.klute-garten.de





HUMMER
CATERING

Hummer Catering

Feithstr. 91
58095 Hagen
Telefon: 02331 - 953486
Telefax: 02331 - 953485
info@hummercatering.de

HERZLICH WILLKOMMEN

Sie sagen uns, was Sie feiern wollen und wir lassen uns dazu etwas einfallen. Gemeinsam mit Ihnen planen und begleiten wir Ihre Veranstaltung so, dass Sie und Ihre Gäste rundum sorglos glücklich sind.



UNSERE KÜCHE

Unser Küchenchef verwandelt Anlässe in kulinarische Ereignisse.

Dabei verbindet er die traditionelle mit der neuen deutschen Küche und sorgt darüber hinaus mit eigenen Kreationen und regionalen Spezialitäten für Vielfalt.

Gemeinsam mit Ihnen komponieren wir ein stilvolles Menü oder ein kreatives Buffet.

IHR SPEZIALIST FÜR SPLITTE, SCHOTTER, STRASSENBAUSTOFFE, SAND UND KIES



Steinbruch Sanssouci

Cemlapis Warstein GmbH & Co. KG
Wocklumer Allee 1
58802 Balve

www.heidelberger-sandundkies.de



**HEIDELBERGER
SAND UND KIES**
HEIDELBERGCEMENT Group



Bedachungen · Fassaden · Abdichtungstechnik



Innovativ bedacht!

www.franz-prein-bedachungen.de

57368 Lennestadt · Telefon 02723 3408



Gruppenbild mit Preisträgern des Vorjahres: Mit den beiden Steigbügel-Gewinnerinnen Laura Becker (li.) und Anna Sprockhoff stellen sich dem Fotografen: (v.l.) Jurymitglied Evi Simeoni, Saskia Albrecht, Claudia Kräfft, Jurymitglieder Julia und Otto Becker, Steffen Kahl und Laudator Dr. Dennis Peiler.

Thema Pferd (Turniersport, Breitensport, Ausbildung, Tierschutz, Pferdezucht und -haltung) belohnt. Der Preis wird in den Print-Kategorien „Fachpresse“ (Pferdesport-Zeitschriften) und „Tagespresse“ verliehen und ist in beiden Kategorien mit 3.000 Euro dotiert. Die beiden Sieger erhalten jeweils 1.500 Euro und einen Ehrenpreis, die Zweitplatzierten jeweils 1.000 Euro, die Drittplatzierten jeweils 500 Euro.

Bei ihrem Besuch in Balve lernen die Sieger und Platzierten nicht nur eines der schönsten Turniere Deutschlands kennen, sondern können auch viele interessante Gespräche führen und neue Kontakte knüpfen. Zeit dazu haben sie, denn sie sind zu einem zweitägigen Turnierbesuch eingeladen.

Die Nominierten 2014 (in alphabetischer Reihenfolge):

Tagespresse:

- Philipp Häfner, Märkische Allgemeine Zeitung: Premiere im Sattel – ein Selbstversuch
- Jan Kandzora, Augsburger Allgemeine

- meine: Reportage über den Hufschmied Matthias Auernhammer
- Anja Perkuhn, Süddeutsche Zeitung: Portrait über Maximilian Weishaupt

Fachpresse:

- Alena Brandt, Cavallo: Lernen durch Abschaun (Spicken)
- Janina Beckmann, Bayerns Pferde: Umschüler – vom Renn- zum Reitpferd
- Laura-Christina Graser, Reiter Revue international: Jagdreiten

Jungjournalistenpreis der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) „Der Goldene Steigbügel“

Zum dritten Mal zeichnet die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) Redakteure, Volontäre, freie Mitarbeiter und Berufseinsteiger bis 34 Jahre mit dem Jungjournalistenpreis „Der Goldene Steigbügel“ aus.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche junge Journalisten um den Medienpreis „Der Goldene Steigbügel“ beworben. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe, die Besten zu ermitteln und den Sieger sowie die Zweit- und Drittplatzierten zu küren. Gabriele Pochhammer (Fachmagazin St. Georg), Hans-Joachim Leyenberg (Frankfurter Allgemeine Zeitung), Bundestrainer Otto Becker und Ehefrau Julia, selbst Autorin, lasen stundenlang die eingesand-

ten Beiträge. Welche beiden Journalistinnen oder Journalisten am Freitagabend im schönen Ambiente des Balver Schlossempfangs die Goldenen Steigbügel in Händen halten dürfen, verrät FN-Generalsekretär Soenke Lauterbach, der in seiner Laudation die Beiträge kurz vorstellen wird.

Mit dem „Goldenen Steigbügel“ werden die kreativsten Reportagen, Portraits, Sportberichte mit Background, Kolumnen, Glossen usw. rund ums



Optimum der Städte

„Südwestfalen – Alles echt!“

Der Faktor Regionalität wird beim Balve OPTIMUM sehr groß geschrieben. Bereits in den letzten Jahren präsentierten sich beim „Optimum der Städte“ die Regionen aus Südwestfalen – und zeigten, wieviel hier geboten wird. In 2014 steht die „Automotive Südwestfalen“ im Fokus!



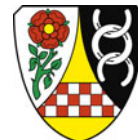
Balve



Fröndenberg / Ruhr



Neuenrade



Werdohl



**OPTIMUM
DER STÄDTE.**

Hörmatal
IM SAUERLAND

Südwestfalen
ALLES ECHT!

Eine starke Region noch stärker zu machen, ist das, was uns antreibt. Wir haben viel zu bieten, dies soll nach außen sichtbar werden“, so das Credo des „Optimum der Städte“. Möglich wird das aber nur durch die Aufmerksamkeit einer breiten Öffentlichkeit. Eine besondere Gelegenheit bietet sich hierzu beim Top Event „Balve OPTIMUM“. Das Balve OPTIMUM ist bei der Elite der internationalen Reiter ein fester Termin der alljährlichen Turnierplanung. Was also liegt näher, als diese Veranstaltung eng mit der Wirtschaft und den benachbar-

ten Kommunen zu verzahnen, um möglichst viele südwestfälische Städte und Gemeinden von dieser Veranstaltung profitieren zu lassen?

Die Städte und Gemeinden der Region nutzen diese Möglichkeit. Bei weiteren nationalen und internationalen Veranstaltungen rund um Schloss Wocklum bietet sich eine ideale Chance, ihre Vereine, ihren Charme und ihre Alleinstellungsmerkmale der Öffentlichkeit zu präsentieren. Alles unter dem Motto: „Südwestfalen – Alles echt!“

Automotive Südwestfalen

Mit rund 500 Unternehmen bilden die Zulieferer der Automobil- und der Bahnindustrie, des Schiffbaus und der Luft- und Raumfahrtindustrie eine Schlüsselbranche in Südwestfalen. Insgesamt schafft die Branche Automotive 43.000 Arbeitsplätze in der Region Südwestfalen. 2004 wurden von den Unternehmen Produkte im Umsatzwert von mehr als 8,7 Mrd. Euro produziert und abgesetzt, davon 7,1 Mrd. Euro mit Automotive-Zulieferteilen. Das sind rund 15 % der regionalen In-



Foto: privat

dustriebeschäftigung und 17,2 % des Umsatzes. Die Unternehmen, überwiegend mittelständisch strukturiert, erwirtschaften 25% des NRW-weiten Automotive-Umsatzes. Jeder 2. Beschäftigte arbeitet an Produkten „Made in Südwestfalen“. Der Anteil Südwestfalens an der Automotive-Beschäftigung in NRW liegt bei etwa 21 %.

Eindrucksvolle Beispiele aus der Branche

- Aus Meschede kommt der 12-Zylinder-Motorblock für das Luxusmodell Mercedes Maybach
- Aus Iserlohn und Attendorn kommt das komplette Frontend für den Opel Astra
- Aus Soest kommt das Aluminium-Spaceframe für die Topmodelle von Audi, Jaguar, Ferrari und Lamborghini

- Aus Finnentrop kommen die Federn des Ferrari-F1
- Aus Arnsberg kommen die Sicherheitsgurte im Airbus A380
- Aus Lippstadt kommt das intelligente dynamische Kurvenlicht
- Aus Menden kommen die mehrfach mit Umweltpreisen ausgezeichneten Katalysatoren und Diesel-Partikelfilter

Organisiert sind viele der zu dieser Branche zugehörigen Unternehmen übrigens im „Automotive Netzwerk Südwestfalen“.

Tuk Tuk in Balve

Die indische Abgasgesetzgebung verlangt seit April 2010 die Installation von Abgasnachbehandlungssystemen in Kraftfahrzeugen, die innerhalb der

Landeshauptstadt (Delhi) und den 12 Megacities fahren. Die gleichen Beschränkungen werden landesweit voraussichtlich 2014/2015 in Kraft treten. Das betrifft alle 3- und 4-Radfahrzeuge (z.B. Tuk Tuk) sowie LKW und Busse. Seit 2011 ist das Unternehmen „HJS“ mit Hauptsitz in Menden, das seit mehr als 30 Jahren modulare Systeme zur Reduzierung von Schadstoffemissionen entwickelt, fertigt und vermarktet, auch in Indien mit einem Standort vertreten und vertreibt Abgasnachbehandlungssysteme für den indischen Markt. Als Zeichen dafür, stellt HJS beim diesjährigen Balver Optimum ein sogenanntes Tuk Tuk aus.

Dagmar Sauer



Olympia Partner Deutschland



Sparkassen-Finanzgruppe



Mit uns kennt Ihr Erfolg keine Grenzen.

Überall an Ihrer Seite: die Sparkassen und ihr internationales Netzwerk.

 **Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis**

Ob Sie mit Ihrem Unternehmen international expandieren wollen oder Unterstützung bei Import-/Exportgeschäften suchen – als einer der größten Mittelstandsfinanzierer sind wir mit unseren globalen Kontakten und langjähriger Beratungskompetenz auf der ganzen Welt für Sie da. Mehr dazu bei Ihrem Berater oder auf sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis

„Leidenschaft, die verbindet“

Man kann die Vereinigte Sparkasse getrost als dienstältesten Sponsoren des Balve Optimum bezeichnen. Fast 70 Jahre lang unterstützt die Bank kontinuierlich das Reitturnier im Sauerland. Eine Tradition mit Bestand und Leidenschaft. Im Interview berichtet Kai Hagen, Vorstandsvorsitzender der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis, vom langjährigen Sponsoring, von seiner eigenen professionellen Reiterfahrung und dass er ein großer Springsportfan ist.

Text: Dagmar Sauer



Kai Hagen, Vorsitzender des Vorstandes der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis

Herr Hagen, berichten Sie uns doch einmal vom Engagement der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis bezüglich des Balve Optimum.

Wir sind der älteste Sponsor des Turniers. Unser Engagement begann direkt nach dem Zweiten Weltkrieg. Seither unterstützen wir das Balve Optimum nonstop und zeigen damit auch unsere Werte wie Langlebigkeit, Kontinuität, Verlässlichkeit und Partnerschaft. Meine Vorgänger haben mit ihrem Engagement etwas sehr Weitblickendes angefangen – und ich führe das sehr gerne weiter!

Wie hat sich das Turnier in Ihren Augen entwickelt?

Als das Sportereignis der Region ist das Turnier ein wichtiges Aushängeschild für Balve und Umgebung. Für mich besteht die größte Entwicklung darin, dass die Macher des Optimum ihre Tradition bewahrt und es zu einem der be-

deutendsten Turniere in Deutschland gemacht haben. Das ist in der heutigen Zeit längst nicht mehr selbstverständlich – im Gegenteil. Es wird immer schwerer, so ein Turnier aufrecht zu erhalten. Das, finde ich, ist eine großartige Leistung!

Erzählen Sie uns von Ihrer eigenen Reiterfahrung...

Ich bin 30 Jahre lang selbst Turniere geritten bis zur Klasse S und damals auch gegen viele gute Reiter gestartet. Ich habe auch mal als Reitlehrer gejobbt. Die Leidenschaft zum Pferd hatte ich von meinem Vater mitbekommen, er war Kavallerieoffizier, also noch so richtig vom alten Schlag und selbst ein

Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis

großer Reiter. Wir hatten immer Pferde bei Haus. Leider ist das Hobby dann irgendwann meiner mangelnden Zeit zum Opfer gefallen. Aber die Verbindung zum Reitsport ist immer geblieben. Dass die Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis schon so lange Sponsor des Optimum ist, ist also für mich auch ein schöner Zufall gewesen. Vor sechs Wochen bin ich das erste Mal nach sechs Jahren wieder auf einem Pferd gesessen – es war toll und hat sich angefühlt wie früher! Mein großer Sohn Paul (15) reitet und voltigiert, das freut mich sehr.

Springen oder Dressur? Was gucken Sie lieber?

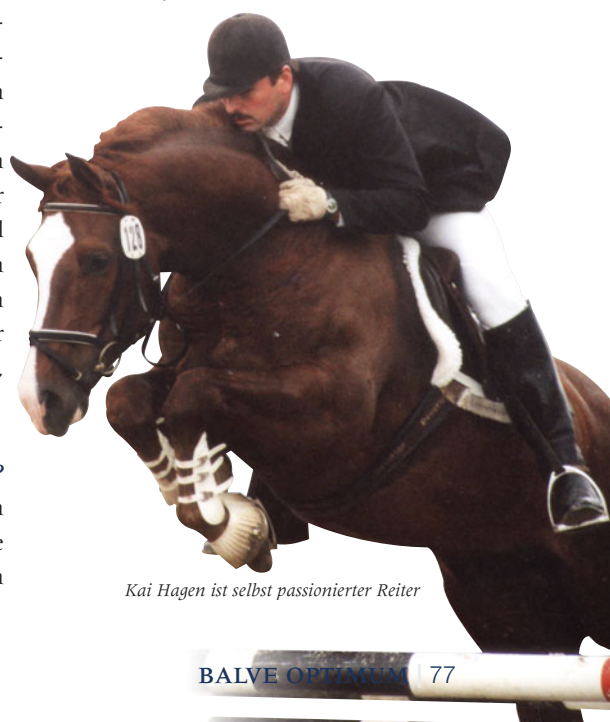
Ich drücke beim Optimum natürlich allen Reitern die Daumen! Der Beste möge gewinnen! Freue mich, dass es in

den letzten Jahren im Reitsport einen Wachwechsel an der Spitze gegeben hat und vieles nicht mehr so vorhersehbar ist. Mein Herz schlägt aber mehr für den Springsport, obwohl ich sowohl Dressur als auch Springen geritten bin. Aber die Hürden zu nehmen, das war schon grandios!

Was wünschen Sie sich für die Fortführung der Tradition in Balve?

Ich würde mir wünschen, dass der große Sport mit der familiären Atmosphäre so beibehalten werden kann. Diese besondere Güte des Turniers, der besondere Mix, den haben nicht viele. Es ist der Charakter des Optimum, der die Reiter magisch anzieht. Die Sparkasse wird selbstverständlich weiterhin ihr Sponsorenengagement fortführen, wir sind ja so etwas wie ein Teil der Tradition und es obliegt mir nicht, diese Tradition zu zerbrechen!

Vielen Dank für das Interview.



Kai Hagen ist selbst passionierter Reiter



ROSIER-Gruppe Menden

Autos und Pferdesport passen perfekt zusammen

Die Autohaus-Gruppe Rosier in Menden ist langjähriger Partner des „Balve Optimum international“. Bereits seit 2011 unterstützt Rosier das Reitturnier mit der Marke Volkswagen und präsentiert auf der hochkarätigen Veranstaltung am Schloss Wocklum die aktuellen Modelle des Wolfsburger Automobilherstellers.

Auch in diesem Jahr ist Rosier wieder mit einer eigenen Fahrzeugausstellung präsent. Am Stand zur „VW Cup Tour“ wird die Marke Volkswagen erlebbar gemacht. Neben den VW Cup Sondermodellen erwartet die Turnierbesucher u. a. ein Gewinnspiel. Darüber hinaus stellt Rosier den Shuttle-Service für das Turnier und unterstützt den Veranstalter mit Fahrzeugen für den Parcours-Umbau zwischen den Spring-Wettbewerben.

Rosier-Inhaber und Geschäftsführer Heinrich Rosier, der das Unternehmen gemeinsam mit Marc Heinen leitet, freut sich über die enge Partnerschaft: „Als regionaler Automobilhändler engagieren wir uns seit Jahrzehnten im heimischen Reitsport. Das Balve Optimum ist dabei eines der hochkarätigsten Turniere, auf dem wir nicht fehlen dürfen“, so Heinrich Rosier.

Spitzen-Reitsport in familiärer Atmosphäre zu erleben – genau das ist es,

was das „Balve Optimum“ so attraktiv macht: „Wir sind hier in der Region zu Hause und unterstützen daher viele Sport- und Reitvereine, insbesondere im Sauerland“, so Rosier. Neben dem Engagement auf Reitturnieren sind es dabei vor allem auch die beliebten Reiter Foren, die Rosier seit vielen Jahren an seinen Standorten ausrichtet. Diese Informationsabende mit Fachvorträgen namhafter Profi-Reiter locken Jahr für Jahr mehrere hundert Reitsportbegeisterte in die Rosier-Autohäuser.

Rosier stellt den Shuttle-Service für das Turnier und unterstützt den Veranstalter mit Fahrzeugen für den Parcours



„Autos und Pferdesport passen schließlich perfekt zusammen“, ist Heinrich Rosier überzeugt. So sind die PS-starken Volkswagen-Modelle wie der VW Touareg, Amarok oder Tiguan optimal für den Einsatz im Reitsport geeignet. Und nicht zuletzt zählen der VW Golf und der VW Polo zu den beliebtesten Autos der Deutschen. Doch egal, ob leistungsstarker SUV oder Geländewagen, ein sportlicher Roadster oder eben ein Kleinwagen – mit der Marke Volkswagen bietet Rosier für jeden Reitsportbegeisterten und Pferdeliebhaber das richtige Traumauto.

Neben der Marke Volkswagen vertreibt die Rosier-Gruppe Menden außerdem die Kernmarken Mercedes-Benz, Audi und Peugeot. Hauptstandort des inhabergeführten Unternehmens, das bereits auf fast 90 Jahre Erfahrung im Automobilhandel zurückblicken kann, ist in Menden. Hier hat Rosier vor kurzem ein neues VW Autohaus errichtet und präsentiert auf mehr als 1.500 Quadratmetern Fläche die aktuellen VW-Modelle. Insgesamt ist Rosier an elf Standorten im Sauerland, im Paderborner Land, in Stendal und auf Sylt vertreten und beschäftigt rund 700 Mitarbeiter.

Zum Angebot des Unternehmens gehören Neufahrzeuge, Geschäftswagen, qualitätsgeprüfte Gebrauchtwagen und Jahreswagen aller Fabrikate und Nutzfahrzeuge. Rund 400 Fahrzeuge sind in der Fröndenberger Straße ständig vor Ort; im Internet unter www.rosier.de können insgesamt rund 1.500 Rosier-Gebrauchtwagen abgerufen

werden, darunter auch Fahrzeuge mit umfangreichen Garantiepaketen aus dem Gebrauchtwagen-Programm VW „Das Weltauto“. Zum Portfolio zählen zudem der Werkstatt-Service, ein Lack- und Karosseriezentrum und der umfangreiche Original-Teiledienst mit Lieferservice für freie Werkstätten.

Unternehmen profitieren von besonderen Konditionen und dem Service des Großkundenleistungszentrums.

www.rosier.de

Die Geschäftsführer der ROSIER-Gruppe Menden Heinrich Rosier & Marc Heinen



Fotos: Rosier

Zimmerer
WESTFALEN
MEISTERBETRIEB

Gebr. Baumeister GmbH
seit 1710 in Balve

Zimmerei · Holzbau · Lohnabbund · Holzrahmenbau

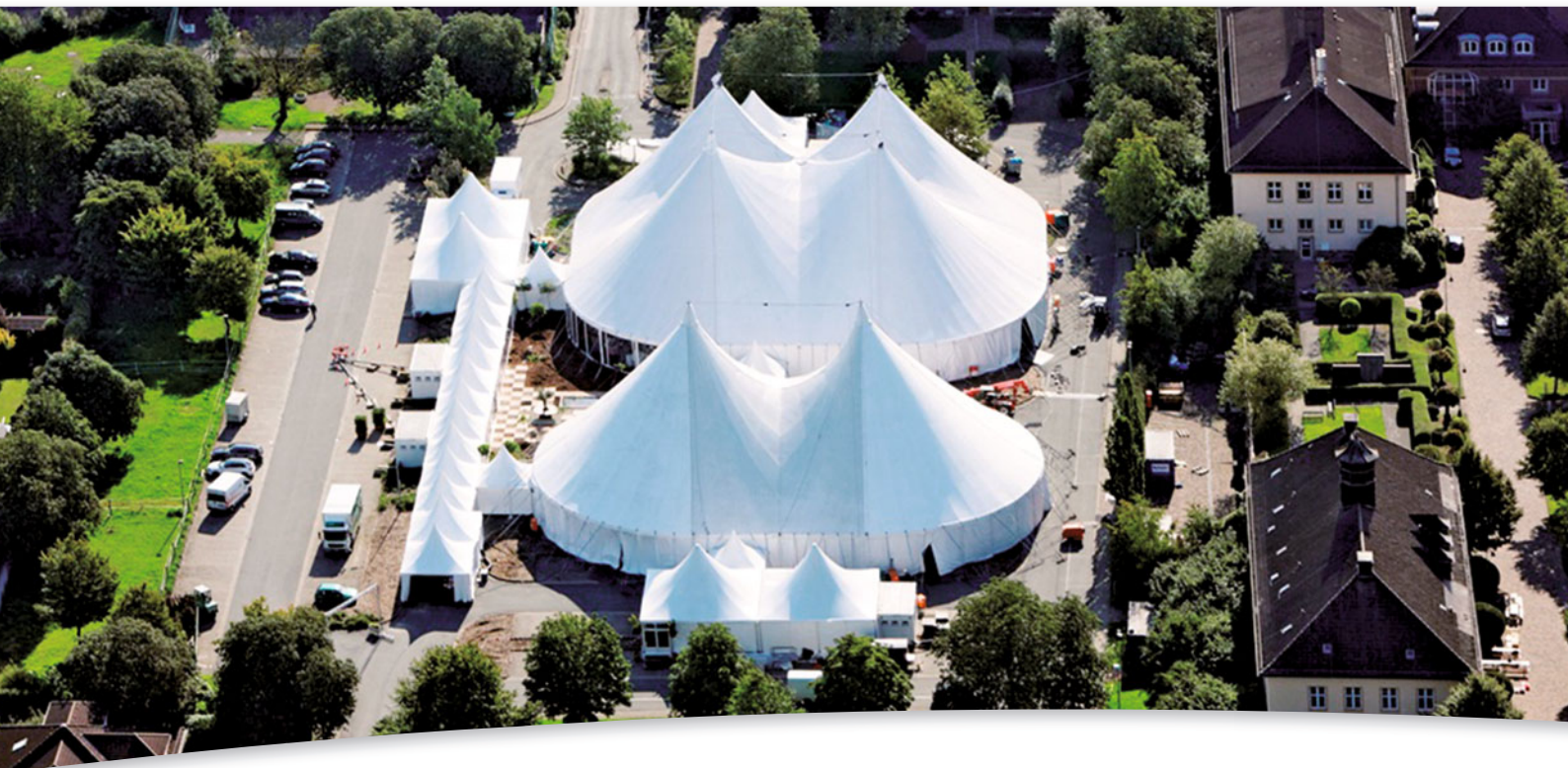
Zum Wieloh 9 · 58802 Balve-Volkringhausen
Telefon: 0 23 75 / 26 84 · Fax: 0 23 75 / 1497 · eMail: Gebr.Baumeister@t-online.de

www.zimmerei-baumeister.de

Campus Symposium

Wandel – Zukunftsangst oder neue Perspektive!?

04. & 05. September 2014



Werden Sie Teil der Faszination Campus Symposium!





Die Wirtschaftskonferenz „Campus Symposium“ wird von Studenten der BiTS Iserlohn ehrenamtlich organisiert



Prominenter Referent: Al Gore

Campus Symposium

Ehrenamtliches Engagement, Leidenschaft und eine Atmosphäre, die ihresgleichen sucht

Alle drei Ausdrücke stehen bereits seit den Anfängen für das Balve Optimum. Ein Reitsportturnier, welches in ganz Deutschland besonders durch sein familiäres Flair im südwestfälischen Balve beeindruckt.

Die drei Ausdrücke beschreiben zugleich auch das Campus Symposium, eine internationale Wirtschaftskonferenz, die ehrenamtlich von Studenten der Business and Information Technology School aus Iserlohn organisiert wird. Als Referenten konnten bereits Bill Clinton, Tony Blair oder auch Al Gore gewonnen werden. Die Atmosphäre ist auf beiden Veranstaltungen ähnlich und dabei auf ihre eigene Weise

Galaatmosphäre in der 4000m² großen Zeltstadt



Fotos: Campus Symposium / BiTS Iserlohn

einzigartig. Ein großes Ziel verfolgen dabei beide Leuchtturmprojekte: Die Region Südwestfalen zu stärken!

Erstmals durchgeführt im Jahr 2005 hat sich das Campus Symposium zu einer der führenden Wirtschaftskonferenzen in Deutschland entwickelt. Dabei ist die Location kein Spring- oder Dressurstadion, sondern normalerweise der Parkplatz der Hochschule, auf dem die Studenten eine 4000 m² große Zeltstadt mit Galaatmosphäre errichten.

Campus Symposium

Im Fokus des Campus Symposiums steht dabei der Austausch von Wissen und Erfahrung von Unternehmern, Führungskräften, High Potentials, aber auch von Politikern und Wissenschaftlern. Über diese Networking-Plattform können sich Redner und Gäste austauschen, neue Kontakte knüpfen oder alte Freundschaften pflegen. Durch Einzelvorträge oder Podiumsdiskussionen wird Wissen vermittelt oder globale Herausforderungen diskutiert.

In diesem Jahr ist das Thema der Veranstaltung am 4. und 5. September „Wandel – Zukunftsangst oder neue Perspektive!“ Dabei gilt es, diesen aktiv

mitzugestalten und sich schneller als die Konkurrenz zu entwickeln. Spezielle Schwerpunkte sind dabei „Megatrends“, „Unternehmenskultur“, „Internationale Beziehungen“, „Politische Systeme“ und „Kultur der Gesellschaft“. In Vorträgen, Podiumsdiskussionen und in Workshops werden viele Informationen vorgestellt, neue Anreize für die Gäste geschaffen und über aktuelle Themen diskutiert. Diesjährige Hauptreferenten werden unter anderem Bundespräsident a. D. Roman Herzog sowie Friedensnobelpreisträger Mohammed el-Baradei sein. Zudem konnten hochrangige Unternehmensvertreter wie Sheng Cha der Firma Vorwerk sowie Mark Smith von Ernst & Young als Referenten gewonnen werden. Als Mobilitätspartner unterstützt die Adam Opel AG wieder die Studenten.

Am Abend des ersten Veranstaltungstages findet im Rahmen des Galadinneres die dritte Verleihung des Charlie Awards statt. Der Preis ehrt Vorbilder der jungen Generation für Mut, Begeisterung und Beständigkeit. In der Vergangenheit waren die Preisträger u. a. Niki Lauda, Eva Luise Köhler, Avi Primor oder Uwe Seeler.

Ehrenamtliches Engagement, Leidenschaft und eine Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Drei Ausdrücke, die nicht nur das Balve Optimum, sondern auch das Campus Symposium beschreiben.

Information:
www.campus-symposium.com

Das Balve Optimum und Warsteiner – langjährige Partnerschaft geht in die nächste Runde



Ein frisch gezapftes Warsteiner für den Sieger

Auch im Jahr 2014 ist die Warsteiner Brauerei wieder als Sponsor dabei, wenn das Balve Optimum als eines der traditionsreichsten Turniere und Gastgeber der Deutschen Meisterschaften im Springen und der Dressur nach Südwestfalen lockt. Als ein Programm-Höhepunkt des Turniers wird Sonntag der Preis der Warsteiner Brauerei – Optimum Preis – ausgetragen. Hier geht es um die abschließende Wertung für die Deutsche Meisterschaft, das Springen der Herren, das auf Vier-Sterne-Niveau mit zwei Umläufen ausgetragen wird.

Alljährlich gehört das Turnier dank seiner spannenden Prüfungen zur Pflichtveranstaltung im Turnier-Kalender. Renommierete Reiter und junge Talente beweisen sich im Parcours und sorgen für Spannung, wenn es um Geschick und Schnelligkeit geht.

Die Warsteiner Brauerei pflegt seit Jahren eine enge Partnerschaft mit dem internationalen Turnier. Die einzigartige Atmosphäre am Schloss Wocklum in Balve und die erstklassige Reitsportanlage bieten die perfekte Grundlage für eine Veranstaltung, die jedes Jahr zum Publikumsmagneten wird. Neben internationalem Spitzensport im Spring-



Beeindruckend: das Percheron-Show-Gespann der Warsteiner Brauerei mit den „weißen Riesen“

und Dressur-Reiten begeistert ein vielfältiges Rahmenprogramm die Besucher und Reitsport-Fans. Als traditionellen Abschluss der spektakulären „Optimum Nacht der Show“ laden die Veranstalter und die Warsteiner Brauerei am Samstagabend zur beliebten Warsteiner Party-Night ein. DJane und Model Hanna Hansen und Saxophonist Gentleman Dee sorgen für eine unvergessliche Partynacht und Warsteiner für die passende Erfrischung für einen gelungenen Abend.

Die Partnerschaft zwischen der Warsteiner Brauerei mit dem Balve Optimum währt nun schon viele Jahre. Neben dem CHIO in Aachen und dem Burgturnier in Nörten-Hardenberg gehört das Balve Optimum direkt in der Nachbarschaft der Brauerei zu den großen Sponsoring-Engagements des Hauses. Die Warsteiner Brauerei tritt jedoch nicht nur als Partner bei renommierten Reitsportveranstaltungen und prestigeträchtigen Preisen auf. Sie hat sich mit der Warsteiner Reitsport-Förderung als größter leistungsorientierter Nachwuchsserie für Junioren auch die Nachwuchsförderung zur Aufgabe gemacht.

Bereits zum siebten Mal haben die Junioren im Spring-Sattel in den Sport-

verbänden Westfalen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen die Chance, ihr Können im Parcours zu beweisen und durch gezielte Förderung den Grundstein für weitere sportliche Erfolge zu legen.

www.warsteiner.de
www.warsteiner-reitsport.de

Carsten-Otto Nagel siegte 2013 mit Corradina im OPTIMUM Preis der Warsteiner Brauerei



Fotos: M. Schreiner

Teilnehmer Dressur und Junioren

Für das Balve Optimum 2014
Stand 2. Mai 2014

Teilnehmer DM Dressur

Balkenhol, Anabel
Birkenholz, Katharina
Bredow-Werndl, Jessica von
Capellmann, Nadine
Engelen, Marion
Gräf, Uta
Lang, Jenny
Lütke-meier, Fabienne
Schmidt, Hubertus
Schneider, Dorothee
Sprehe, Kristina
Timpe, Andrea
Wagner, Thomas
Weihemüller, Stefanie
Werndl, Benjamin
Werth, Isabell
Zimmermann, Jutta

Frenzen, Annabel
Gesing, Christian
Kanerva, Emma
Kirchhoff, Senta
Klimke, Ingrid
Klimke, Michael
Koppelman, Carola
Langehanenberg, Helen
Lütke-meier, Fabienne
Michalke, Victoria
Müller, Lisa
Nabben, Tobias
Oelrich, Oliver
Schulz.Matthies, Beate
Schulze Sutthoff, Lars
Schürmann, Charlott-Maria
Stieglmaier, Franziska
Süss, Jessica
Timpe, Andrea
Wagner, Thomas
Wallbaum, Kirsten
Werndl, Benjamin
Werth, Isabell
Weston, Peter John
Wilimzig, Anja
Wulferding, Kira
Wüsthoff, Uta

Hädrich, Joana
Hoppe, Andrea
Koppenberg, Amelie
Korte, Maxi
Liedhegener, Charlotte
Lilienbecker, Marco
Lindenberg, Christoffer
Maintz, Mario
Nieberg, Gerrit
Nieberg, Max
Ossenberg-Engels, Jonas
Potrafke, Vanessa
Reher, Johannes
Reich, Ramona
Ritter, Franziska
Schencking, Marcel
Schencking, Rene
Schepers, Gerrit
Schniederkötter, Marcel
Schulze Niehues, Jan Andre
Schulze Topphoff, Marie
Schulze Topphoff, Philipp
Sternschulte, Justus
Stork, Simon
Theele, Jannik
Volmer, Lars
Wargers, Jana
Weber, Lara
Wegfahrt, Marcel
Wiesendahl, Steffen
Windmüller, Frederike

Teilnehmer Piaff-Förderpreis

Erlbeck, Sarah
Frenzen, Annabel
Husenbeth, Nadine
Isser, Nicole
Klössinger, Lisa-Maria
Michalke, Victoria
Müller, Lisa
Reinke, Laura
Roth, Stella Charlott
Schneider, Tara
Schulze Sutthoff, Lars
Schürmann, Charlott-Maria
Stadlmayer, Alexandra
Stieglmaier, Franziska

Teilnehmer

Junioren-Förderpreis · Springen

Arndt, Adina
Baudach, Carina
Baudach, Marc
Böttcher, Brigitte
Brinck, Vera
Brinkmann, Marius
Brüggemann, Felix
Budde, Laureen
Buhl, Laurenz
Clemens, Caroline
Dowe, Hendrik
Eikenkötter, Steffen
Fritzsche, Maureen
Gerlach, Sandra
Gremme, Kira
Grote, Marcel

Teilnehmer

U-25-Springpokal

Brinkmann, Marius
Brinkop, Kendra Claricia
Huep, Lisa
Troschke, Frederick
Wernke, Jan

Die 10 weiteren Reiter, die sich im Rahmen des Maimarktturniers in Mannheim qualifizieren konnten, lagen bei Druckschluss noch nicht fest.

Änderungen vorbehalten

Teilnehmer Nürnberger Burgpokal

Balkenhol, Anabel
Becher, Miriam
Birkenholz, Katharina
Borggreve, Peter
Bouten, Matthias
Capellmann, Nadine
Dietrich, Jörg



Und ab geht's zur Post...

- aktiv Tagen in ruhiger Umgebung
- Kulturwochenenden
- Wandern
- Weihnachtsevents
- Motorrad-Highlights
- Firmenveranstaltungen
- Schwimmbad
- Sauna



Hotel Zur Post · Eisborner Dorfstraße 3 · 58802 Balve-Eisborn
Telefon (023 79) 91 60 · www.hotel-eisborn.de · post@hotel-eisborn.de

DER STARKE PARTNER FÜR IHREN ERFOLG!

trendline
Werbemittel & mehr | Promotion

Trendline Promotion steht für individuelle Verkaufsförderungskonzepte und deren wirtschaftliche Umsetzung auf qualitativ hohem Niveau. Dabei kommen Idee, Konzeption, Durchführung und das Produkt selbst aus einer Hand – und das ist Ihr Vorteil!

Unsere Philosophie ist es, Ihrem guten Namen durch den Einsatz anspruchsvoller Werbemittel mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen und zum Erfolg Ihres Unternehmens beizutragen.

Trendline Promotion –
der starke Partner an Ihrer Seite!

Wir freuen uns auf Ihre Anforderung!



Trendline Promotion GmbH • www.trendline-promotion.de

Teilnehmer Springen

Für das Balve Optimum 2014
Stand 2. Mai 2014

Teilnehmer DM Springen Damen und CSI**

Aufrecht, Pia
Beeking, Pia-Katharina
Bischoff, Melanie
Bitter, Eva
Blum, Simone
Bülles, Diana
Deimel, Eva
Diederichsmeier, Mynou
Diederichsmeier, Mylene
Eckermann, Katrin
Erfurt, Felicitas
Ernsting, Karin
Gierlich, Christina
Golasch, Rebecca
Hackbarth, Laura Jane
Haschlar, Sophia
Helmig, Ann-Kathrin
Hindelang, Carina
Jonigkeit, Leonie
Jost, Nicole
Kruse, Elisabeth
Lütgenau, Marie
Meyer, Janne-Friederike
Müller, Kathrin
Nagel-Tornau, Sarah
Rijkens, Janine
Scharrer, Franziska
Schneider, Miriam
Sprehe, Jörne
Sulz, Denise
Wargers, Jana
Wilhelm, Diana

Teilnehmer DM Springen und CSI**

Ahlmann, Christian
Beerbaum, Ludger
Brenner, Andreas
Brinkmann, Markus
Deußner, Daniel
Dreher, Hans-Dieter
Eckermann, Kathrin
Ehning, Johannes

Ehning, Marcus
Griese, Henrik
Hassmann, Felix
Hassmann, Toni
Hess, Christian
Heyer, Joachim
Hoster, Tim
Karshüning, Sebastian
Kleis, Thomas
Kreuzer, Andreas
Kreutzmann, Jörg
Kühner, Max
Kukuk, Christian
Kutscher, Marco
Lüneburg, Nisse
Marschall, Marcel
Meyer, Tobias
Michaels-Beerbaum, Meredith
Naeve, Jörg
Nagel, Carsten-Otto
Nieberg, Lars
Oppermann, Jörg
Otte-Wiese, Klaus
Pollmann-Schweckhorst, Alois
Renzel, Markus
Rieskamp-Goedeking, Tim
Rüder, Hans-Thorben
Schepers, Gerrit
Schmitz, Uwe
Schneider, Hauke
Sprehe, Jan
Stevens, Mario
Stühlmeyer, Patrick
Thieme, Andre
Weishaupt, Philipp
Will, David
Woltering, Tobias
Wulschner, Holger

weitere Teilnehmer CSI**

Beckmann, MichaelGER
Bruggink, Gert-JanNED
Davis, LucyUSA
Eckermann, Henrik vonSWE
Hayashi, TadahiroJPN
Heers, BlissUSA

Hornung, Michael Dr.GER
Kessler, ReedUSA
Krucso, BalaszHUN
Lazarus, OliverRSA
Lindenberg, ChristofferDEN
Offel, KatharinaUKR
Orban, EmilHUN
Persson, NicoleSWE
Porter, LucasUSA
Porter, WiltonUSA
Saito, KokiJPN
Schuttert, Hendrik-JanNED
Sterzenbach, MartinGER
Talaat, MohamedEGY
Tisbo, LaurenUSA
Widmark, LinnSWE
Zhu, Mei MeiCHN
Zielke, PeerGER
Zoer, AlbertNED

Teilnehmer Amateur-Tour

Brinkmann, Klaus
Brinkmann, Thorsten
Deppe, Michael
Dude, Yvonne
Eichenlaub, Walter
Eufinger, Bettina
Faller, Stephan
Fromm, Axel
Gammersbach, Kira
Hecht, Holger
Herz, Svenja
Hornung, Michael Dr.
Höltgen, Petra
Kneissl, Claudia
Kruck, Jan-Morten
Ossenberg-Engels, Ralf
Richter, Dominique
Ricken, Lutz Prof.Dr.
Sagel, Thomas
Schmaus, Sarka
Schmidt, Gregor
Tummes, Marc
Vogel, Michael

Änderungen vorbehalten

SA Containerdienst

...für eine saubere Umwelt

● Containerdienst

Bauschutt • Baumischabfälle
Abfall zur Verwertung • Sperrmüll
Holz • Pappe/Papier • Schrott

● Entsorgung

Klärschlamm- und
Gülletransporte

58802 Balve
Am Pickhammer 8

☎ **02375 / 5328**

E-mail: balver-containerdienst@t-online.de



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753



Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Events

GETRÄNKEFACHGROSSHANDEL
HEINZ-GÜNTER FRITZ
GmbH

Sudetenstraße 7 58708 Menden 02373 / 95 89 - 11

Deutsche Meisterschaften der Dressurreiterinnen & Dressurreiter

Maecenas-Preis

Ehrenpreise gegeben von TUMI Inc.,

- Freitag, 16. Mai | Beginn 11:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Helen Langehanenberg (GER) & Damon Hill NRW

Prüfung 1.	Dressurprüfung Kl.S**** - Grand Prix de Dressage Qualifikationsprüfung
Dotierung:	EUR 18.000 (4.500 / 3.600 / 2.800 / 2.200 / 1.600 / 1.000 / 800 / 3x500) + ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	8-jährige + ält. Pferde - Alle Reiter LK 1 gem. Präambel A - je Reiter 2 Pferde erlaubt
Aufgabe:	Grand Prix der FEI 2009 auswendig - Gerte nicht erlaubt - Startfolge: ausgelost



1.
Prfg.

Klaus Rheinberger Memorial

gegeben von der Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung
Ehrenpreise gegeben von Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung

- Samstag, 17. Mai | Beginn 09:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Helen Langehanenberg (GER) & Damon Hill NRW

Prüfung 2.	Dressurprüfung Kl.S**** - Grand Prix Spécial Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Spécial
Dotierung:	EUR 20.000 (4.700 / 4.000 / 3.200 / 2.500 / 2.000 / 1.300 / 800 / 3x500) + ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	8-jährige + ält. Pferde - die 20 besten Paare aus Prüfung Nr.1 - bei Startverzicht rückt der Nächstrangierte auf - je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt.
Aufgabe:	Olympic Grand Prix Spécial der FEI 2009 auswendig - Gerte nicht erlaubt



2.
Prfg.

Meisterschaftswertung:

Deutscher Meister „Grand Prix Spécial“ ist der Sieger der Prfg. Nr. 2 - Die Wertnotensumme / Prozentpunkte aus Prfg. Nr. 1 (Grand Prix) werden nicht mitgenommen. Bei Reitern mit 2 Pferden zählt für die Meisterschaftswertung das besser platzierte Pferd.

Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Spécial:

Goldmedaille der Deutschen Meisterin / dem Deutschen Meister
Silbermedaille der/dem an 2. Stelle platzierten Reiterin/Reiter
Bronzemedaille der/dem an 3. Stelle platzierten Reiterin/Reiter



**CAFÉ
KARL**

www.cafe-karl.com



Kulinarisch genießen im Café Karl

Besuchen Sie uns in der Neuenrader Innenstadt direkt am Stadtgarten in gemütlicher Atmosphäre bei selbstgebackenem Kuchen, kreativer Abendküche und ausgesuchten Weinen. Wir freuen uns auf Sie.



Reservieren Sie Ihren Lieblingsplatz!

Café Karl

Am Stadtgarten 4

58809 Neuenrade

Fon 023 92 / 80 54 150

info@cafe-karl.com

facebook.com/karlneuenrade

Deutsche Meisterschaften der Dressurreiterinnen & Dressurreiter

Großer Dressur Optimum Preis

Ehrenpreis gegeben von Couture Atelier Uta Raasch
und dem Schmucklabel Jolibelle

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 10:45 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Helen Langehanenberg (GER) & Damon Hill NRW



3.
Prfg.

Prüfung 3.	Dressurprüfung Kl.S**** - Grand Prix Kür Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Kür
Dotierung:	EUR 20.000 (4.700 / 3.200 / 2.500 / 1.600 / 1.200 / 800 / 600 / 2x400 / 2x300) + ZP / Geb.
Pferde & Reiter:	8-jährige + ält. Pferde - die 12 besten Paare aus Prüfung Nr. 2 - bei Startverzicht rückt der Nächstrangierte auf - je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt - sollte sich ein Teilnehmer mit 2 Pferden qualifizieren, kann er sich für ein Pferd seiner Wahl entscheiden
Aufgabe:	Grand Prix Kür gem. FEI Notenbogen (Stand 01.01.2009) - Gerte nicht erlaubt

Meisterschaftswertung:

Deutscher Meister „Grand Prix Kür“ ist der Sieger der Prfg. Nr. 3 - Die Wertnotensummen/Prozentpunkte aus Prfg. Nr. 1 (Grand Prix) und Prfg. Nr. 2 (Grand Prix Spécial) werden nicht mitgenommen.

Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Kür gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe:

Goldmedaille der Deutschen Meisterin/dem Deutschen Meister
Silbermedaille der/dem an 2. Stelle platzierten Reiterin/Reiter
Bronzemedaille der/dem an 3. Stelle platzierten Reiterin/Reiter.



Beatrice Buchwald mit Weihegold OLD,
Sieger im NÜRNBERGER BURGPOKAL Finale 2013
Foto: Karl-Heinz Frierer

Reiten heißt Partner sein.

Schutz und Sicherheit im Pferdesport –
NÜRNBERGER Pferdesportversicherung.

GSH Finanzkonzept GmbH
Werler Straße 354, 59069 Hamm
Telefon 02381 943418, Fax 943420
info@team-gsh.de
www.nuernberger.de

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg

NÜRNBERGER

VERSICHERUNGSGRUPPE

seit 1884



Nürnberger Burg-Pokal 2014

gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe
Ehrenpreise gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe

- Freitag, 16. Mai | Beginn 15:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83



4.
Prfg.

Prüfung 4.	Dressurprüfung Kl. S* · Prix St. Georges Einlaufprüfung zum Nürnberger Burg-Pokal der Dressurreiter 2014
Dotierung:	EUR 1.000 + ZP
Pferde & Reiter:	7–9-jährige Pferde, die nicht im Grand Prix de Dressage, Grand Prix Spécial und/oder Grand Prix Kür platziert waren - Alle Teilnehmer der LK 1,2 gem. Präambel B. - je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
Aufgabe:	Prix St. Georges 2009 auswendig - Gerte nicht erlaubt

Nürnberger Burg-Pokal 2014

gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe
Ehrenpreise gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe

- Samstag, 17. Mai | Beginn 16:15 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83



5.
Prfg.

Die Vorjahressiegerin: Kira Wulferding (GER) & Callas

Prüfung 5.	Dressurprüfung Kl. S* · Prix St. Georg Spécial Qualifikation zum Nürnberger Burg-Pokal der Dressurreiter 2014
Dotierung:	EUR 2.000 + ZP
Pferde & Reiter:	7–9-jährige Pferde, die nicht im Grand Prix de Dressage, Grand Prix Spécial und/oder Grand Prix Kür platziert waren - Alle Teilnehmer der LK 1,2 gem. Präambel B. - je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
Aufgabe:	S5 (Prix St. Georges Spécial / Nürnberger Burgpokal) auswendig - Gerte nicht erlaubt

Nürnberger Versicherungen Führzügelklassen

gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe
Ehrenpreise gegeben von der Nürnberger Versicherungsgruppe

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 13:15 Uhr

Die Vorjahressiegerin: Fiona Wöste (GER) & Vaporetto

Prüfung 6.	Pony-Führzügel-Wettbewerb
Dotierung:	Ehrenpreise
Pferde & Reiter:	4-jährige und ältere Ponys. Je Pony 2 Teilnehmer erlaubt. Junioren, Jahrg. 10-04 LK: 0, Stammmittglieder vom RV Balve oder Kinder von Teilnehmern der Prfg.-Nr. 1-27 und auf persönliche Einladung des Veranstalters. Je Teilnehmer 1 Startplatz.



6.
Prfg.



Das schnelle Spiraltor RTS 4000 PU

Modernes Industriedesign kombiniert mit einer Öffnungsgeschwindigkeit von bis zu **2,5 m/Sek** und hervorragende Wärmedämmung durch ausgeschäumte Paneele. Serienmäßiges Sicherheits-Lichtgitter als optimaler Personen- und Objektschutz.

Seuster KG
58513 Lüdenscheid
Telefon: 02351-995- 0
Telefax: 02351-995-10
E-Mail: info@seuster.de
Internet: www.seuster.de

SEUSTER
Schnellauftore

Piaff-Förderpreis

gegeben von der Liselott-Schindling-Stiftung
Ehrenpreise gegeben von der Liselott-Schindling-Stiftung

- Freitag, 16. Mai | Beginn 9:15 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Annabel Frenzen (GER) & Cristobal

Prüfung 7. Dressurprüfung Kl.S*** - mit Piaffe und Passage
Vorbereitungsprüfung

Dotierung: EUR 1.750 (400 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100) + ZP

Pferde & Reiter: 8-jährige + ält. Pferde - Jun / JR / Reiter Jahrg. 89 + jünger gem. Präambel C, die auch in LP Nr. 8 dieser Ausschreibung starten.

Aufgabe: S 9 auswendig

Startfolge: ausgelost



7.
Prfg.

Piaff-Förderpreis

gegeben von der Liselott-Schindling-Stiftung
Ehrenpreise gegeben von der Liselott-Schindling-Stiftung

- Samstag, 17. Mai | Beginn 14:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Annabel Frenzen (GER) & Cristobal

Prüfung 8. Dressurprüfung Kl.S*** - Kurz-Grand Prix
Wertungsprüfung

Dotierung: EUR 3.200 (750 / 650 / 550 / 450 / 350 / 250 / 200) + ZP

Pferde & Reiter: 8-jährige + ält. Pferde - Jun / JR / Reiter Jahrg. 89 + jünger LK 1,2 - gem. Präambel C, die auch in LP Nr. 7 dieser Ausschreibung gestartet sind.

Aufgabe: S 10 (Kurz-Grand Prix), auswendig

Startfolge: Auslosung in 2 Gruppen, zuerst die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 7 an 8.-15. St. rangieren; danach die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 7 an 1.-7. St. rangieren.



8.
Prfg.



Die Gesellschafter und die Geschäftsführung der Stadtmarketing Balve GmbH wünschen dem BALVE OPTIMUM für das Turnier einen guten Verlauf und spannende Prüfungen.

Ihr Profi und kompetenter Partner im Stahlhandel

HS
Handel GmbH
...der Stahlhandel

Büroadresse:

Kleiberweg 17
44269 Dortmund
Tel.: 0 23 1 / 99 328 40
Fax: 0 23 1 / 99 328 42
eMail: info@hshandel.de

Sitz der Gesellschaft:

Kleiberweg 17
44269 Dortmund
HR: AG Dortmund HRB 15851
Geschäftsführer: Günter Schäfers
www.hshandel.de

Deutsche Meisterschaften der Springreiterinnen

Preis der Wrede Industrieholding GmbH & Co. KG

Gegeben von der Wrede Industrieholding GmbH & Co. KG
Ehrenpreise gegeben von der Dieter Hoffmann Stiftung und der
A. Fischer Leuchten GmbH

- Freitag, 16. Mai | Beginn 12:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Die Vorjahressiegerin: Marie Lütgenau (GER) & Wizzard



9.
Prfg.

Springen

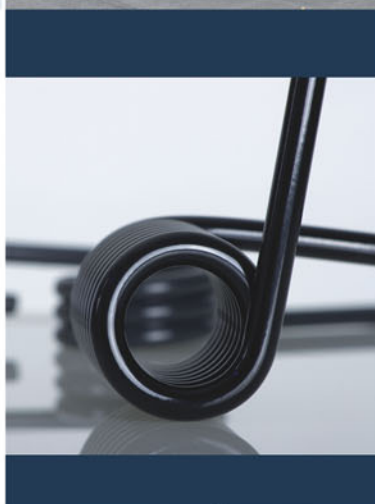
Prüfung 9.	Springprüfung Kl.S**
	1. Wertung Springreiterinnen
Dotierung:	EUR 8.000 (2.000 / 1.600 / 1.200 / 900 / 800 / 600 / 400 / 200 / 2x150) + ZP / Reg
Pferde & Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Reiterinnen gem. Präambel E - je Reiterin 2 Pferde erlaubt
Richtverfahren:	501.A.1 - Hindernisse ca. 1,45 hoch - Tempo 375 m/Min
Startfolge:	Reiterinnen mit 2 Pferden haben die gewünschte Startfolge ihrer Pferde bis Meldeschluss anzugeben Block a) die 2-Pferde Reiterinnen mit ihrem ersten Pferd nach Auslosung Block b) die Reiterinnen mit einem Pferd nach Auslosung Block c) die 2-Pferde Reiterinnen mit ihren Zweitpferden in derselben Reihenfolge wie in Block a)

platzmann federn

form follows function



Wir produzieren und verkaufen nicht nur Federn, wir verstehen auch was davon....**seit 1922**. Früher waren Wasserkraft und Transmissionsantrieb zeitgemäß, heute sind es leistungsstarke Servomotoren und CNC-Technik. Damals wurde mit dem Hammer am Amboss korrigiert, was jetzt der Rechner in der Planung bereits simuliert und optimiert. Eines hat sich aber im technologischen Wandel nicht geändert. Kompetenz und Qualifikation unserer Mitarbeiter, immer auf der Höhe der Zeit, und - gerne für Sie tätig, Tag für Tag.



DRUCKFEDERN · ZUGFEDERN · DREHFEDERN · DRAHTBIEGETEILE · BLATTFEDERN

QUALITÄT

...wird bei uns groß geschrieben und wir zeigen gerne, dass sie für alle Unternehmensbereiche wichtig ist. Jedes unserer Produkte rechtfertigt Ihr Vertrauen. Fragen Sie uns gerne, wie wir unsere Qualität sichern.

TECHNIK

Die Federnproduktion ist ein Draht- und Bandveredlungsprozess. Wir bringen das Ausgangsprodukt durch oft komplexe Bearbeitungen in streng vorgegebene und oftmals eng tolerierte Geometrien. Modernste **CNC-Automaten** steuern und regeln Produktion auf hohem technischen Niveau. Motivierte Mitarbeiter sichern.

Wir verarbeiten Federstahldraht nach EN 10270-1, EN 10270-2, 10270-3, nichtrostende Legierungen und bis zu 800 Grad wärmebeständig Drähte. Galvanisierte, lackierte oder kunststoffbeschichtete Federn geben Ihnen die Sicherheit eines Korrosionsschutzes Ihrer Wahl.

ZUVERLÄSSIGKEIT

Konstruktive Verbindungen schaffen. Von A zu B. Mit höchstem Nutzen auf kleinstem Raum. Erst die Verknüpfung gibt Einzelementen im Zusammenspiel einen Sinn. Für die Gewährleistung zuverlässiger Funktionalität des Ganzen.

EFFIZIENZ

Der Weg der Kraft. Anpassungsfähigkeit an gegebene Voraussetzungen. Die strategische Verteilung der Energie optimiert den Weg zum Ziel. Schaffung von Effektivität durch Orientierung an der Aufgabenstellung.

ELASTIZITÄT

Elastischer Halt. Den optimalen Weg finden. Widerstandsfähig.

Mit geringstem Aufwand Zuverlässigkeit und Langlebigkeit sicherstellen. Dauerhaft robuste Lösungen garantieren auf unkompliziertem Weg.

OBERFLÄCHEN

Wir verarbeiten alle Federstahldrähte, nichtrostende Legierungen und bis 800 °C wärmebeständige Drähte. Wir liefern galvanisierte, lackierte oder kunststoffbeschichtete Federn und Drahtbiegeteile.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen. Treten Sie mit uns in Kontakt.



www.platzmann.de

Deutsche Meisterschaften der Springreiterinnen

Preis der platzmann federn gmbh & co. kg

gegeben von Herrn Frank Altemeyer
Ehrenpreise gestiftet von Bildhauer Wolfgang Lamché, dem Schmucklabel Jolibelle und der Hermann Sprenger GmbH

- Samstag, 17. Mai | Beginn 14:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Die Vorjahressiegerin: Kathrin Müller (GER) & Zalou du Rouet



10.
Prfg.

Springen

Prüfung 10.	Springprüfung Kl.S*** mit 2 Umläufen - Parcours A und B Finalwertung Springreiterinnen
Dotierung:	EUR 15.000 (3.500 / 2.700 / 2.200 / 1.700 / 1.200 / 900 / 600 / 3x400 / 5x200) + ZP / Geb.
Pferde & Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Damen gem. Präambel E. - startberechtigt sind die 30 besten Paare aus Prüfung Nr. 9 - bei Startverzicht einer Teilnehmerin rückt die Nächstrangierte auf. Im 2. Umlauf sind alle Paare, die den 1. Umlauf in Wertung beendet haben, startberechtigt
Richtverfahren:	501.A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung in Prfg. Nr. 10 - Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend Hindernisse bis 1,55 m hoch - Tempo 375 m/Min
Startfolge:	1. Umlauf: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus der 1. Wertung (Prfg. Nr. 9) 2. Umlauf: zuerst die Teilnehmerin mit der höchsten Gesamtstrafpunktsumme aus Nr. 9 und dem 1. Umlauf aus Nr. 10, bei Strafpunktsummen-Gleichheit gem. Starterliste im 1. Umlauf 1. und 2. Umlauf: bei Teilnehmerinnen mit 2 Pferden werden die Startplätze so verschoben, dass sie sich gut vorbereiten können. Im Falle eines Stechens um die Meisterschaft werden sie jedoch an ihre ursprüngliche Stelle gesetzt Stechen um die Meisterschaft: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus Nr. 10

Meisterschaftswertung:

Deutsche Meisterin ist die Teilnehmerin mit der geringsten Strafpunktsumme aus beiden Wertungsprüfungen. Bei 2-Pferde-Teilnehmerinnen zählt für die Meisterschaftswertung nur das insgesamt bessere Pferd. Falls eine Teilnehmerin in der 1. Wertungsprüfung ausscheidet, erhält sie in der Meisterschaftswertung das schlechteste Ergebnis zuzüglich 20 Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz erfolgt ein einmaliges Stechen um die Vergabe der Medaillen und Rangierung in der Meisterschaftswertung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. und den weiteren Plätzen zählt für die Meisterschaftswertung das Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 10 dieser Ausschreibung); bei gleichem Ergebnis/Rangierung in der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 10 dieser Ausschreibung) zählt das Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 9 dieser Ausschreibung).

Deutsche Meisterschaft der Springreiterinnen:

Goldmedaille der Deutschen Meisterin
Silbermedaille der an 2. Stelle platzierten Reiterin
Bronzemedaille der an 3. Stelle platzierten Reiterin

ERFOLG

*besteht aus drei Komponenten:
Leidenschaft, harter Arbeit und
dem unbeirrbaren Glauben an
die Zielerreichung.*

(Christian Bischoff)



*In diesem Sinne wünschen
wir allen Teilnehmerinnen
und Teilnehmern ein
erfolgreiches Turnier!*



Vollmann

Sportförderung

Wir ...

- sind eine familiengeführte mittelständische Unternehmensgruppe
- beschäftigen rund 670 Mitarbeiter
- produzieren an 5 Standorten in Deutschland
- sind Hersteller von Metall-, Hybrid- und Kunststoffteilen sowie Baugruppen mit Schwerpunkt Automobil

Was wir leisten ...

- Stanz- und Umformtechnik
- Feinstanztechnik
- Hybridtechnik
- Kunststoffspritzguss
- Fügetechnik

... ergänzt durch eine Vielfalt
komplementärer Dienstleistungen

Noch bevor das Reiten eine olympische Sportart wurde, legten die Brüder Vollmann vor über 100 Jahren den Grundstein der heutigen Vollmann-Gruppe. Zu diesem Zeitpunkt ahnte noch niemand, dass wir über 100 Jahre später ein Teil der Automobilwelt sind und in fast jedem Großserienfahrzeug unsere Technik zu finden ist. Jährlich produzieren wir mehr als 350 Mio. Teile für bis zu 5.000 verschiedene Artikel. Zu unseren Kunden zählen Daimler und VW, insbesondere aber Zulieferer wie Kiekert, Brose, Edscha, ZF Friedrichshafen und Contitech.

Vollmann Group – Zentralverwaltung

Otto Vollmann GmbH & Co. KG
Rosendahler Straße 98
58285 Gevelsberg

www.vollmann-group.com

Deutsche Meisterschaften im Springreiten

Preis des Mittelstandes

gegeben von den Firmen: Lobbe Holding, Vollmann Group
und dem Deutschen Wertschriften Verlag
Ehrenpreise gegeben von: Reiterdeele Droste, Tumi Inc.
und Hermann Sprenger GmbH

- Freitag, 16. Mai | Beginn 15:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Marcus Ehning (GER) & Cornado NRW



11.
Prfg.

Springen

Prüfung 11.	Springprüfung Kl.S**** mit zwei Umläufen
	1. Wertung Springreiten
Dotierung:	EUR 30.000 (8.000 / 6.500 / 5.000 / 3.500 / 2.500 / 1.900 / 1.100 / 500 / 4x250) zzgl. ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Reiter gem. Präambel F - je Reiter 2 Pferde erlaubt
Richtverfahren:	501.A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung in Prfg. Nr. 11 - bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend
	Hindernisse ca. 1,55 hoch - Tempo 375 m/Min
Startfolge:	1. Umlauf:
	Block a) die nicht in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem ersten Pferd nach Auslosung
	Block b) die in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem ersten Pferd in umgekehrter Reihenfolge ihrer aktuellen Weltranglistenplatzierung (Stand April 2014)
	Block c) die nicht in der Weltrangliste befindlichen Teilnehmer mit einem Pferd nach Auslosung
	Block d) die nicht in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem zweiten Pferd nach Auslosung gem. Block a)
	Block e) die Teilnehmer aus Block b) mit ihren Zweitpferden sowie die in der Weltrangliste befindlichen Teilnehmer mit 1 Pferd in umgekehrter Reihenfolge ihrer aktuellen Rangierung (Stand April 2014)
	2. Umlauf: wie im 1. Umlauf

MANCHMAL MUSS DAS, WORIN DU WIRKLICH GUT BIST, ERST ERFUNDEN WERDEN.

René Karg ist der Gründer der ersten (und einzigen) deutschen Meisterschaft im Bürostuhlfahren.

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753

Erfahre mehr über René unter www.warsteiner.de

Deutsche Meisterschaften im Springreiten

OPTIMUM Preis der Warsteiner Brauerei Haus Cramer und der Turniergemeinschaft Balve GmbH

Ehrenpreise gegeben von der Warsteiner Brauerei, TUMI Inc.,
UVEX Sports GmbH & Co. KG und Jan Künster

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 14:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Carsten-Otto Nagel (GER) & Corradina



12.

Prfg.

Springen

Prüfung 12.	Springprüfung Kl.S**** mit 2 Umläufen - Parcours A und B Finalwertung Springreiten
Dotierung:	EUR 80.000 (18.000 / 14.000 / 12.000 / 10.000 / 7.000 / 5.300 / 4.000 / 3.000 / 2.000 / 1.200 / 5x700) zzgl. 10.000 ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Reiterinnen und Reiter, LK 1 gem. Präambel E. Startberechtigt sind die 25 bestrangierten Paare (Teilnehmer/Pferde), einschließlich der Gleichplatzierten auf dem 25. Platz, aus der ersten Wertungsprüfung (LP Nr. 11 dieser Ausschreibung). Bei Startverzicht rückt das nächstrangierte Paar (Teilnehmer/Pferd) nach.
Richtverfahren:	501.A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung in Prfg. Nr. 12 - Bei Strafpunktgleichheit auf den 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend Hindernisse bis 1,55 hoch - Tempo 375 m/Min · Im Parcours B sind alle Paare, die den Parcours A in Wertung beendet haben, startberechtigt
Startfolge:	Parcours A: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertung (Prfg. Nr. 11) Parcours B: in umgekehrter Reihenfolge des Standes in der Meisterschaftswertung nach der 1. Wertung sowie Parcours A in der Finalwertung - Bei Strafpunktgleichheit gem. Starterliste Parcours A Wenn ein Reiter in Parcours A und/oder Parcours B 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Reiter sich gut vorbereiten kann Stechen um die Meisterschaft: in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis/zur Rangierung aus der Finalwertung (Prfg. Nr. 12)

Meisterschaftswertung:

Deutscher Meister im Springreiten ist der Teilnehmer mit der geringsten Strafpunktsumme aus beiden Wertungsprüfungen. Bei 2-Pferde-Teilnehmern zählt für die Meisterschaftswertung nur das insgesamt bessere Pferd. Falls ein Teilnehmer in der 1. Wertungsprüfung ausscheidet, erhält er in der Meisterschaftswertung das schlechteste Ergebnis zuzüglich 20 Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz erfolgt ein einmaliges Stechen um die Vergabe der Medaillen und Rangierung in der Meisterschaftswertung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. und den weiteren Plätzen zählt für die Meisterschaftswertung das Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 12 dieser Ausschreibung); bei gleichem Ergebnis/Rangierung in der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 12 dieser Ausschreibung) zählt das Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 11 dieser Ausschreibung).

Deutsche Meisterschaft im Springreiten

Goldmedaille der Deutschen Meisterin/dem Deutschen Meister
Silbermedaille der/dem an 2. Stelle platzierten Reiterin/Reiter
Bronzemedaille der/dem an 3. Stelle platzierten Reiterin/Reiter



Foto: Thomas Klerx

2013 konnte Hendrik Dowe mit Llanelli den Junioren-Förderpreis der Provinzial Versicherung für sich erringen.

Provinzial fördert Nachwuchs

Der Junioren-Förderpreis

Wenn deutsche Nachwuchsspringreiterinnen und -reiter auf internationalen Championaten Schleifen sammeln, sind meistens Springreiterinnen und -reiter aus Westfalen dabei. Voraussetzung dafür ist eine konsequente Jugendförderung.

Seit über zwanzig Jahren engagiert sich die Westfälische Provinzial Versicherung mit dem Junioren-Förderpreis für eine aktive Nachwuchsförderung. Auch die aktuellen Kader-Reiter Christian Ahlmann und Markus Ehning haben so ihre Karrieren begonnen. Heute gehören sie zu den erfolgreichsten deutschen Springreitern.

Der „Preis der Provinzial Versicherung“ wird in einer Serie von Springprüfungen der Klasse S ausgetragen und ist im Finale beim „Turnier der Sieger“ in

Münster mit 5.000 Euro dotiert. Startberechtigt sind junge Springreiter/innen bis 25 Jahre der Leistungsklasse 1 bis 3.

Die Platzierungen der ersten 10 im Finale zum Preis der Provinzial Versicherung, Junioren-Förderpreis 2013:

1. Hendrik Dowe
2. Carina Baudach
3. Amelie Koppenberg
4. Nicole Persson
5. Jana Wargers
6. Charlotte Liedhegener
7. Tobias Woltering
8. Manuel Schwarzenberg
9. Frederike Windmüller
10. Anna Vogt

CN – Springprüfung national

Preis der Provinzial-Versicherung Junioren Förderpreis 2014

gegeben von der Westfälischen Provinzial-Versicherung
Ehrenpreis gegeben von UVEX Sports GmbH & Co. KG

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 11:45 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Sarah Nagel-Tornau (GER) & La Principessa



13.
Prfg.

Springen

Prüfung Nr.13	Springprüfung Kl.S*
Dotierung:	EUR 2.000 + ZP/Geb.
Pferde:	7-jährige und ältere
Teilnehmer:	Jahrg. 89+jünger, LK 1,2,3 gem. Präambel G Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt
Richtverfahren:	501.A.1

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Die wichtigste Absicherung für Reitsportler: Unsere Unfallversicherung
für den Fall eines Falles – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Andreas & Martin Terbrüggen
Hauptstraße 4, 58802 Balve
Tel. 02375/3031, Fax 02375/2211
terbrueggen@provinzial.de



Optimaler Sonnenschutz ...

- Sonnensegel TENUVO®
- Sonnenschirme GLATZ®
- Design-Pergolen
- Sicht-/Wetterschutz



optimal GmbH | Horlecke 34-38 | 58706 Menden
Tel. 02373-770099-0 | eMail: info@alles-optimal.de
www.optimaler-sonnenschutz.com

optimal

**Nitsche**
Farben

Partner für
Handwerk und Industrie

Großhandelshaus
Lacke · Farben · Tapeten
Bodenbeläge · Laminatböden
Orientteppiche · Kleine Galerie
Technik für Gewerbe und Industrie
EDV im Handwerk



Helle 9 · 58802 Balve

Tel.: 02375/9290-0

Fax: 02375/698

www.nitsche-farben.de
info@nitsche-farben.de

Amateur-Springprüfungen des Amateur-Springreiterclubs Deutschland e.V. (ASC)

Preis des Amateur-Springreiterclubs Deutschland

Ehrenpreise gegeben vom Amateur Springreiterclub Deutschland

- Donnerstag, 15. Mai | Beginn 19:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Günter Schmaus (GER) & Magnum du Chable

Prüfung Nr. 14 Springprüfung Kl.M**
 Dotierung: EUR 600,00 EUR + ZP
 Pferde: 6-jährige + ält.
 Teilnehmer: Reiter / Senioren, Jahrg. 87 u. älter, LK 2,3 gem. Präambel H.
 Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
 Richtverfahren: 501,A.1.



14.
Prfg.

Preis des Amateur-Springreiterclubs Deutschland

Ehrenpreise gegeben vom Amateur Springreiterclub Deutschland

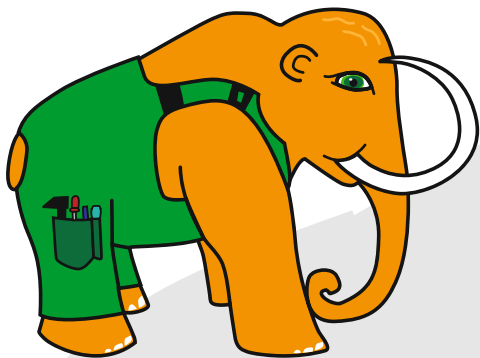
- Freitag, 16. Mai | Beginn 19:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 73

Die Vorjahressiegerin: Petra Höltgen (GER) & Balou Fina

Prüfung Nr. 15 Springprüfung Kl.S* Einlaufprüfung zur Qualifikationsprüfung
 Dotierung: EUR 2.000 (500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 100) + ZP
 Pferde: 7-jährige + ält.
 Teilnehmer: Reiter / Senioren, Jahrg. 87 u. älter, LK 2,3 gem. Präambel H.
 Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
 Richtverfahren: 501,A.1.



15.
Prfg.



THORWESTEN

Am Bahnhof 3
58802 Balve

Tel.: 0 23 75 / 9 19 30
Fax: 0 23 75 / 6 17

mail: info@thorwesten-baustoffe.de • www.thorwesten-baustoffe.de

Alles für Bauherren und Modernisierer



**Bauen mit
Thorwesten**

Seit 90 Jahren
Baustoffpartner

Dachbaustoffe
und Holz

Dämmstoffe

Hoch- und
Tiefbau

Garten- und
Landschaftsbau

Fenster, Türen
und Tore

Sanierung und
Montage

www.plakart.de



GUSTAV SCHULTE OHG

www.gsphandel.de

Im Steinkamp 13-15
58840 Plettenberg
Telefon 02391/ 103 68
Telefax 02391/ 130 57
info@gsphandel.de

Schlauchtechnik Arbeitsschutz Industriebedarf Antriebstechnik Hitzeschutz
Technische Gummiwaren Fördertechnik Technische Kunststoffe

Amateur-Springprüfungen des Amateur-Springreiterclubs Deutschland e.V. (ASC)

Preis der Firma

Paul Müller GmbH, Balve

gegeben von der Firma Paul Müller GmbH, Balve
Ehrenpreise gegeben vom Amateur Springreiterclub Deutschland

- Samstag, 17. Mai | Beginn 12:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83

Die Vorjahressiegerin: Petra Höltgen (GER) & Balou Fina



16.
Prfg.

Springen

Prüfung Nr. 16 Springprf. Kl.S* mit Siegerrunde
Qualifikationsprüfung zum Finale der Amateur-Spring-Reiter-Club Trophy 2014
Dotierung: EUR 2.000 (500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 100) + ZP
Pferde: 7-jährige + älter.
Teilnehmer: Reiter/Senioren, Jahrg. 87 u. älter, LK 2,3 gem. Präambel H. · Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
Richtverfahren: 533,a. In der Siegerrunde ist das zu platzierende Viertel der Teilnehmer aus dem Umlauf startberechtigt. Startfolge in der Siegerrunde wie im Umlauf.

Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport 2014

Deutschlands U25 Springpokal

gegeben von Familie Clemens, Marien Apotheke Paderborn
Ehrenpreis gegeben von TUMI Inc.

- Freitag, 16. Mai | Beginn 7:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83



17.
Prfg.

Prüfung Nr. 17 Springprüfung Kl.S**
1. Qualifikationsprüfung U25 Springserie
Dotierung: EUR 2.000 (500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 125 / 3 x 75) + ZP
Pferde: 7-jährige + älter.
Teilnehmer: Alle Alterskl., Jahrg. 89 u. jün., U25 LK 1,2 · Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
Richtverfahren: 501,A.1

TILLMANN WELLPAPPE

*Verpackungen
aus
Wellpappe*

Postfach 8030 · 59840 Sundern-Stockum · Telefon (02933) 9716-0 · Telefax (02933) 9716-66
Besuchen Sie uns im Internet: www.Tillmann-Wellpappe.de

Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport 2014

Deutschlands U25 Springpokal

gegeben von DESCH Antriebstechnik GmbH & Co. KG
Ehrenpreis gegeben von der Scarabeus AG, Schweiz

- Samstag, 17. Mai | Beginn 10:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83



18.
Prfg.

Prüfung Nr. 18 Springprüfung Kl.S**

2. Qualifikationsprüfung U25 Springserie

Dotierung: EUR 3.000 (750 / 600 / 450 / 300 / 250 / 200 / 150 / 3 x 100) + ZP
Pferde: 7-jährige + älter.
Teilnehmer: Alle Alterskl., Jahrg.89 u. jün., U25 LK 1,2 · Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt
Richtverfahren: 501,A.1

Deutschlands U25 Springpokal

gegeben von der Familie Mütter, Elmgestüt Drei Eichen
Ehrenpreise gegeben von Pikeur und UVEX Sport GmbH & Co.KG

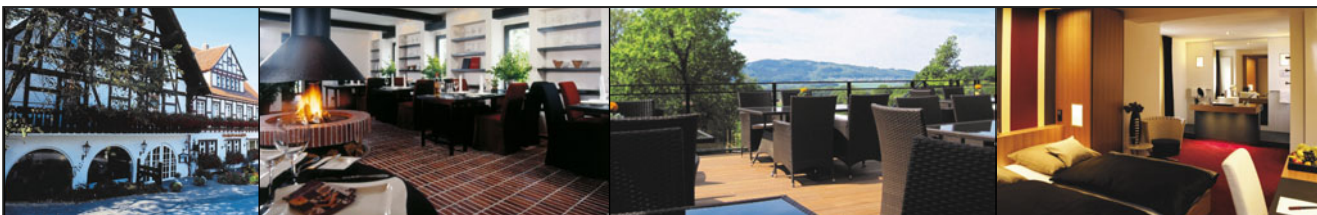
- Sonntag, 18. Mai | Beginn 10:45 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 83



19.
Prfg.

Prüfung Nr. 19 Springprüfung Kl.S*** mit Stechen Finalqualifikation

Dotierung: EUR 8.000 (1900 / 1500 / 1200 / 1000 / 800 / 600 / 400 / 3 x 200) + ZP
Pferde: 7-jährige + älter.
Teilnehmer: Alle Alterskl., Jahrg.89 u. jün., U25 LK 1,2 · Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt. Startberechtigt sind die 15 Reiter aus den Qualifikationsprüfungen mit einem Pferd ihrer Wahl.
Richtverfahren: 501,B.1



Antoniusshütte 

Hotel - Restaurant - Café - Sauna - Wellness
58802 Balve-Eisborn Eisborner Dorfstraße 10
Telefon 02379/9150

Genießen Sie die ausgezeichneten Speisen
unserer Frischeküche und entspannen Sie in
unseren Designerzimmern mit Whirlpool.

- reizvolles Bergdorf im Sauerland
- 100 Betten - Sonnenterrasse
- Feierlichkeiten bis 120 Personen
- Tagungshotel - Feinschmecker-
Restaurant - Wellness und Sauna -
Events - Hochzeiten

www.hotel-antoniushuette.de

Autohaus
LEVERMANN
GmbH



Fahrzeug-Handel
Fahrzeug-Reparatur
Leasing u. Finanzierung
Unfall-Instandsetzung
Fahrzeug-Lackierung
Abschlepp-Dienst
TÜV u. AU-Service

*...seit über 50 Jahren
automobile Kompetenz
in Balve.*

58802 BALVE
Hönnetalstrasse 64a-66
Telefon 02375/92800
Telefax 02375/928030
www.Levermann.de
info@levermann.de

Gebrauchtwagen: www.mobile.de/levermann



Härterei RTH e.K.
Sadowastraße 61
42115 Wuppertal

Mobil: 0171 · 36 35 210
Tel.: 0202 · 61 28 274
Fax: 0202 · 61 28 275

E-Mail: kontakt@thoelen-haertetechnik.de
Im Web: www.thoelen-haertetechnik.de

CSI**-Springprüfungen international

Jumping competitions international

Optimum Welcome Preis

Ehrenpreise gegeben von TUMI Inc.

- Donnerstag, 15. Mai | Beginn 14:45 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85



20.
Prfg.

Springen

Der Vorjahressieger: Hans Dieter Dreher (GER) & Master de Menardiere

Prüfung 20.	Springprüfung - Eröffnungsspringen Große Tour
Dotierung:	EUR 4.000 + ZP/Geb.
Pferde je Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 2 Pferde
Richtverfahren:	A gem. Art. 238.2.1 (nach Strafpunkten und Zeit - ohne Stechen)
Tempo:	350 m/Min · Hindernisse: 1,40 m hoch
Class 20.	Jumping Competition - Opening competition Big Tour
Prize money:	EUR 4.000 + ZP/Geb.
Horses per rider:	2
Table:	A acc. to 238.2.1 (acc. to penalties and time - without jump-off)
Speed:	350 m/min. · Obstacles: 1,40 m height

Preis der Babymarkt GmbH

gegeben von Herrn Albert Lüttgenau
Ehrenpreis gegeben von Reitsport Ravenschlag

- Samstag, 17. Mai | Beginn 08:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85



21.
Prfg.

Der Vorjahressieger: Lars Nieberg (GER) & Galippo

Prüfung 21.	Springprüfung - Mittlere Tour
Dotierung:	EUR 5.000 + ZP/Geb
Pferde & Reiter:	7-jährige + ält. Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
Richtverfahren:	A gem. Art. 238.2.1 (nach Strafpunkten und Zeit - ohne Stechen)
Tempo:	350 m/Min · Hindernisse: 1,40 m hoch
Class 21.	Jumping competition - Medium Tour
Prize money:	EUR 5.000 + ZP/Geb
Horse per rider:	1
Table:	A acc. to Art. 238.2.1 (penalties and time, without jump-off)
Speed:	350 m/min · Obstacles: 1,40 m height

Soventol®

Und die Haut fühlt sich wohl.

Von gereizter Haut empfohlen. Soventol® HydroCort.

kühlt wie ein Gel +
pflegt wie eine Creme.



Effektive Hilfe bei Ekzemen, Rötungen und Juckreiz.

- Schnelle Wirkstofffreisetzung aufgrund innovativer Galenik
- Juckreizlindernd
- Entzündungshemmend
- Und das bei sehr guter Verträglichkeit



Soventol® HydroCort 0,25 % 2,5 mg/g Creme. Wirkst.: Hydrocortison-21-acetat. Packgr.: 20 g (N1), 50 g (N2). Anw.: Zur Behandlung von entzündlichen u. allergischen Dermatosen (Hautentzündungen u. Ekzeme) mit geringer bis mittlerer Symptomausprägung, die auf eine äußerliche Behandlung mit schwach wirksamen Corticosteroiden ansprechen. Stand November 2013. **Soventol® HydroCort 0,5 %** 5 mg/g Creme. Wirkst.: Hydrocortison. Packgr.: 15 g, 30 g (N1). Anw.: Zur Behandlung von allen Hauterkrankungen, die auf eine Behandlung mit Corticoiden ansprechen, wie z. B. entzündliche, allergische oder juckende Dermatosen (Hautentzündungen, Ekzeme). Hinweis: Bei einer gleichzeitigen Hautinfektion durch Bakterien oder Pilze muss diese gesondert behandelt werden. Enthält unter anderem Sorbinsäure, Kaliumsorbat u. Cetylsterylalkohol. Stand November 2013. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG, Kuhlweg 37, 58638 Iserlohn

CSI**-Springprüfungen international

Jumping competitions international

Preis der MEDICE Pütter GmbH & Co. KG

gegeben von Herrn Dr. Sigurd Pütter
Ehrenpreise gegeben von der Dieter Hofmann-Stiftung

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 8:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Hans Dieter Dreher (GER) & Master de Menardiere



22.
Prfg.

Prüfung 22. Zwei-Phasen Springprüfung - Mittlere Tour
 Dotierung: EUR 7.000 + ZP/Geb.
 Pferde & Reiter: 7-jährige + ält. Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
 Richtverfahren: A gem. Art. 274.5.3 (beide Phasen mit Zeitwertung)
 Tempo: 350 m/Min
 Hindernisse: 1,40 m hoch

Class 22. Jumping competition in two phases - Medium Tour
 Prize money: EUR 7.000
 Horse per rider: 1
 Table: A acc. to Art. 274.5.3 (both phases against the clock)
 Speed: 350 m/min
 Obstacles: 1,40 m height

Sauerland-Preis

Ehrenpreise gegeben von der Dieter Hofmann-Stiftung

- Freitag, 16. Mai | Beginn 9:45 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Gert-Jan Bruggink (NED) & Andrea



23.
Prfg.

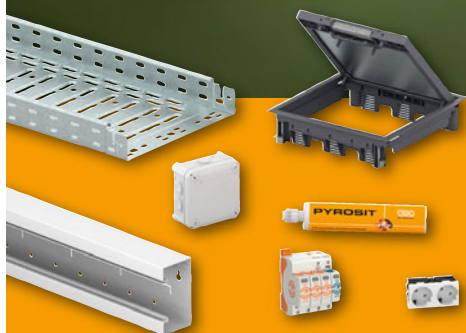
Prüfung 23. Springprüfung - Große Tour - Qualifikation für Prüfung 24
 Dotierung: EUR 24.000 + ZP/Geb.
 Pferde & Reiter: 7-jährige + ält. Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
 Richtverfahren: A gem. Art. 238.2.1 (nach Strafpunkten und Zeit - ohne Stechen)
 Tempo: 350 m/Min · Hindernisse: 1,45 m hoch

Class 23. Jumping competition - Big Tour - Qualifier for class 24
 Prize money: EUR 24.000
 Horse per rider: 1
 Table: A acc. to Art. 238.2.1 (acc. to penalties and time - without jump-off)
 Speed: 350 m/min · Obstacles: 1,45 m height

Regionale Verbundenheit. Tradition. Streben nach dem Optimum.

Gemeinsame Werte verbinden.
OBO wünscht allen Teilnehmern und
Besuchern ein spannendes und
unterhaltsames Turnier.

Mehr über uns und unsere Produkte für
die elektrotechnische Gebäudeinfrastruktur
erfahren Sie unter www.obo.de



OBO
BETTERMANN

THINK CONNECTED.

CSI**-Springprüfungen international

Jumping competitions international

Dieter Graf Landsberg Gedächtnispreis

gegeben von den Firmen
Chemische Fabrik Wocklum Gebr. Hertin GmbH & Co. KG,
OBO Bettermann und den Grillo Werken
Ehrenpreise gegeben von der Borbet Group, der Honsel Leuchten GmbH,
der Kavalkade GmbH und Böckmann Fahrzeugwerke GmbH

- Samstag, 17. Mai | Beginn 17:30 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Daniel Deußner (GER) & Domingo



24.
Prfg.

Springen

Prüfung 24.	Dieter Graf Landsberg Gedächtnisspringen
	Springprüfung mit Stechen - Große Tour
Dotierung:	EUR 35.000 zzgl. ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	Alle Teilnehmer, die in Prüfung Nr. 23 gestartet sind, mit einem Pferd ihrer Wahl
Richtverfahren:	A gemäß Art. 238.2.2 (nach Strafpunkten und Zeit, bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz einmaliges Stechen)
Tempo:	375 m/Min
Hindernisse:	1,45 m im ersten Umlauf, 1,50 m im Stechen - Wassergraben: 3,50 m
Class 24.	Jumping Competition in Memoriam Dieter Graf Landsberg
	Jumping competition with jump-off - Big Tour
Prize money:	EUR 35.000
Horse & Rider:	All riders who competed comp. No. 23, with a horse of their own choice.
Judged under:	A acc. to Art. 238.2.2 (acc. to penalties and time with one jump-off in case of equality for the 1st place)
Speed:	375 m/min
Obstacles:	1st round: 1,45 m - jump-off: 1,50 m - Water-jump width: 3,50 m



 **Raiffeisen-Markt**

**Ihr Fachmarkt
für Reitsport**

Ihr  Raiffeisen-Markt Balve

58802 Balve • An der Kormke 24 • Telefon: 02375/2545
Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 8.30–18.00 Uhr, Sa. 8.30–13.00 Uhr

**Unser
weiteres
Sortiment:**
Alles für Haus, Tier
und Garten
Spielwaren
Werkzeug
Textilien



SCHÄFER IMMOBILIEN

 Mitglied im Ring Deutscher Makler

Vermittlung von:

- Wohnhäusern - Eigentumswohnungen
- Geschäftshäusern - Gewerbeimmobilien
- Baugrundstücken - Mietwohnungen
- Erstellung von Wertgutachten

www.helmut-schaefer-immobilien.de

Land- u. forstwirtschaftliche Flächen
Landw. Hofstellen - Resthöfe
www.bauernhoeefe-nrw.de

58802 Balve Am Drostenplatz 2 Tel. 02375 / 938655



Ihr Garten

Geplant • Gestaltet • Bepflanzt • Gepflegt

WILMES 
Garten- und Landschaftsbau GmbH

Gildestraße 46 • 58791 Werdohl
Tel. 0 23 92 / 21 39
Fax 0 23 92 / 44 15

mail@wilmes.info
www.wilmes.info

Youngster Tour

CSI* YH Youngster competitions

Preis des Einrichtungshauses Ostermann

gegeben von Herrn Rolf Ostermann
Ehrenpreis gegeben vom Einrichtungshaus Ostermann, Witten

- Donnerstag, 15. Mai | Beginn 10:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Die Vorjahressiegerin: Eva Bitter (GER) & Argelith Squid

Prüfung 25. Springprüfung - Youngster Tour
Dotierung: EUR 1.000 + ZP/Geb.
Pferde & Reiter: 7-jährige Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
Richtverfahren: A gem. Art. 238.2.1 (nach Strafpunkten und Zeit - ohne Stechen)
Tempo: 350 m/Min
Hindernisse: 1,35 m hoch

Class 25. Jumping competition - Youngster Tour
Prize money: EUR 1.000
Horses: 7 year old
Table: A acc. to Art. 238.2.1 (acc. to penalties and time - without jump-off)
Speed: 350 m/min
Obstacles: 1,35 height



25.
Prfg.

Springen

Preis des Einrichtungshauses Ostermann

gegeben von Herrn Rolf Ostermann
Ehrenpreis gegeben vom Einrichtungshaus Ostermann, Witten

- Freitag, 16. Mai | Beginn 08:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: David Will (GER) & Calista

Prüfung 26. Springprüfung - Youngster Tour
Dotierung: EUR 1.000 + ZP/Geb.
Pferde & Reiter: 7-jährige Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
Richtverfahren: A gem. Art. 238.2.1 (nach Strafpunkten und Zeit - ohne Stechen)
Tempo: 350 m/Min
Hindernisse: 1,40 m hoch

Class 26. Jumping competition - Youngster Tour
Prize money: EUR 1.000
Horses: 7 year old
Table: A acc. to Art. 238.2.1 (acc. to penalties and time - without jump-off)
Speed: 350 m/min
Obstacles: 1,40 height



26.
Prfg.



Bei Ostermann setzen Sie immer auf's richtige Pferd

Auf unserem Möbel-Parcours finden Sie Bestleistungen in allen Kategorien.

Am Start: Exklusive Angebote der höchsten internationalen Markenklasse.

Präsentiert von Profis, die jede Einrichtungs-Hürde meistern. Zu Preisen, die das Rennen machen. Wetten, dass auch Sie bei Ostermann nur gewinnen können.

CENTRUM WITTEN **CENTRUM BOTTROP** **CENTRUM HAAN** **CENTRUM RECKLINGHAUSEN**

A44, Abf. Witten-Annen 45
Gewerbegebiet Annen,
Friedl-Ostermann-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 98 50

Gewerbepark Bottrop-Boy/
Welheim an der B224
zw. A2 u. A42, Ruhrölstr. 1
Telefon 02041 - 47420

A46, Abf. Haan-Ost 30
Industriepark Ost,
Landstr. 40
Telefon 0 21 29 - 56 40

A2, Abf. RE-Ost 10
Gewerbegebiet Ortloh,
Schmalkalder Str. 14
Telefon 0 23 61 - 93 96 50 20

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr: 10.00 bis 19.30 Uhr • Sa: 10.00 bis 19.00 Uhr
OSTERMANN
Immer eine Idee voraus – Die großen Einrichtungs-Centren in NRW

www.ostermann.de

Youngster Tour

CSI* YH Youngster competitions

Preis des Einrichtungshauses Ostermann

gegeben von Herrn Rolf Ostermann
Ehrenpreis gegeben vom Einrichtungshaus Ostermann, Witten

- Sonntag, 18. Mai | Beginn 07:00 Uhr
- Liste der möglichen Starter siehe Seite 85

Der Vorjahressieger: Hans-Thorben Rüder (GER) & Caretina



27.
Prfg.

Springen

Prüfung 24.	Youngster Zwei-Phasen Springprüfung - Youngster Tour
Dotierung:	EUR 2.000 + ZP/Geb.
Pferde & Reiter:	7-jährige Pferde - Alle Teilnehmer gemäß Ziffer VI. - je Teilnehmer 1 Pferd
Richtverfahren:	A analog Art. 274.5.6 (erste Phase ohne Zeitwertung, zweite Phase mit Zeitwertung), In der zweiten Phase sind alle Pferde startberechtigt. Die Platzierung erfolgt nach Strafpunkten aus beiden Phasen und der Zeit aus der zweiten Phase
Tempo:	350 m/Min
Hindernisse:	1,40 m hoch
Class 24.	Youngster Special Two-Phases-Jumping Competition - Youngster Tour
Prize money:	EUR 2.000
Horses:	7-year old
Judged under:	acc. to Art. 274.5.6 (1st phase not against the clock, 2nd phase against the clock). All athletes to forward to the 2nd phase. Athletes will be placed acc. to aggregate penalties from both phases and the time of the second phase.
Speed:	350 m/min
Obstacles:	1,40 m height

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

A Ascot Reitsportartikel
Herrn Uwe Towet
Senefelderstr. 38
41066 Mönchengladbach
02161-662770
www.ascot-horse.de
info.ascot@gmx.de
Reitsportartikel

Atelier Britta Arends
Frau Britta Arends-Weinrich
Iltisstieg 3
22159 Hamburg
040-64533050
www.atelier-arends.de
info@atelier-arends.de
Portraits-Malerei, Drucke

B Back on Track GmbH
Herrn Erlind Beselin
Zum Schürmannsgraben 12e
47441 Moers
02841-88308-0
info@backontrack.com
Human Pferde Hunde Produkte

Bauer, Hans
Frau Christa Bauer
Im Tekloh 1
58710 Menden
02373-7605395
christabauer@online.de
Erdbeerbowle, Früchtebecher

Belts&more Frömbling + Wolf GbR
Frau Annette Wolf
Düsseldorfer Str. 125
40545 Düsseldorf
0209-490498
www.beltsandmore.net
annette.wolf@beltsandmore.net
Ledergürtel, Schmuck, Taschen

Blankas Factory
Frau Nina Fratz
Gemener Straße 21
46359 Heiden
Gürtel, Jacken



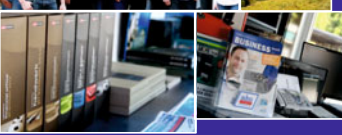
proComputerTechnik GmbH

IT-Systemhaus seit 1988

für IT-Systeme - Kommunikation - Software - Büro





skiba proComputerTechnik GmbH
58802 Balve
Fon: 02375 - 203.903
Fax: 02375 - 203.905
info@skiba-proComputer.de

25 Jahre

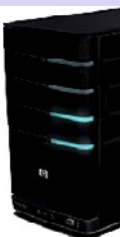
www.skiba-proComputer.de

Server der Extraklasse

mit Windows Server
Exchange + Virtualisierung







Firmen-Software nach Maß

skiba-office Windows 2014
Lexware




Lexware-Update-Center
mit Bonuspreisen!

individuelle IT-Lösungen

ERP, PZE, BDE, CRM, Touchscreen, Barcode
RFID, IT-Sonderprogrammierung,
Interface, Android-, Web-,
APP-Programmierung,
Großkopiererlösungen





IT-Sicherheit/ DS

Datenschutzbeauftragter
IT-Sicherheitscheck



Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

Brennerei Beckmann Classico
Frau Beckmann
Am Lindloh 8
59597 Erwitte-Böckum
02945-6185
www.brennerei-beckmann.de
martina@brennerei-beckmann.de
Liköre, Deko, Bilder, Schmuck

Eisspezialitäten Dirk Borgsen
Herrn Dirk Borgsen
Dompfaffenstr. 27 a
33335 Gütersloh
05241-73312
d69750@aol.com
Eisspezialitäten aus Milch u. Joghurt

ByMi Ferdinand Gallhöfer
Richard-Wagner-Str. 39
50674 Köln
0221-29800554
www.bymi.de
jana.mertens@bymi.de
Damenblusen & Accessoires

Möbelhaus Beckschäfer
GmbH & Co. KG
Herr Ingo Beckschäfer
Marktstr. 14
59759 Arnsberg-Hüsten
02932-31273
www.antiquitaeten-beckschaefer.de
info@antiquitaeten-beckschaefer.de
Antiquitäten, Möbel, Restaurierungen

C CWD Deutschland
Herr Christophe Sonnay
Lebacher Str. 4
66113 Saarbrücken
0176-61601255
www.cwdsellier.com
csonnay@cwdsellier.com
Sättel / Zaumzeug

D Dubarry of Ireland
Herrn Bernd v. Hoermann
Isarring 11
80805 München
089-365075
www.dubarrygermany.de
bernd.hoermann@frisch.de

TRANSCO — — — —

Güterverkehr · Spedition · Lagerung

44147 Dortmund
Tel. 0 23 1 / 728 18 96
Fax 0 23 1 / 728 19 98

eMail: transco.dortmund@t-online.de

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

Reiter Deelee Droste
Herrn Droste
Gutenbergweg 3
59519 Möhnesee-Echtrup
02924-974409
www.reiterdeelee-droste.de
info@reiterdeelee-droste.de
Reitsportartikel

E Energetix Bingen
Frau Bettina Seelbach
Rünther Heide 49
59192 Bergkamen
02389-4038300
www.magnetschmuckpower.de
info@magnetschmuckpower.de
Energetix Magnetschmuck &
Accessoires

Euro-Candy Ramona Holdt
Frau Ramona Holdt
Ohlenbüttler Stadtweg 10
21279 Appel
04165-222321
www.euro-candy.de
www.ramona.holdt@euro-candy.de
Haribo-Fruchtgummi und
Lakritzspezialitäten

Heinrich Eggersmann GmbH & Co.
KG Futtermittelwerke
Herr Gerd Tinscher
Galgenfeld 1
31737 Rinteln
0172-5179315
www.eggersmann.info
g.tinscher@eggersmann.info
Pferdefutter

F Febrer Express - Valecuatro
Frau Beate Febrer-Rio
Eichenallee 5
49828 Lage
0160-8265560
www.febrerexpress.de
beate.febrer@t-online.de
Damenmode

Flammkuchen Franz
Herrn Franz Wahner
Sankt Georgenstr. 36
55232 Alzey / Rheinhessen
0172-8833203
www.flammkuchen-franz.de
info@flammkuchen-franz.de
Flammkuchen aus dem
Holzbackofen

EDV-Sachverständigen & IT-Forensikbüro Zimmer - Willems & Partner

Legen Sie den Datendieben die Zügel an!

Wirtschaftsspionage / Sabotage
Produkt & Softwarepiraterie
Datenwiederherstellung/Recovering
Datendiebstahl etc.
Cybercrime / Malware Analyse



Mitglied im Bund deutscher Kriminalbeamter

Büro Menden:
Sachsenstr. 11 b
58708 Menden
Tel.: 0 23 73 - 39 32 04
Fax : 0 23 73 - 39 32 05
Mail: info@csi-menden.de
Info: www.csi-menden.de

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

G Glaskönig
Herrn Peter Theiler
Derner Str. 78
59174 Kamen
02307-2611280
www.der-glaskoenig.com
Info@glaskoenig.com
Mundgebl. Glas, Holzartikel

Grohe AG
Herr Frank Spiekermann
Feldmühleplatz 15
40545 Düsseldorf
0211-91303407
www.grohe.de
blue-red@grohe.com
Grohe Blue, Grohe Red
Trinkwassersysteme

Große- Venhaus
Frau Ingrid Große-Venhaus
Hohestr. 3
46141 Rhede
02872-2368
www.grosse-venhaus.com
grosse-venhaus.schmuck@gmx.de
Sonnenbrillen, Uhren, Schmuck

Grotta Azzurra UG
Herr Giuseppe Libritti
Im Maiswinkel 19
59514 Welver
02384 960381
www.pizza-librizzi.de
giuseppe.librizzi@gmx.de
warme Baguettes

Goting Cliff GmbH & Co. KG
Stefan Schiefelbein
Birkenweg 37 a
38559 Wagenhoff
05376-7633
www.goting-cliff.de
info@goting-cliff.de
Landboutique

H Happy Horse Shop
Herrn Markus Nix
Glescher Weg 22
50181 Bedburg
02272-999771
www.happyhorseshop.de
Info@happyhorseshop.de
Bekleidung und Zubehör

HAVENS Graanhandel NV
Miny Berghmans
Postfach 1 · Vierlingsbeek (NL)
+31 (0)478638238
www.pferdefutter-havens.de
info@havens.nl
Pferdefutter

Hönnetal / Sauerland Touristik e.V.
Frau Meschede
Widukindplatz 1
58802 Balve
02375-926190
www.balve.de
touristik@balve.de
Touristikinformationen

Horse Star GmbH
Herr Heinz Lahr
Hachenburger Str. 343
57537 Wissen
02742-5520
www.horsecstar.de
service@horsecstar.de
Exklusive Reitsportartikel und Sättel

Horseland Klatt-Moga GbR
Frau Moga
Volmestraße 97
58515 Lüdenscheid
02351-78284
www.horseland-mk.de
info@horseland-mk.de
Bekleidung Esperado, Pikeur, Euro-Star

I IKK Classic
Frau Susanne Thiel
Handwerkerstr. 4
58638 Iserlohn
02371-958523
www.ikk-classic.de
susanne.thiel@ikk-classic.de

Ikonic Saddlery srl
Herr Sebastian Bolse
Emmerkertstr. 10
34434 Borgentreich
05644-947768
www.jvand.de
sebastian.bolse@ikonicsaddlery.com

J JM Hagge Eventvertrieb
Frau Kirsten Hagge
24768 Rendsburg
0172-410 40 42
Textilien, Jacken

K Die Kaffeekirsche
Herr Thorsten Graue
Im Wietrog 9 · 32683 Barntrop
0177-6521737
www.Die-Kaffeekirsche.de
info@die-kaffeekirsche.de
Kaffeesspezialitäten

Katina Reitsport, Inh. Hartmut Kreuzer
Industriestr. 10a
41564 Kaarst
02131-669206
katina-kaarst@t-online.de
Reitsportbekleidung u. Zubehör

Kiep Smiling GmbH
Frau Beate Kiep
Bahnhofstraße 24
23714 Malente
04523-2499
www.optik-kiep.de
info@kiep-smiling.de
Brillen, Sonnenbrillen

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

Kleine Hacienda
Frau Piroshka Magaslaki
Hausacker 16
51503 Rösrath
02205-9207901
kleinehacienda@web.de
Mexikanische Spezialitäten

L Bildhauer Wolfgang Lamché
Herr Wolfgang Lamché
Ostenfelder Str. 32
59320 Ennigerloh
0172-5301092
www.lamche.com
info@lamche.com
Kunstwerke in Bronze

Giovanni Rios-Suess
Laila Rios-Suess
Münchenerstr. 10
41472 Neuss
0173-5137345
www.equinoblesse.de
kontakt@l-suess.de
Equest, Swaroski-Schabracken

Lansink Reitersport
Herrn Richard Lansink
Loodyk 9
NV Saasveld
+31-643010141
www.rl-sports.com
info@lansink.info
Sportbekleidung

Lions Förderverein Lüdenscheid
Minerva
Frau Christiane Köhn
Gehegder Weg 59
58762 Altena
Lions Club Lüdenscheid

Mademoiselle LUSATA
Herr Göychli
Graf-Salm-Str. 20
50181 Bedburg
0174-3422095
www.lusata.de
kontakt@lusata.de
Taschen, Schals, Schuhe,
Bekleidung

M malouk B. & B. Schmidt GbR
Frau Bianca Schmidt
Hainbuchenstr. 31
26188 Edeweicht
04486-9239903
www.malouk.de
boris-schmidt@malouk.de
Reitsportmode, Accessoires

markenfest.de GmbH
Frau Silke Lindt
Industriestraße 18
49685 Emstek
04473-94324-0
www.markenfest.de
shop@markenfest.de
DOB / Accessoires

MFD Modell und Form Design
GmbH & Co. KG
Herrn Franz-Josef Bornemann
Westernkamp 1
59302 Oelde
02520-312
www.mfd-pferdeequipment.de
franz-josef.bornemann@t-online.de
SPW, Heuraufen, Heubefeuchter

KÜNZEL Bauunternehmen



Kanaltechnik | Kanal-TV Kanalisation | Tiefbau

Künzel Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Südetenstraße 8 | 58708 Menden
Tel. (0 23 73) 96 43 51 | Fax (0 23 73) 96 43 56

www.kuenzel-bau.de



Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

mr-shoe-shine
Herr Frank Richter
Mühlenfeld 13
31789 Hameln
05151-9197230
www.mr-shoe-shine.de
info@mr-shoe-shine.de
Magic Genial Lederpflege

N nana Accessoires
Frau Sommer
Am Pagenkamp 5
49214 Bad Rothenfelde
05424-1085
www.nana-schmuck.de
info@nana-schmuck.de
Schmuck / Accessoires

Nürnberger Lebensversicherung AG
Herr Thorsten Magin
Ostendstr. 100
90334 Nürnberg
0911-5313976
www.nuernberger.de
thorsten-magin@nuernberger.de
Versicherung / Finanzdienstleistungen

P Princess & Queens
Frau Martina Merkel-Albers
Wachmannstr. 49
28209 Bremen
0421-3477505
princess-queens@nord-com.net
Damen Oberbekleidung

R AVG Rosier GmbH & Co. KG
Fröndenberger Str. 144
58706 Menden
02373-17110
www.Rosier.de · info@rosier.de
Volkswagen Partner

Reiten – Mode – und Sport
Frau Faßbender
Hermann-Kästelhöhn-Str. 25
59519 Möhnesee
0152-21603841
234margit@goodlemail.com
Reitsport Mode

Reiten Dein Sport
Herr Serowy
Emsdettenerstr. 2
48477 Riesenbeck
05454-933498
Reitsportbekleidung für Kids & Teens

Reitsport Schwanz
Herrn Rüdiger Arnhold
Heedfelder Str. 16
58509 Lüdenscheid
02351-6766850
www.wert002.de
wert002@email.de
Reitsportartikel,

Röwer & Rüb GmbH
Silke Prietz-von Weihe
Syker Straße 205-213
27321 Thedinghausen
04204-91400
www.roewer-rueb.de
info@roewer-rueb.de
Stallbau, Führenanlagen

The Royal Dog and Cat
Frau Katharina Voss-Ehlers
Heinersberg 9
95111 Rehau
09283-899733
www.the-royal-dog-and-cat.de
info@the-royal-dog-and-cat.de
Exkl. Hundeaccessoires

Verfuß
baut die Zukunft

WOHNUNGSBAU
SANIERUNG IM BESTAND
DENKMALGESCHÜTZTES BAUEN
INDUSTRIE- & GEWERBEBAU
SPEZIALROHBAU

FASZINATION BAUEN

INNOVATIV + ENERGIESCHONEND
WERTBESTÄNDIG + ZUVERLÄSSIG



Verfuß GmbH Bauunternehmung

www.verfuss.de

Mendener Straße 40
58675 Hemer

Tel.: 02372 - 9271 0
info@verfuss.de

Niederlassungen: Köln · Wipperfürth · Chemnitz

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

S Café und Konditorei Spetsmann GmbH
Herrn Bücker jun.
Poth 6 · 58638 Iserlohn
02371-210990
info@spetsmann.de
Konditorei und Café

Gourmet Schmaus
Frau Jennifer Hiegemann
Hauptstraße 1
57632 Ziegenhain
02685 9871314
kontakt@gourmetschmaus.de
Span. Spezialitäten

Joh's Stübben KG
Heinrich-Horten-Str. 5
47906 Kempen
02152-148910

Salantana Lifestyle
Herr Bernhard Peters
Unterm Glocken 7
58809 Neuenrade
02392-914783
www.salantana.de
b.peters@salantana.de
Ganzheitliche Körperästhetik

Scarabeus AG
Frau Nora Gautschi
Luzernerstr. 33 · Sins/Schweiz
0041-41-7872630
www.scarabeus.ch
nora-gautschi@scarabeus.ch
Reitsportbekleidung

Selleria Equipe S.r.l.
Frau Benedetta Sammartini
Via Gasdotto 16
VI Valdagno/Italien
0039-445446788
www.selleriaequipe.it
benedetta@selleriaequipe.it
Sättel

SinnLeffers GmbH
Herr Ercüment Ak
Hauptstr. 57 · 58706 Menden
02373-92970
www.sinnleffers.de
info@sinnleffers.de
Oberbekleidung

SPOOKS GmbH
Thekla Zimmermann
Oberbech 8 · 51519 Odenthal
02202-2941120
www.spooks.de
info@spooks.de
Turnier- und Reitbekleidung

Stickstudio Ostbevern GmbH
Frau Sigrid Nowag
Bonhoefferstr. 28
48346 Ostbevern
02532-958605
www.stickstudio-ostbevern.de
stickstudio-ostbevern@web.de
Bestückungsservice

Summerwind Pferdesolarien
Herr Rolf Meyer
Scharringhausen 8
27245 Kirchdorf
04273-94073
www.rolf-meyer-scharringhausen.de
info@rolf-meyer-scharringhausen.de
Pferdesolarien

T Sunshine Ponys
Frau Jessica Frauenrath
Löninger Straße 25
49624 Lönigen-Hagel
05434-924252
www.sunshineponys.de
info@shunshineponys.de
Tucci Stiefel

Turnierspezialitäten Roos
Anne und Fred Roos
Feldstr. 28
32257 Bünde
05223/2590
fredroos@web.de
Eis-, Joghurtspezialitäten

Schöne Dächer und Fassaden

Wächter KG

Meisterbetrieb

Bedachungen

Balve

0 23 75 - 21 08

Seit über 35 Jahren
Dach und Wand aus einer Hand.

Frank Wächter, zertifizierter Energieberater mit der
Berechtigung, Energiepässe für Wohngebäude zu erstellen.
www.waechter-bedachungen.de
In der Waldemey 16 · 58802 Balve

Ausstellerverzeichnis

Balve Optimum 2014

U UmsPferd.de Uwe Ploog

Herrn Uwe Plog
Im Kampe 8
30823 Garbsen
05147-1243644
www.umspferd.de
info@umspferd.de
Geschenkartikel rund um's Pferd

UNION Mischfutter M. Heiliger
GmbH & Co.KG
Herrn Michael Heiliger
Propstmühle
53909 Zülpich
02252-2314
www.union-mischfutter.de
info@union-mischfutter.de
Futtermittel

UVEX Sports GmbH & Co. KG

Herrn Udo Laufmüller
Pentruper Str. 6
48268 Greven
Reithelme, Brillen

W Reitsport Wüst

Frau Martina Wüst-Hartlaub
Bauhofstraße 24
63762 Großostheim
06026-993536
www.reitsport-wuest.de
info@reitsport-wuest.de
hochwertige Reitsportartikel

WO(MEN)

Herrn Franz Jansen
Stettener Berg 15
41812 Erkelenz
02435-1319
excl. Sportwear and more

Stand 28. April 2014 · Änderungen vorbehalten

Notizen & Autogramme

[illegible]

MAN KANN BIER AUCH EINFACHER MACHEN.

*Mit einfacheren Rezepten,
günstigeren Zutaten
und weniger
aufwendigen Verfahren.
Aber wir machen
nicht nur Bier.
Wir machen WARSTEINER.*



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753

Starke Verbindungen



ent-
wickeln
Verant-
wortung
SAP R3
flexibel
hoher Nutzen
erfolgreich
Aromen
weltweit
zertifiziert
verwurzelt
inhabergeführt
produzieren
individuelle
Lösungen
verläs-
slich
Lei-
me

nah 1.330
Mitarbeiter
distribuierten

Starke
Verbindungen
Flexodruckfarben

Dienst-
leistungen **90 Jahre**

Pigmente nachhaltig
9 Länder Chemikalien
100% Qualitätsanspruch
26.000 Produkte
Mengenver-
fügbarkeit **30.000 Kunden**
Familienunternehmen Vertrauen
Polyurethan **Herkunft Bielefeld**
langfristig Sicherheit Lebensmittelzusatzstoffe
dezentrale Lagerkapazitäten
45 Standorte
Partnerschaft AdBlue
Liefersicherheit
Verstehen